Fotographisches Insektarium

2. überarbeitete Ausgabe

KGV Flora 1 Garten auf 250 m²

in Dresden-Striesen

erstellt von Reinhardt Pigulla

Stand: 2026

Beginn der Aufnahmen: 2005

© by Reinhardt Pigulla Dresden

Vorwort zu dieser Dokumentation des Insektenvorkommens in einem Kleingarten

Bienen, Wespen, Schmetterlinge kennen wohl alle. Oder doch nicht? Welche Insekten gibt es überhaupt in unseren Kleingärten? Ich habe mir diese Frage gestellt für meine Parzelle mit einer Fläche von nur 250 m².

In der Natur passiert jeden Tag etwa Neues; Kreaturen verschwinden und es tauchen neue auf. Mit ein wenig Geschick kann man mit dem Smartphone ganz brauchbare Aufnahmen machen. Es gibt Insekten, die uns in unserer gärtnerischen Arbeit nützen, aber es gibt auch welche, die uns schaden. Aber alle gehören sie zu einem ökologischen Gesamtsystem, in das wir Menschen nur überlegt und begrenzt eingreifen sollten. Selbst innerhalb der Insektengruppe gibt es Vorgänge, die uns erstaunen lassen.
Da gibt es zum Beispiel die Dolchwespe, die ich bisher noch nie beobachtet hatte. In meinem Komposter leben Hunderte von Engerlingen. Aus den meisten entwickeln sich Rosenkäfer, die im Garten fast überhand nehmen und die schönen Rosenblüten zerstören, weil sie sich davon ernähren. Die Dolchwespe sticht die Engerlinge an und legt ihre Eier in deren Körper. Die sich daraus entwickelnden Larven zerfressen die Engerlinge und reduzieren damit die Anzahl dieser Rosenkäfer.

Bei den fotografischen Aufnahmen habe ich oft die Schönheit der Muster und Farben der Insekten bewundert. Dabei hilft die Technik, die Insekten im Bild zu vergrößern, die wir im Allgemeinen gar nicht zu Gesicht bekommen.
Um die Natur schützen zu können, muss man sie kennenlernen.

Viele Insekten gliedern sich in eine Vielzahl von Unterarten, sodass ihre Bestimmung in diesem Rahmen oft nur grob vorgenommen werden konnte. Diese Dokumentation soll einen winzigen Ausschnitt aus dem Bereich der Insekten zeigen, der auf einer doch verhältnismäßig kleinen Fläche in einer Gartenanlage innerhalb eines Stadtbereiches über einen längeren Zeitraum zu beobachten ist. Sie soll eine Anregung an alle Naturliebhaber sein, sich auch mit den Insekten näher zu beschäftigen, weil sie eine wichtige Tiergruppe bilden, ohne die unser menschliches Leben gar nicht möglich wäre. Wenn die Insekten auf der Erde verschwinden, ist unser Leben verwirkt.

Die Arten habe ich mit Hilfe von Google Lens und Wikipedia in vergleichender Weise ermittelt.
Diese Dokumentation hat populärwissenschaftlichen Charakter und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Vorwort zur 2. Ausgabe des fotografischen Insektariums

Als ich dieses Projekt begann, hatte ich so eine Vielfalt an Insekten nicht erwartet. Schließlich ist ein Kleingarten weder ein südamerikanischer Urwald noch eine afrikanische Savanne. Aber bei Millionen von Arten bleibt eben auch Einiges für 250 m² übrig. Je mehr ich mich mit den Insekten beschäftige, desto stärker faszinieren sie mich.

Bei meinen Beobachtungen staune ich immer wieder, wie emsig und zielgerichtet die kleinen Wunder der Natur an ihrer Fortpflanzung und damit der Erhaltung ihrer Art arbeiten. Selbst Missgeschicke beim Bau ihrer Nester können sie nicht davon abhalten. Dann beginnen sie unbeirrt von vorn.

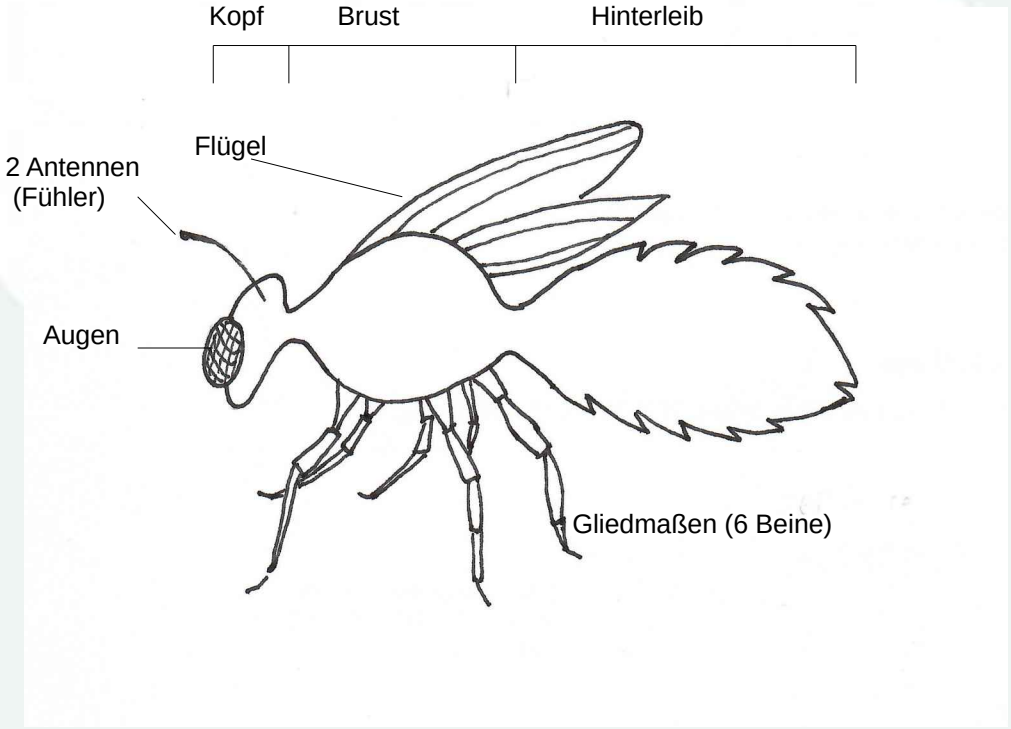
In diesem Album sind vor allem Insekten abgebildet, die sich ohne optische Hilfsmittel im sichtbaren Bereich bewegen. Die Arten wurden nach ihrer Zugehörigkeit enger zusammengestellt. Das Album wurde mit vielen Exemplaren ergänzt, Bilder wurden ausgetauscht und Texte korrigiert.

Hinzugekommen sind die Ordnungen der Schaben und Zikaden, wovon zwar jeweils nur ein Exemplar dargestellt werden konnte, aber weitere haben sich mir bisher noch nicht gezeigt.

Den Charakteristiken habe ich die Angabe der Häufigkeit der Beobachtungen in der Saison der geschlechtsreifen Tiere hinzugefügt. Diese Häufigkeit ist abhängig von der Dauer ihres Entwicklungsstadiums, von der Pflanzenwelt, vom Wetter und der Geologie des Terrains. In unserer Gartenanlage ist sandiger Boden vorherrschend. Deshalb bestimmen vor allem grabende Insekten das Erscheinungsbild. Die Sichtbarkeit eines Insekts kann sowohl innerhalb des Jahres als auch mit den Jahren selbst schwanken. Deshalb ist diese Angabe sehr allgemein. Ich wünsche viel Spaß beim Blättern.

September 2026

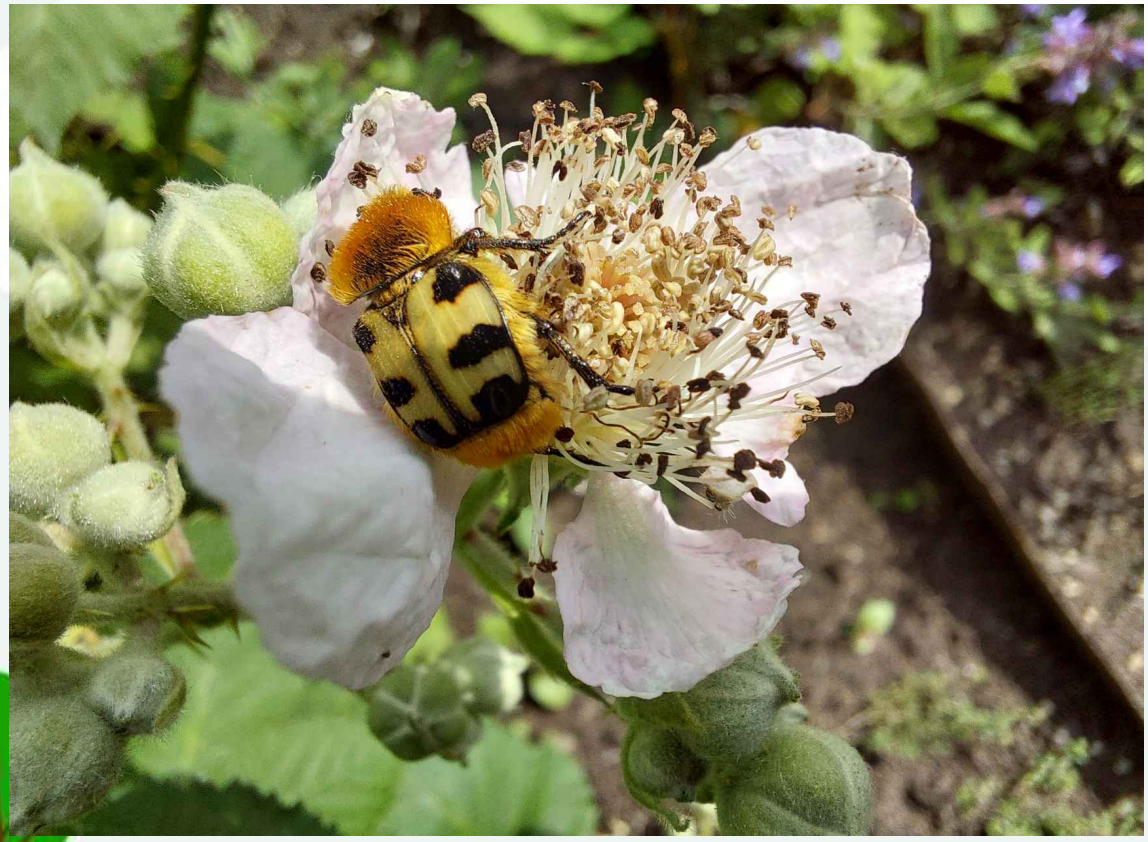
Schematische Darstellung eines Insektes



Käfer

(Coleoptera)

Gebänderter Pinselkäfer



Familie: Blatthornkäfer

wiss. Bez.: Trichius fasciatus

Größe: 9 – 12 mm

Bedeutung: Blütenbestäuber, Larven ernähren sich von Totholz

Aufnahmedatum: 23.05.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: öfter

Gemeiner Weichkäfer



Familie: Weichkäfer

wiss. Bez.: Cantharis fusca

Größe: 11 – 15 mm

Bedeutung: fressen kleine oder tote Insekten, Larven fressen auch Schnecken

Aufnahmedatum: 04.06.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: selten

Gartenlaubkäfer



Familie: Blatthornkäfer

weiterer Name: Junikäfer

wiss. Bez.: Phyllopertha horticola

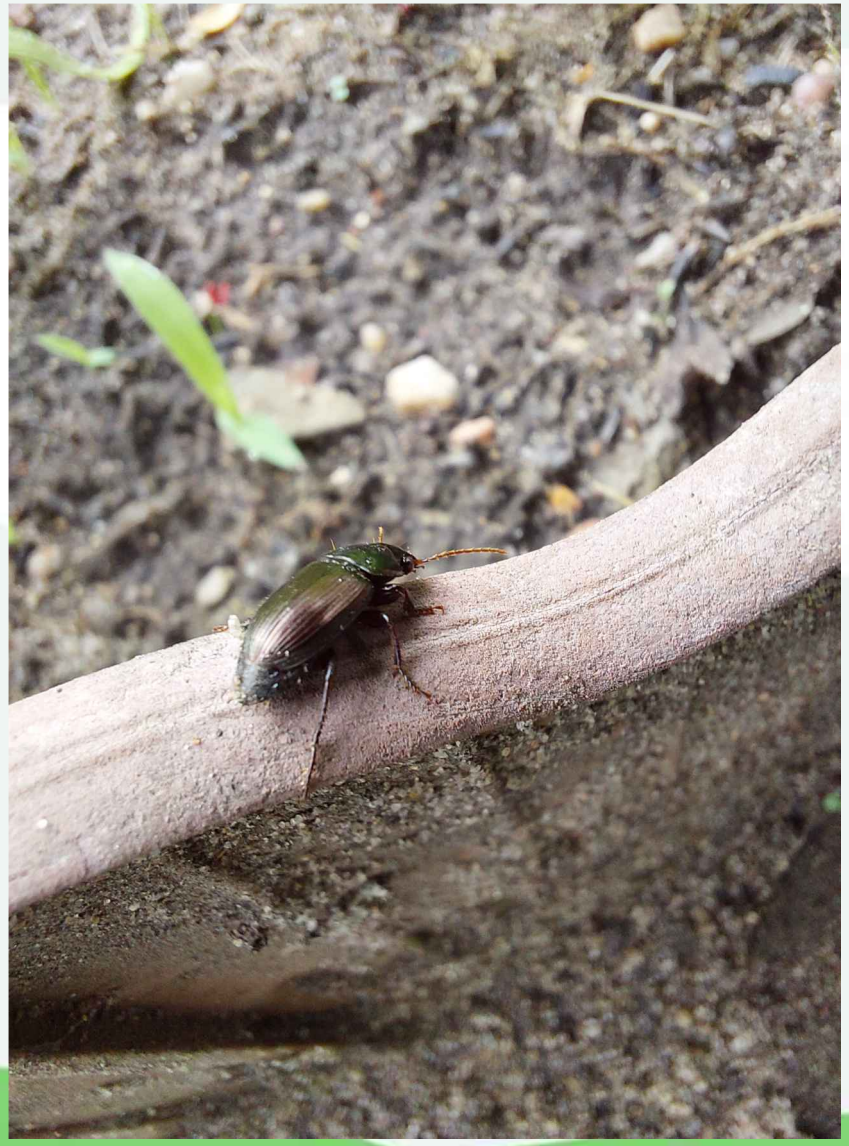
Größe: 8,5 - 11 mm

Bedeutung: fressen Eichen-, Hasel- od. Birkenblätter. Larven (Engerlinge) fressen Pflanzenwurzeln

Aufnahmedatum: 19.05.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: selten

Erzfarbener Kanalkäfer



Familie: Laufkäfer

weiterer Name: Erz-Kanalkäfer

wiss.Bez.: Amara aenea

Größe: 6,5 – 8,5 mm

Bedeutung: machen Jagd auf kleine Insekten, fressen aber auch Getreidekörner

Aufnahmedatum: 04.06.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
oft

Behaarter Schnelläufer

Käfer



Familie: Laufkäfer

wiss. Bez.: Harpalus rufipes

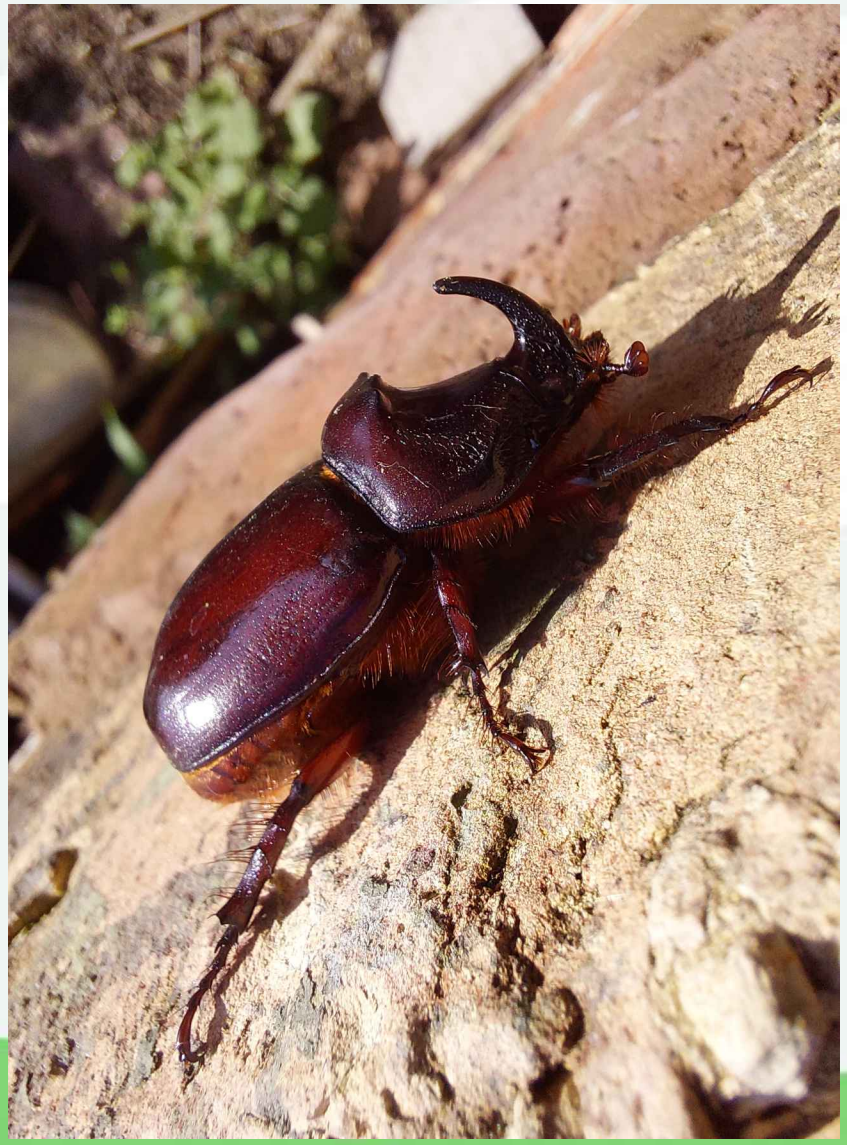
Größe: 11 – 16 mm

Bedeutung: Käfer fressen an Nüsschen der Erdbeeren aber auch Eier von Ackerschnecken.
Nur in Massen schädlich.

Aufnahmedatum: 15.07.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
öfter

Nashornkäfer ♂



Familie: Blatthornkäfer

wiss. Bez.: Oryctes nasicornis

Größe: bis 40 mm

Bedeutung: Larven zersetzen Totholz, besonders aktiv in offenen Kompostern mit Häckselgut

Aufnahmedatum: 14.06.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Nashornkäfer ♀



Familie: Blatthornkäfer

wiss. Bez.: Oryctes nasicornis

Größe: bis 40 mm

Bedeutung: Larven zersetzen Totholz

Aufnahmedatum: 27.07.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Goldglänzender Rosenkäfer



Familie: Blatthornkäfer

wiss. Bez.: Cetonia aurata

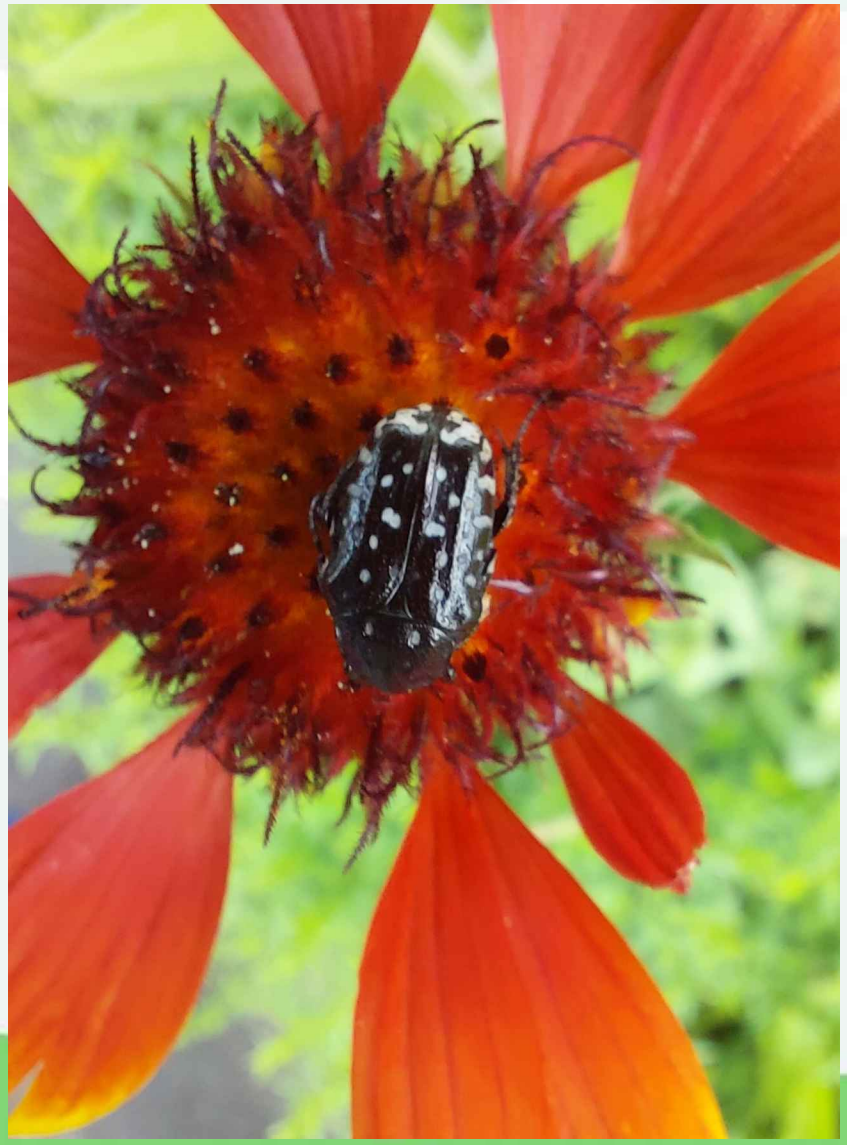
Größe: 14 – 20 mm

Bedeutung: Bestäubung,
Larven (Engerlinge) fressen tote pflanzliche Gartenabfälle,
bei massivem Auftreten schädigt er die Rosenblüten

Aufnahmedatum: 04.06.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Trauer-Rosenkäfer



Familie: Blatthornkäfer

wiss.Bez.: Oxythyrea funesta

Größe: 8 – 12 mm

Bedeutung: Bestäubung, Larven ernähren sich von Pflanzenwurzeln

Aufnahmedatum: 07.08.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Silbriger Purzelkäfer



Familie: Blatthornkäfer

weiterer Name: Silbergrauer Einklaulaubkäfer

wiss. Bez.: Hoplia philanthus

Größe: 8 – 9 mm

Bedeutung: Larven fressen an Graswurzeln

Aufnahmedatum: 23.05.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: selten

Wiesen-Gartenkäfer



Familie: Blatthornkäfer

wiss. Bez.: Hoplia praticola

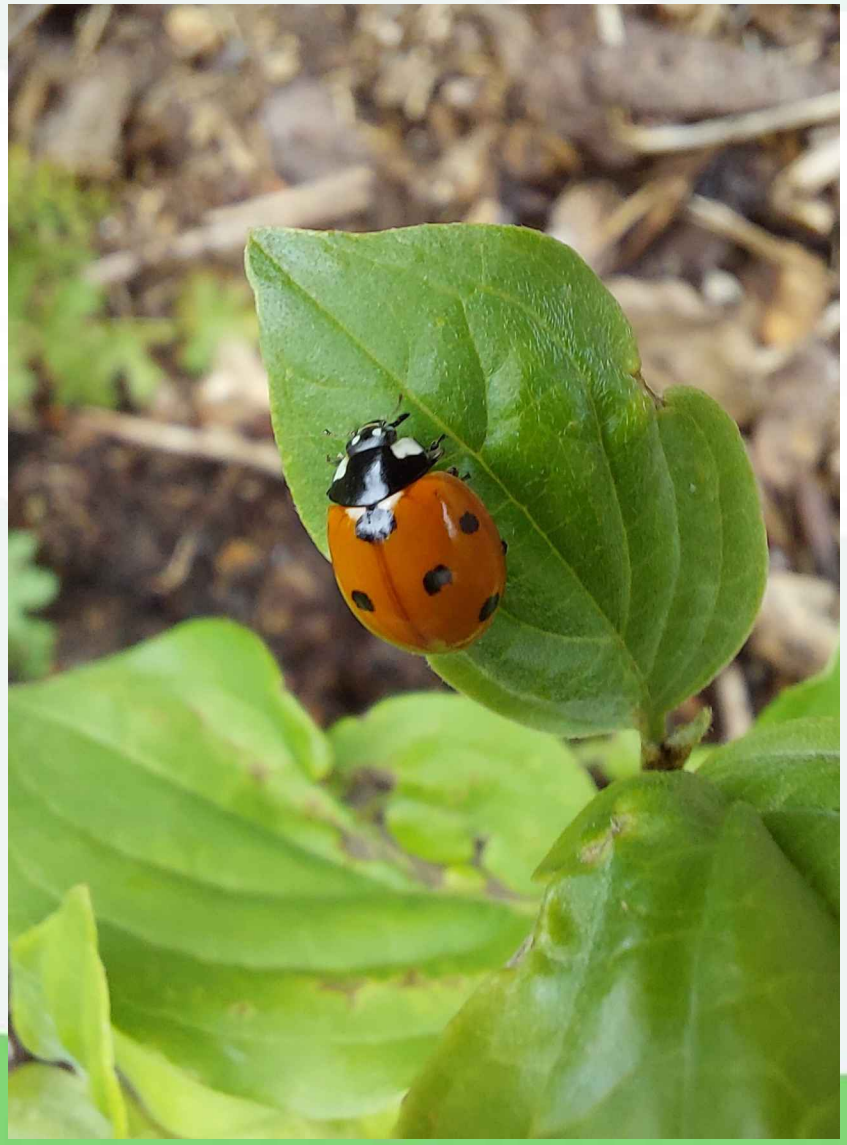
Größe: 9 – 11 mm

Bedeutung: Blütenbestäuber, stark gefährdet

Aufnahmedatum: 20.05.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Marienkäfer



Familie: Marienkäfer

weiterer Name: Siebenpunktkäfer

wiss.Bez.: Coccinella septempunctata

Größe: 5,2 – 8 mm

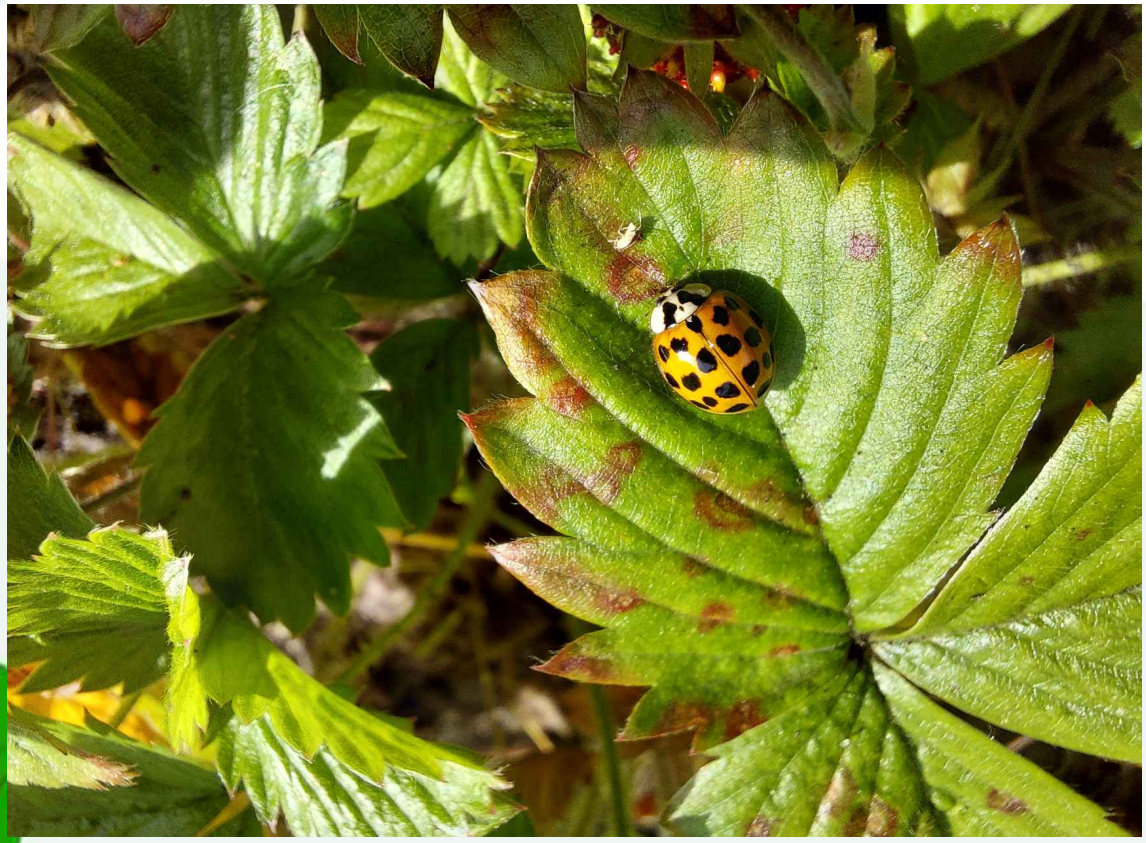
Bedeutung: wichtiger Blattlausvertilger

Aufnahmedatum: 26.09.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:

immer

Asiatischer Marienkäfer



Familie: Marienkäfer

wiss.Bez.: Harmonia axyridis

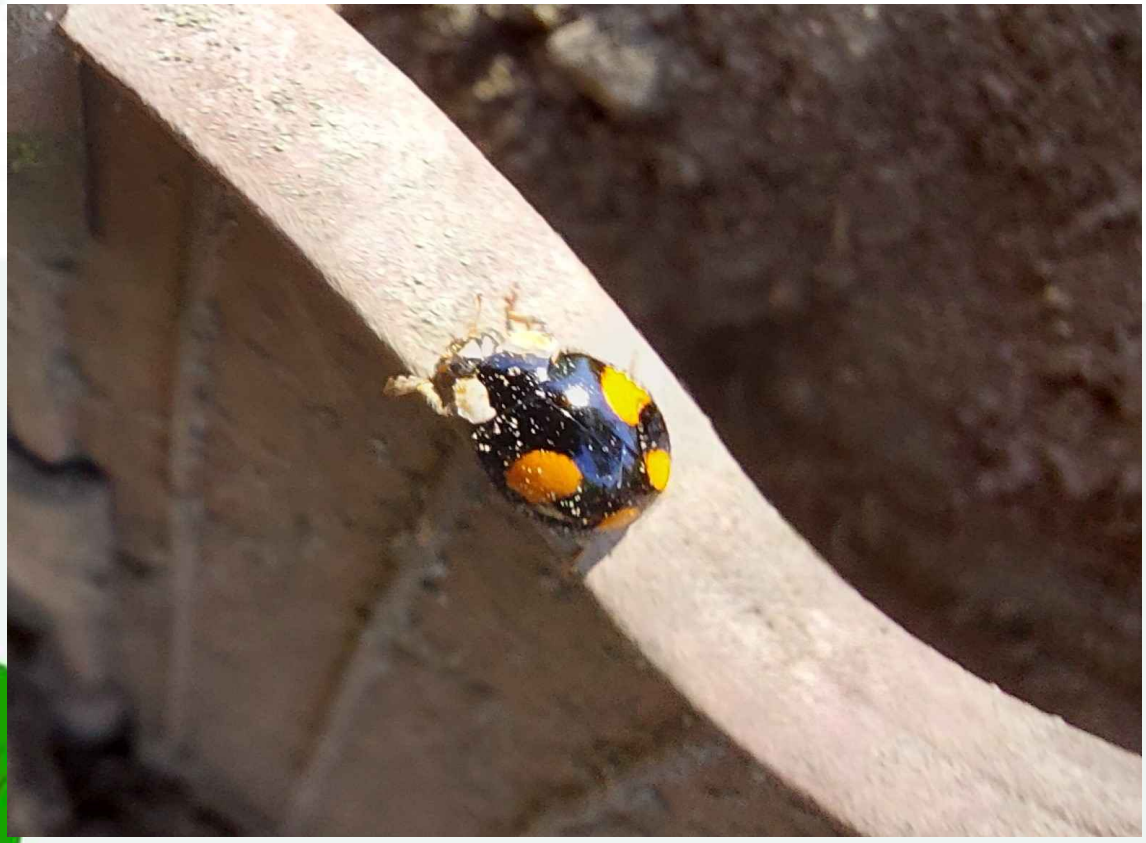
Größe: 6 – 8 mm

Bedeutung: Blattlausvertilger; verdrängt bei massivem Auftreten unseren heimischen Marienkäfer

Aufnahmedatum: 15.06.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
öfter

Asiatischer Marienkäfer



Familie: Marienkäfer

weiterer Name: Harlekin-Käfer

wiss.Bez.: Harmonia axyridis

Größe: 6 – 8 mm

Bedeutung: Blattlausvertilger

Aufnahmedatum: 16.06.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Zweiundzwanzigpunkt-Marienkäfer



Familie: Marienkäfer

wiss.Bez.: Psyllobora vigintiduopunctata

Größe: 4,5 mm

Bedeutung: ernährt sich von echtem Mehltau (Pilz)

Aufnahmedatum: 23.04.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
sehr selten

Moschusbock



Familie: Bockkäfer

wiss. Bez.: Aromia moschata

Größe: 13 – 34 mm

Bedeutung: besonders geschützt, ernährt sich von Pollen und Baumsäften; gefährdet

Aufnahmedatum: 10.07.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
sehr selten

Glänzender Blütenprachtkäfer ♀



Familie: Prachtkäfer

wiss. Bez.: Anthaxia nitidula

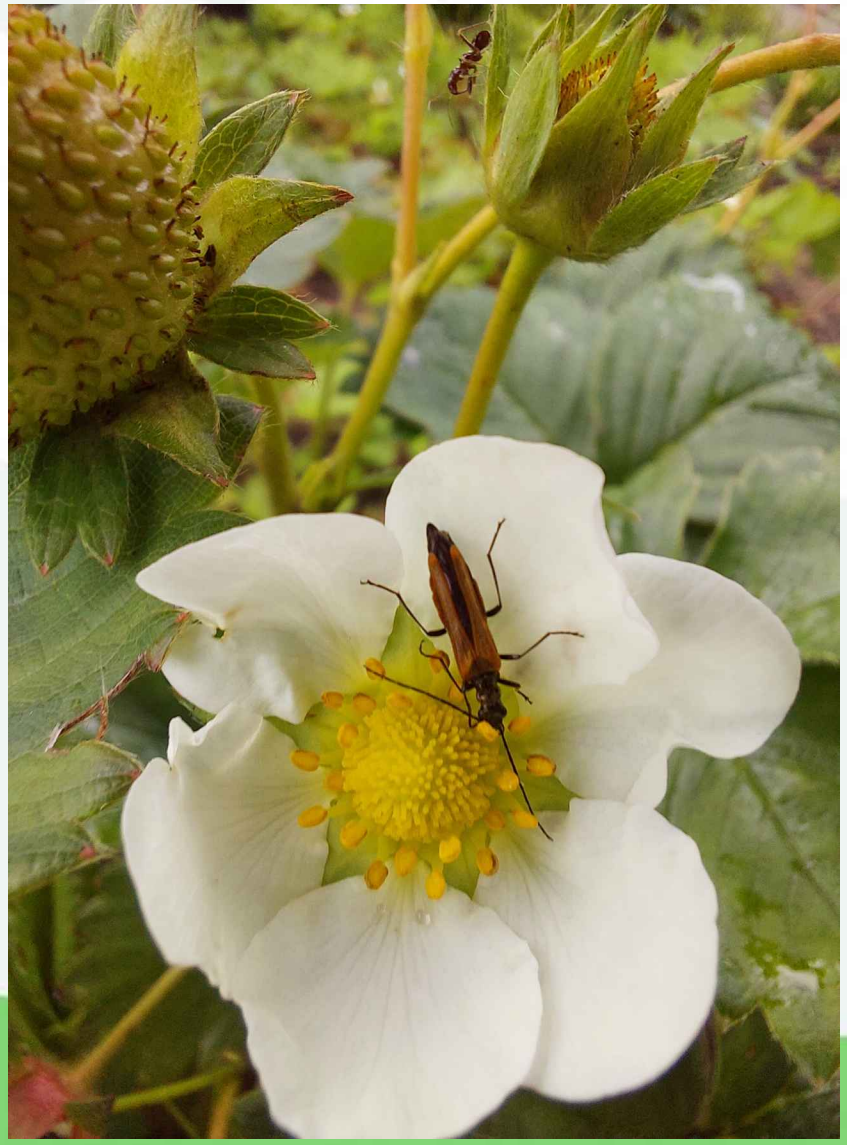
Größe: 5 – 7 mm

Bedeutung: steht unter Naturschutz,
Ernährt sich von
Wildrosenblüten

Aufnahmedatum: 04.06.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
sehr selten

Gemeiner Scheinbockkäfer ♀



Familie: Scheinbockkäfer

wiss. Bez.: Oedemera femorata

Größe: 8 – 10 mm

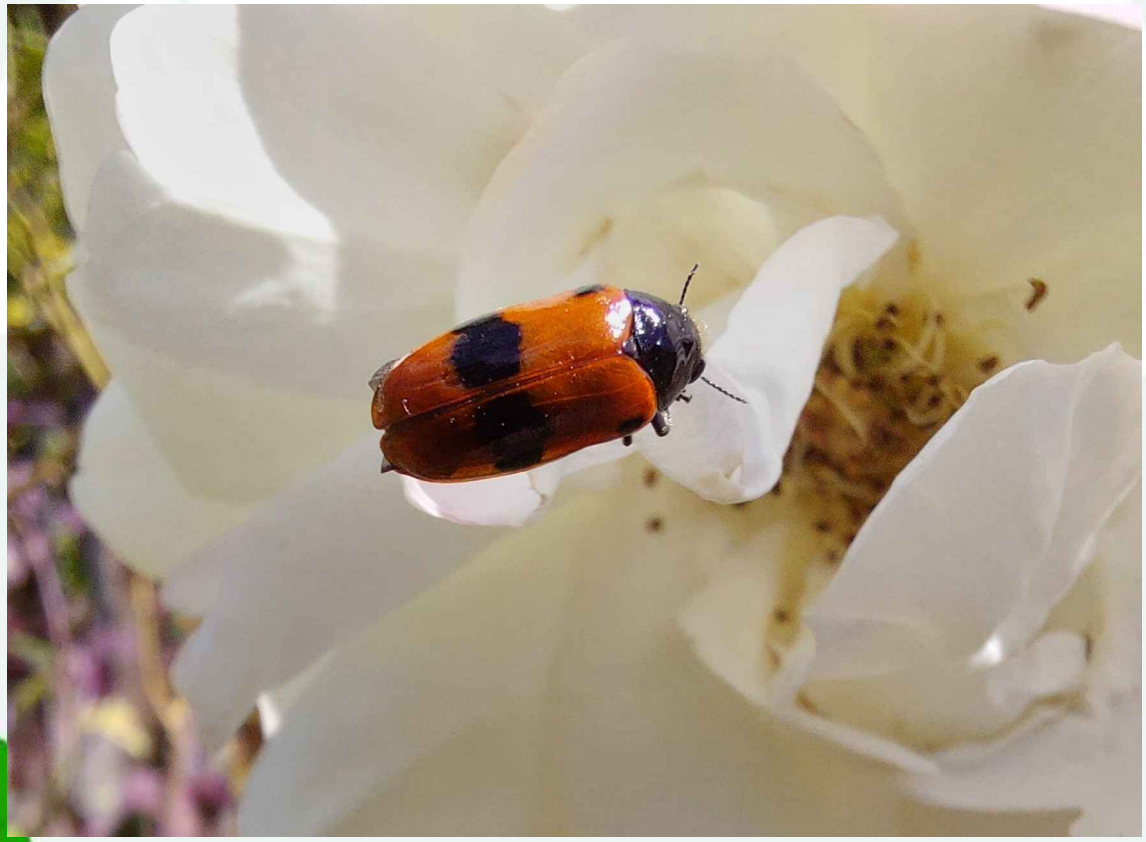
Bedeutung: Bestäuber

Aufnahmedatum: 10.06.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
häufig

Ameisen-Sackkäfer

Käfer



Familie: Blattkäfer

wiss. Bez.: Clyta laeviuscula

Größe: 8 – 11 mm

Bedeutung: ernährt sich von toten Ameisen oder deren Abfällen im Ameisenbau

Aufnahmedatum: 16.06.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: selten

Mausgrauer Schnellkäfer



Familie: Schnellkäfer

wiss. Bez.: Agrypnus murinus

Größe: 13 - 17 mm

Bedeutung: Larven ernähren sich von Insektenlarven und kleinen Würmern

Aufnahmedatum: 25.05.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: oft

Scharlachroter Feuerkäfer ♀

Käfer



Familie: Feuerkäfer

weiterer Name: Kardinal

wiss. Bez.: Pyrochroa coccinea

Größe: 20 mm

Bedeutung: ernährt sich von Honigtau und Blattläusen.
Die Larven leben räuberisch von anderen Insekten bzw. deren Larven.
Da Feuerkäferlarven u.a. Borkenkäferlarven vertilgen, gelten sie als Nützlinge

Aufnahmedatum: 02.05.2026

Foto: Frau I. Petermann

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
äußerst selten

Schmetterlinge

(Lepidoptera)

Tagpfauenauge



Familie: Edelfalter

wiss. Bez.: Aglais io

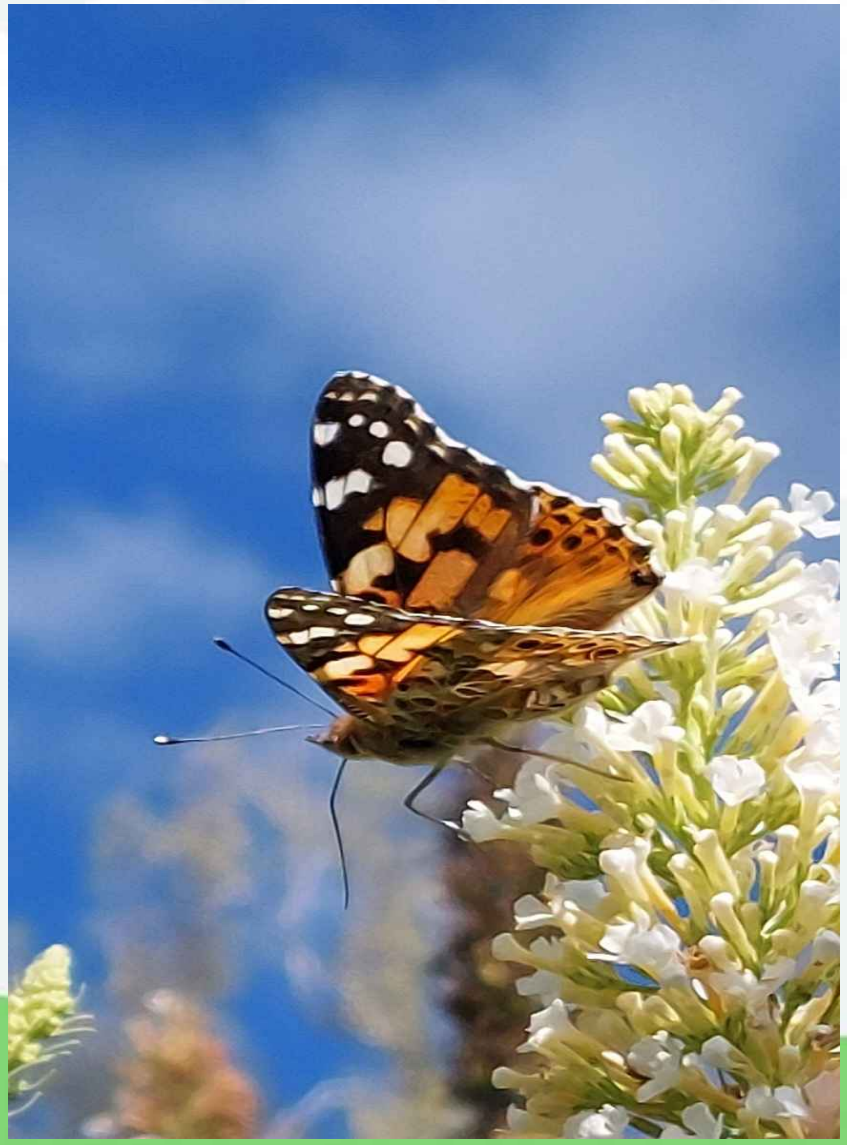
Größe: Flügel: 50 – 55 mm

Bedeutung: Bioindikator, Blütenbestäubung, Raupen ernähren sich von Brennnesseln

Aufnahmedatum: 03.09.2022

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: immer

Distelfalter



Familie: Edelfalter

wiss. Bez.: Vanessa cardui

Größe: Flügel: 45 – 60 mm

Bedeutung: Wanderfalter, Blütenbestäubung

Aufnahmedatum: 24.08.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: selten

Admiral



Familie: Edelfalter

wiss. Bez.: Vanessa atalanta

Größe: Flügel: 55 – 65 mm

Bedeutung: Blütenbestäuber, Raupen ernähren sich von Brennnesseln

Aufnahmedatum: 17.10.2005

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: immer

Waldbrettspiel



Familie: Edelfalter

wiss. Bez.: Pararge aegeria

Größe: Flügel: 32 – 45 mm

Bedeutung: Blütenbestäubung, eher in Wäldern lebend, saugen an Baumsäften und reifem Obst

Aufnahmedatum: 25.07.2010

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
sehr selten

Kleiner Fuchs



Familie: Edelfalter

wiss. Bez.: Aglais urticae

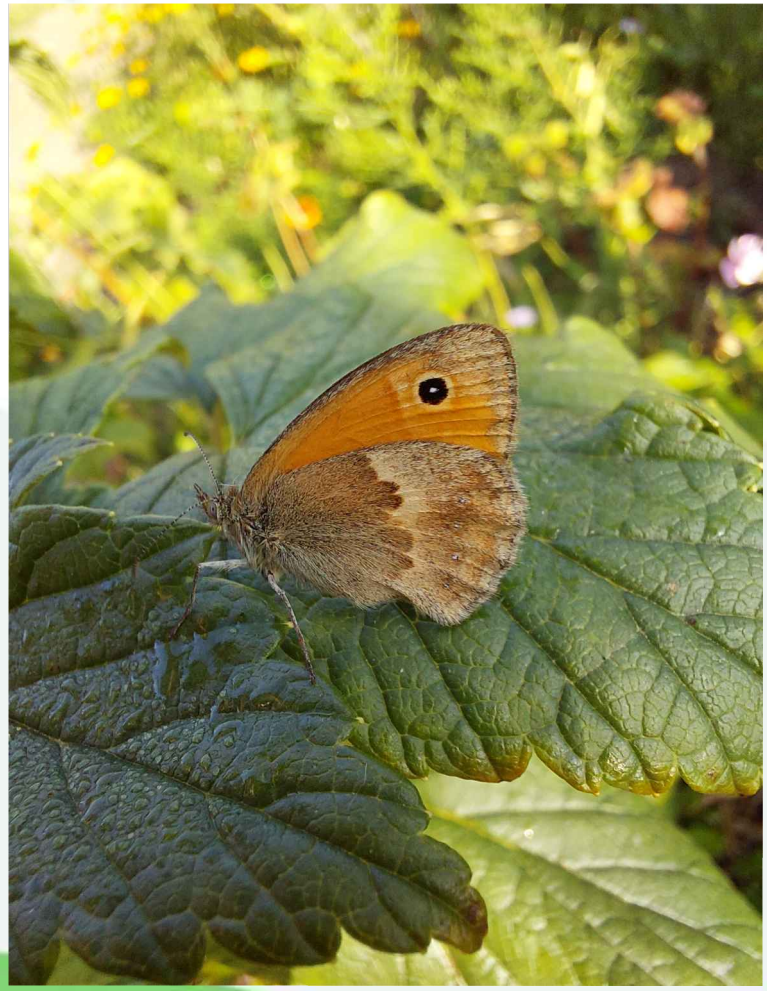
Größe: Flügel: 40 – 50 mm

Bedeutung: Bestäuber, Wanderfalter, Raupen ernähren sich von Brennnesseln

Aufnahmedatum: 11.09.2006

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
sehr selten

Großes Wiesenvögelchen



Familie: Edelfalter

Weitere Bezeichnung: Großer Heufalter

wiss. Bez.: Coenonympha tullia

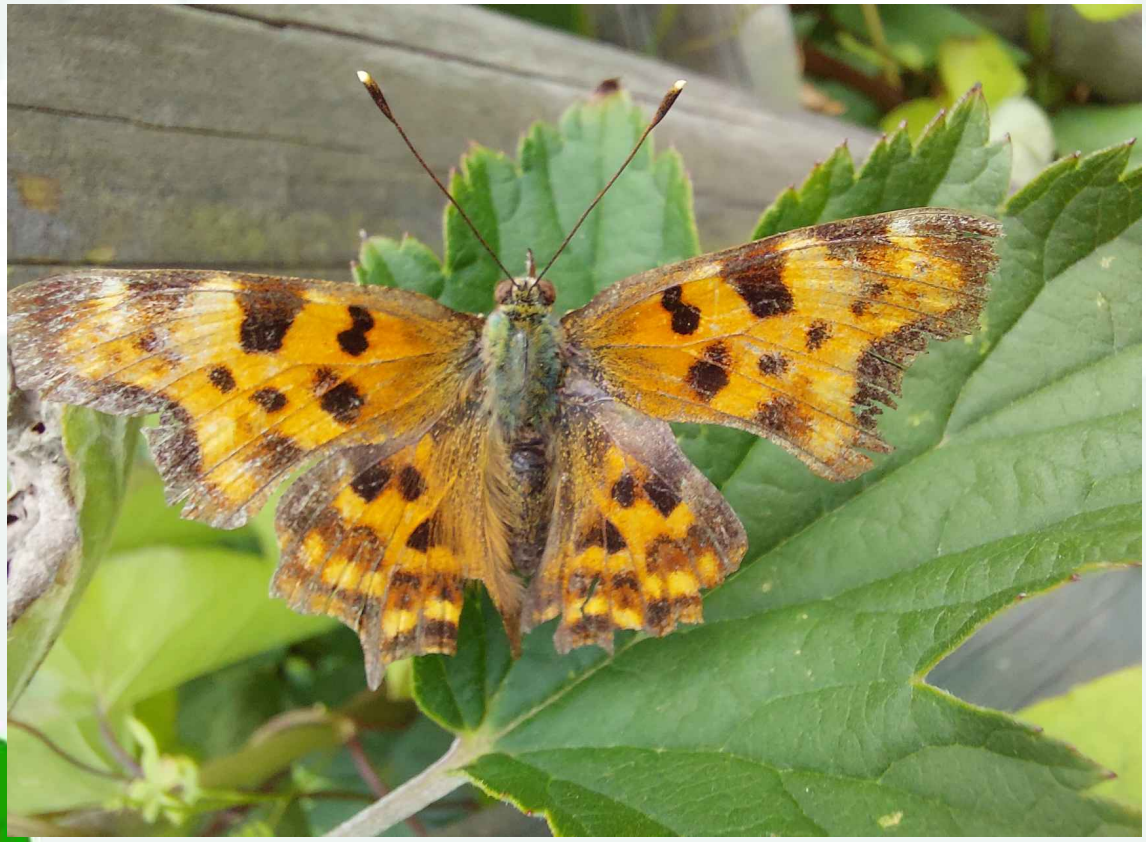
Größe: Flügel: 27 – 40 mm

Bedeutung: ernähren sich saugend an verschiedenen Wildkräutern; gefährdet

Aufnahmedatum: 16.08.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: selten

Weißes C



Familie: Edelfalter

weiterer Name: C-Falter

wiss. Bez.: Polygonia c-album

Größe: Flügel: 40 - 50 mm

Bedeutung: Bestäuber und Nektarsammler

Aufnahmedatum: 27.07.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: selten

Kleiner Perlmuttfalter



Familie: Edelfalter

wiss. Bez.: Issoria lathonia

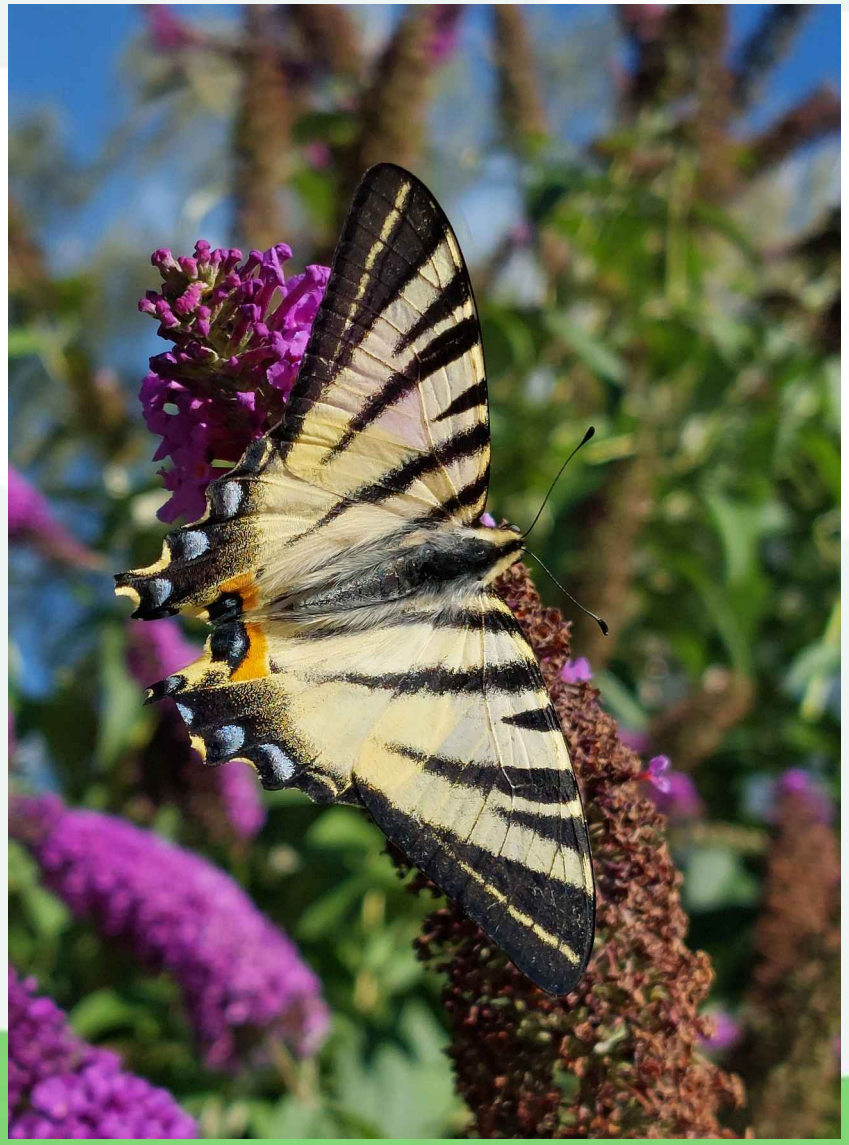
Größe: Flügel: 35 - 45 mm

Bedeutung: Blütenbestäubung;
Raupen fressen an
Stiefmütterchenarten

Aufnahmedatum: 16.08.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
sehr selten

Segelfalter



Familie: Ritterfalter

wiss. Bez.: Iphiclides podalirius

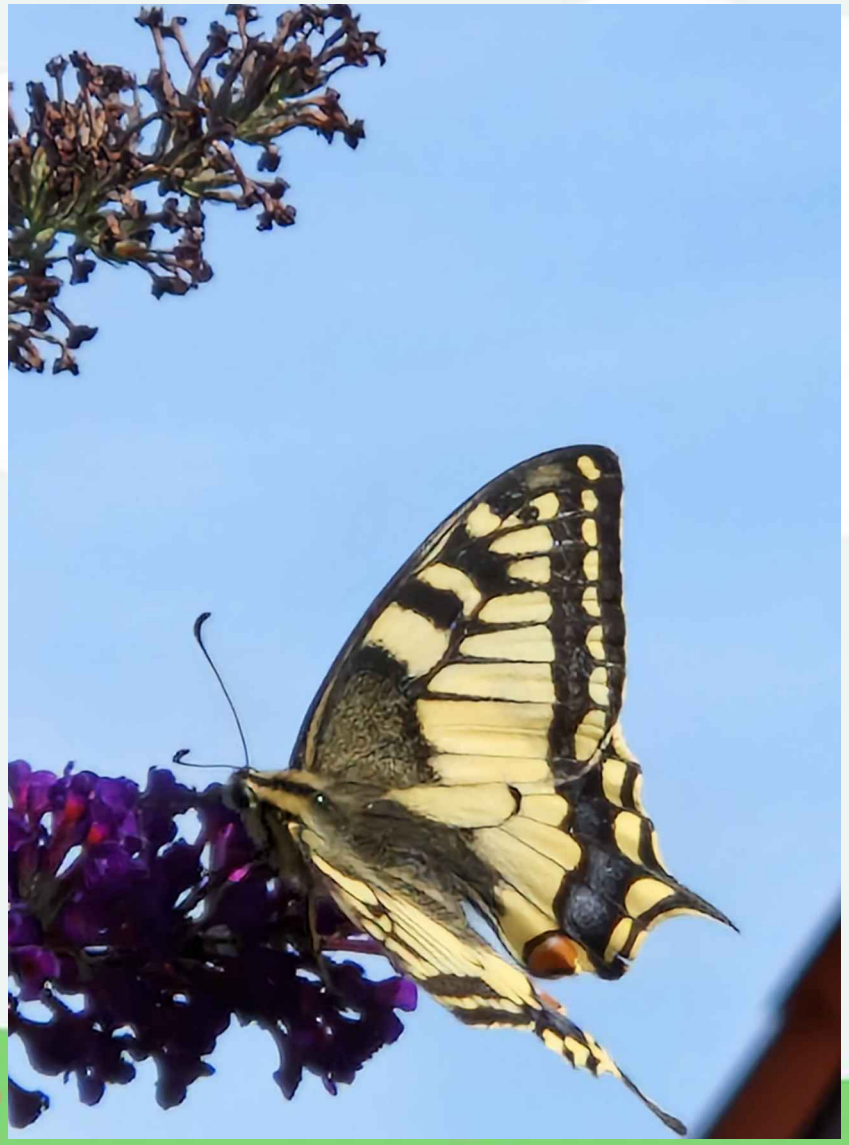
Größe: Flügel 60 – 80 mm

Bedeutung: Bestäuber,
besonders geschützte Art

Aufnahmedatum: 29.07.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Schwalbenschwanz



Familie: Ritterfalter

wiss. Bez.: Papilio machaon

Größe: Flügel: 50 – 75 mm

Bedeutung: Bestäuber,
besonders geschützte Art

Aufnahmedatum: 24.08.2023
Foto von C. Pigulla in KW

Beispiel

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
oft

Zitronenfalter ♂



Familie: Weißlinge

wiss. Bez.: Gonepteryx rhamni

Größe: Flügel: 50 – 55 mm

Bedeutung: Bestäuber

Aufnahmedatum: 18.07.2022

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Kleiner Kohlweißling♂



Familie: Weißlinge

wiss. Bez.: Pieris rapae

Größe: Flügel: 40 – 50 mm

Bedeutung: Bestäuber,
in Massen auftretend
können die Raupen
zum Schädling werden

Aufnahmedatum: 23.08.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Großer Kohlweißling ♀



Familie: Weißlinge

wiss. Bez.: Pieris brassicae

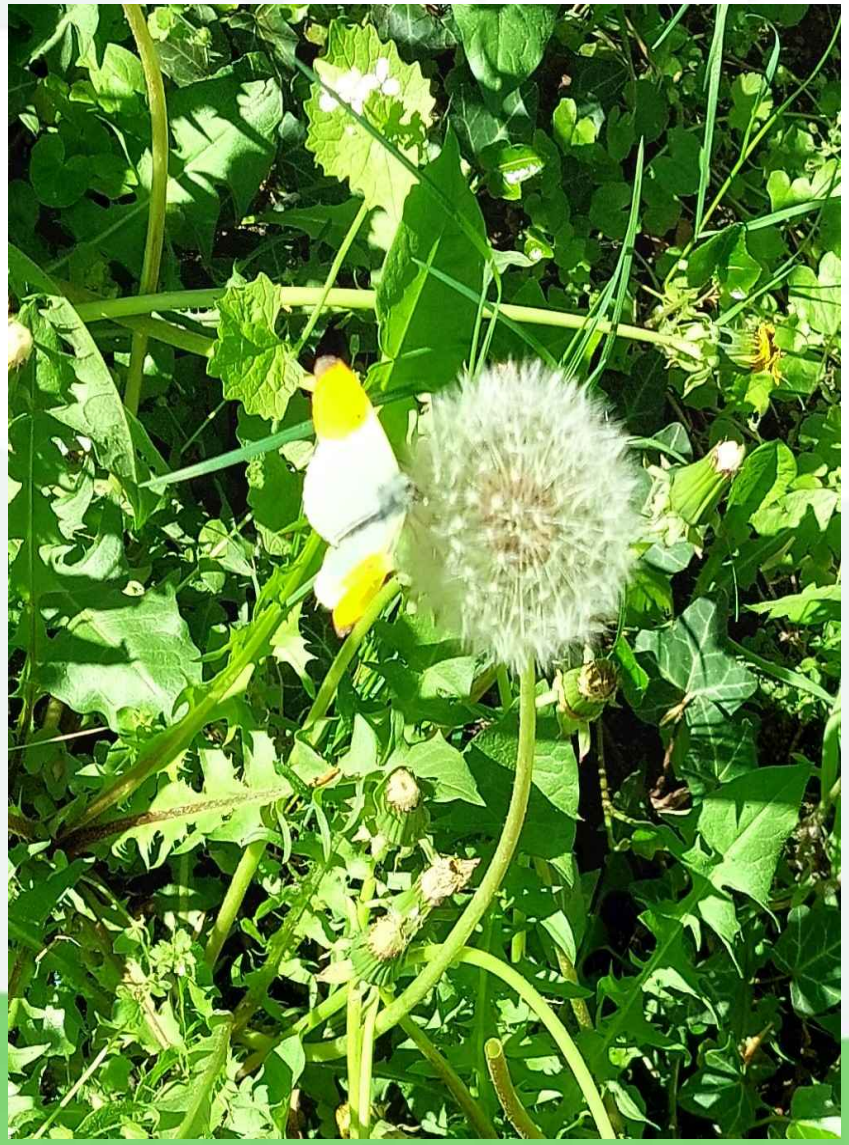
Größe: Flügel: 50 - 60 mm

Bedeutung: Bestäuber,
in Massen auftretend
können die Raupen
zum Schädling werden

Aufnahmedatum: 16.08.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
mäßig häufig

Aurorafalter ♂



Familie: Weißlinge

wiss. Bez.: Anthocharis cardamines

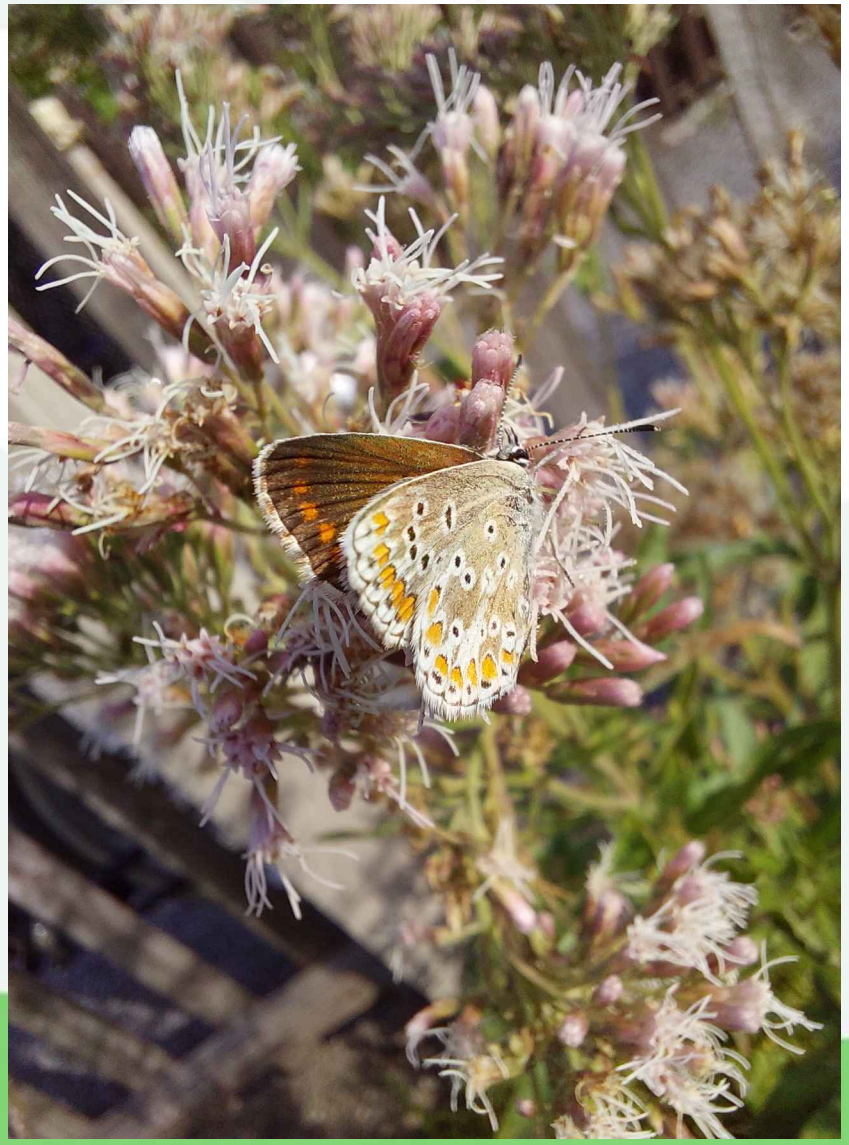
Größe: Flügel: 35 – 45 mm

Bedeutung: Bioindikator
Blütenbestäubung

Aufnahmedatum: 26.04.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Kleiner Sonnenröschen-Bläuling



Familie: Bläulinge

weitere Namen: Dunkelbrauner Bläuling, Heidenwiesenbräunling

wiss. Bez.: Aricia agestis

Größe: Flügel: 22 - 27 mm

Bedeutung: Bestäuber, gefährdet

Aufnahmedatum: 27.08.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: selten

Taubenschwänzchen



Familie: Schwärmer

wiss. Bez.: Macroglossum stellatarum

Größe: Flügel: 36 -50 mm

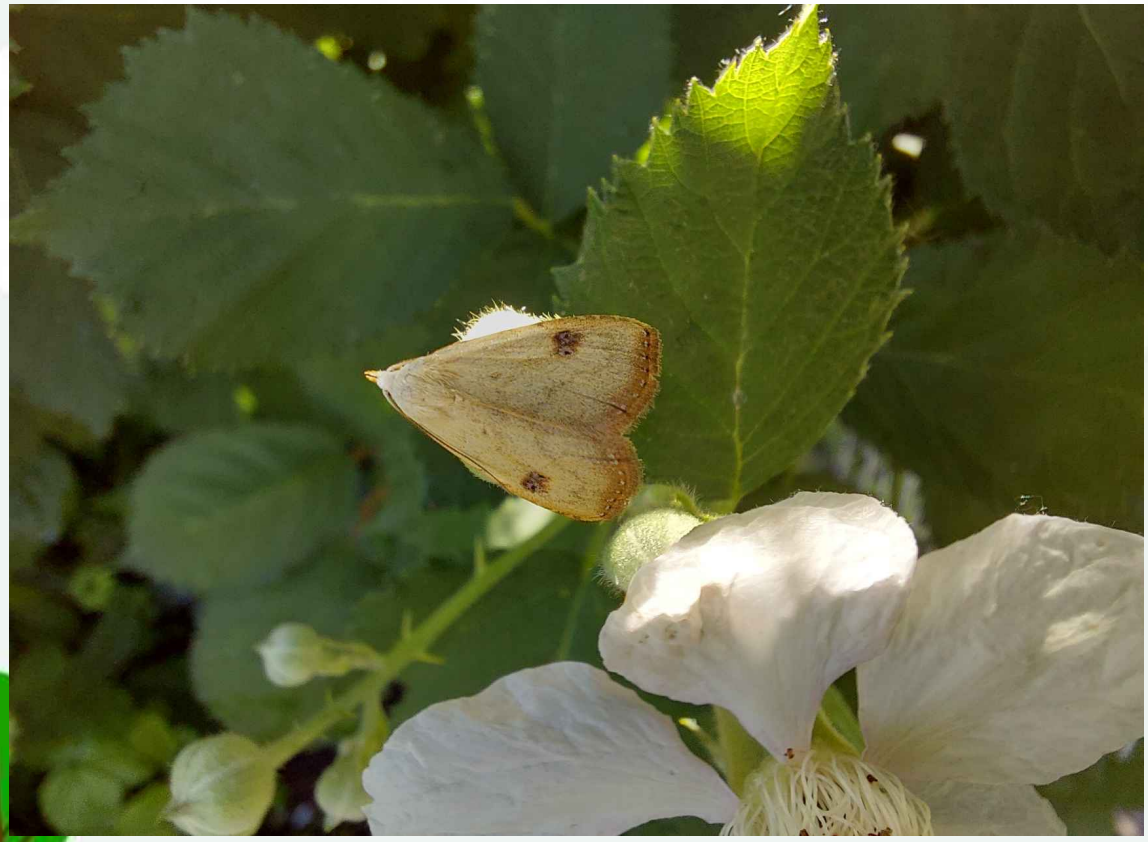
Bedeutung: Bestäuber, tagaktiv (für Schwärmer unüblich), suchen nektarreiche Pflanzen auf, typisch ist der kolobriartige Schwirrflug

Aufnahmedatum: 25.10.2024

Foto: Frau C. Stamm

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
mäßig häufig

Seideneulchen



Familie: Eulenfalter

wiss. Bez.: Rivula sericealis

Größe: Flügel 18 – 22 mm

Bedeutung: Bestäuber

Aufnahmedatum: 14.06.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Rhombenspanner ♀



Familie: Spanner

Weiterer Name: Rauten-Rindenspanner

wiss. Bez.: Peribatodes rhomboidaria

Größe: Flügel 32 - 40 mm

Bedeutung: in Massen für Bäume schädlich

Aufnahmedatum: 20.06.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: selten

Ampferspanner



Familie: Spanner

weiterer Name: Rotrandspanner

wiss. Bez.: Trimandra comae

Größe: Flügel 23 - 28 mm

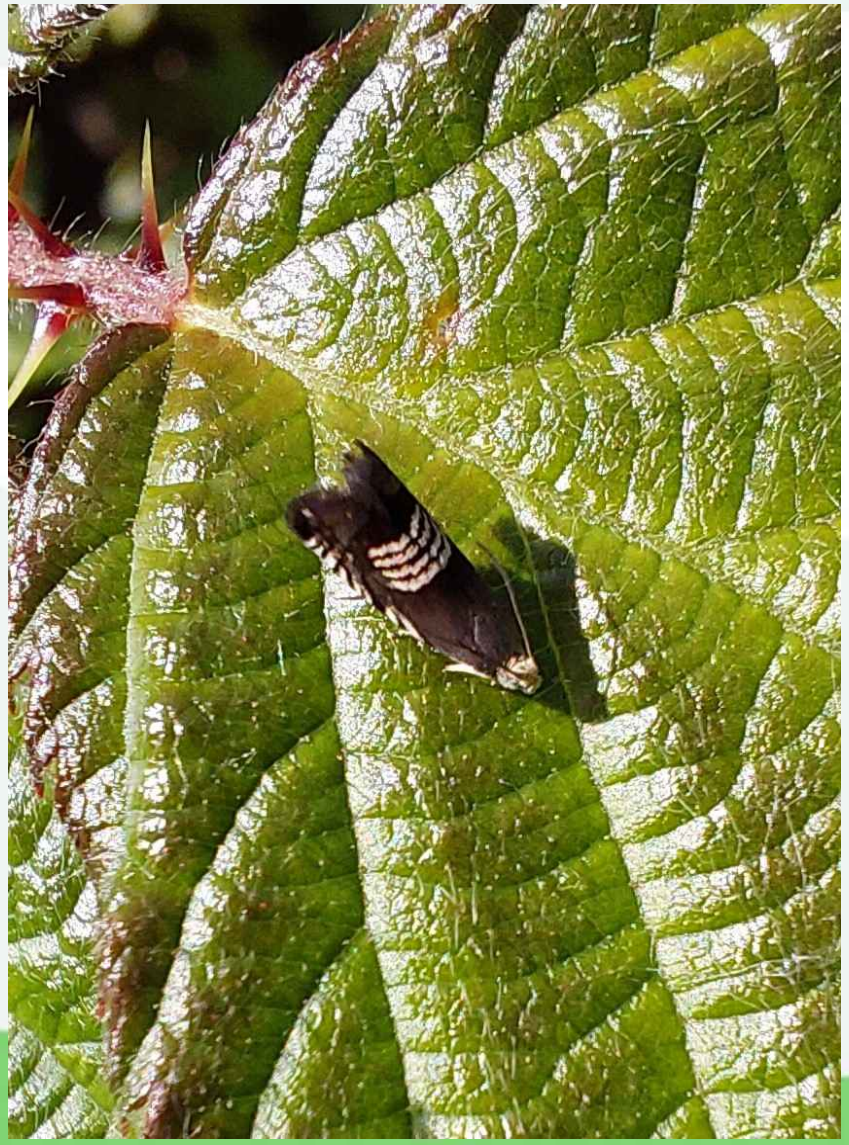
Bedeutung: die Raupen fressen an verschiedenen Ampferarten, z.B. Wiesensauerampfer oder Vogelknöterich

Aufnahmedatum: 18.06.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Kleewickler

Schmetterlinge



Familie: Wickler

wiss. Bez.: Grapholita compositella

Größe: Flügel 9 - 10 mm

Bedeutung: die Raupen fressen an Kleearten wie z.B. Schneckenklee

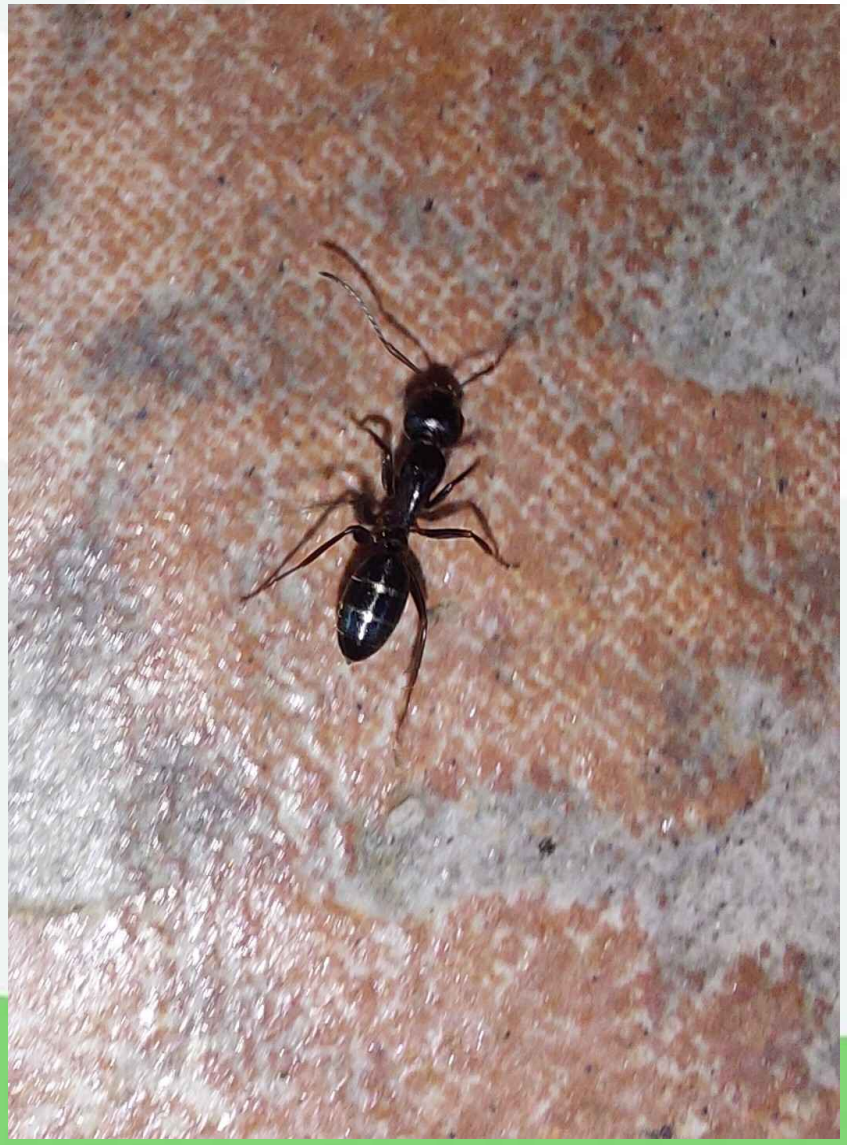
Aufnahmedatum: 13.08.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
sehr selten

Hautflügler

(Hymenoptera)

Glänzendschwarze Holzameise



Familie: Ameisen

wiss. Bez.: Lasius fuliginosus

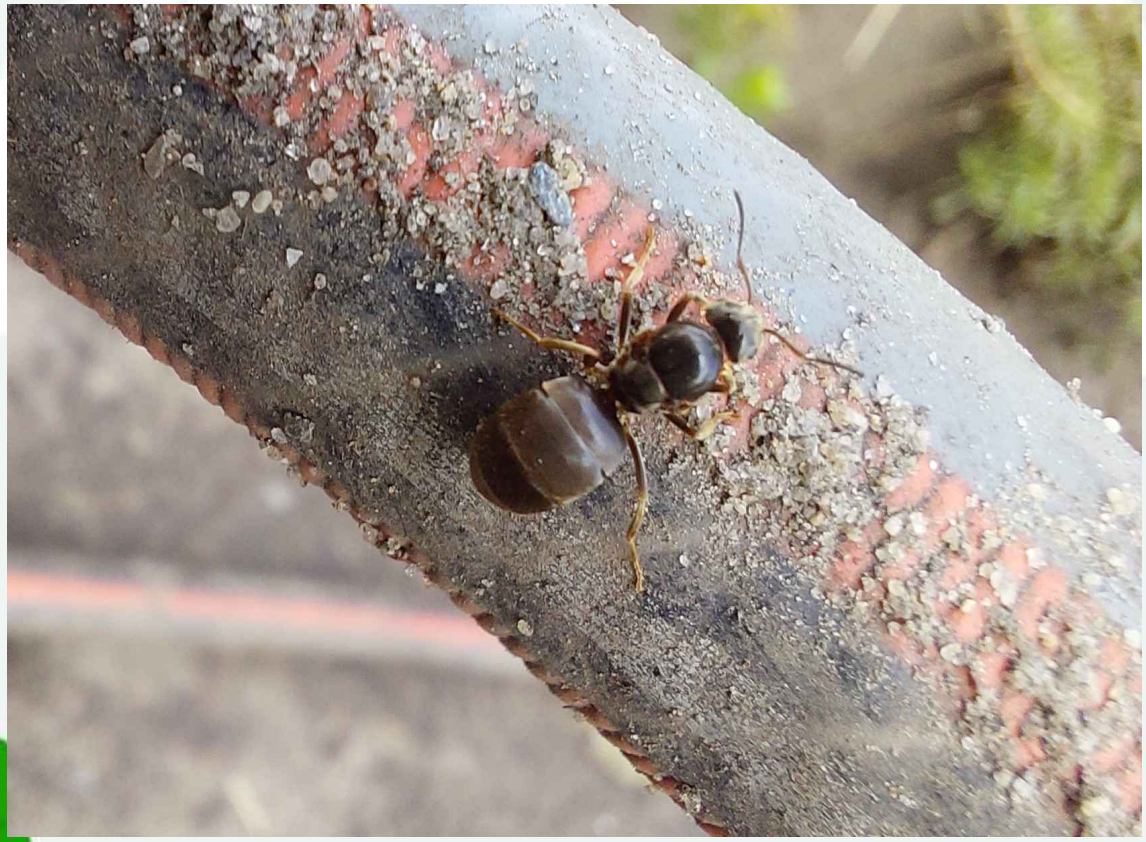
Größe: 4 – 6 mm

Bedeutung: zerfressen schadhaftes Holz, beschleunigen damit die Zerstörung. Ihre Nester legen sie unter Steinen an; ernähren sich von Honigtau der Blattläuse

Aufnahmedatum: 01.06.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Plattbrust-Wegameise



Familie: Ameisen

wiss. Bez.: Lasius platythorax

Größe: 2,5 – 4,5 mm

Bedeutung: ernährt sich von kleinen Insekten und Honigtau

Aufnahmedatum: 13.07.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Gemeine Rasenameise



Familie: Ameisen

wiss. Bez.: Tetramorium caespitum

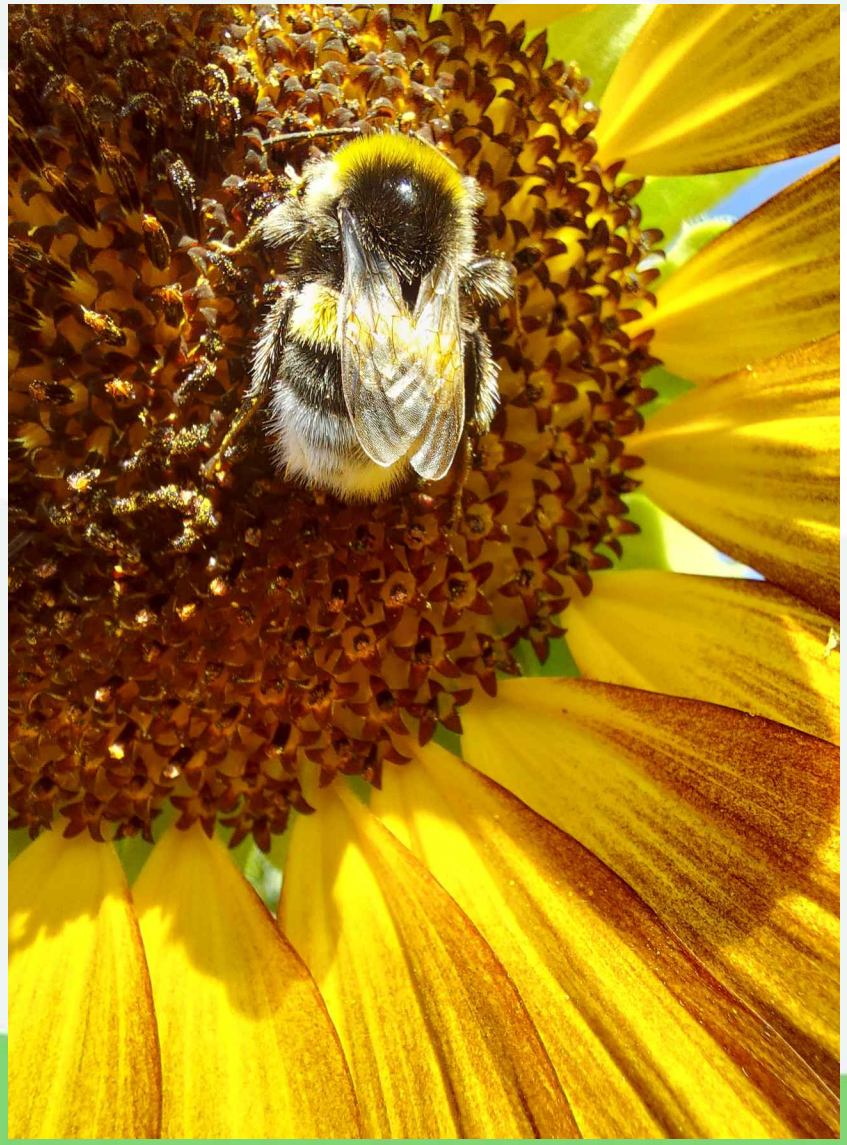
Größe: 2,5 – 4 mm

Bedeutung: Schädling

Aufnahmedatum: 05.04.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Helle Erdhummel



Familie: Echte Bienen

wiss. Bez.: Bombus lucorum

Größe: 19 – 21 mm

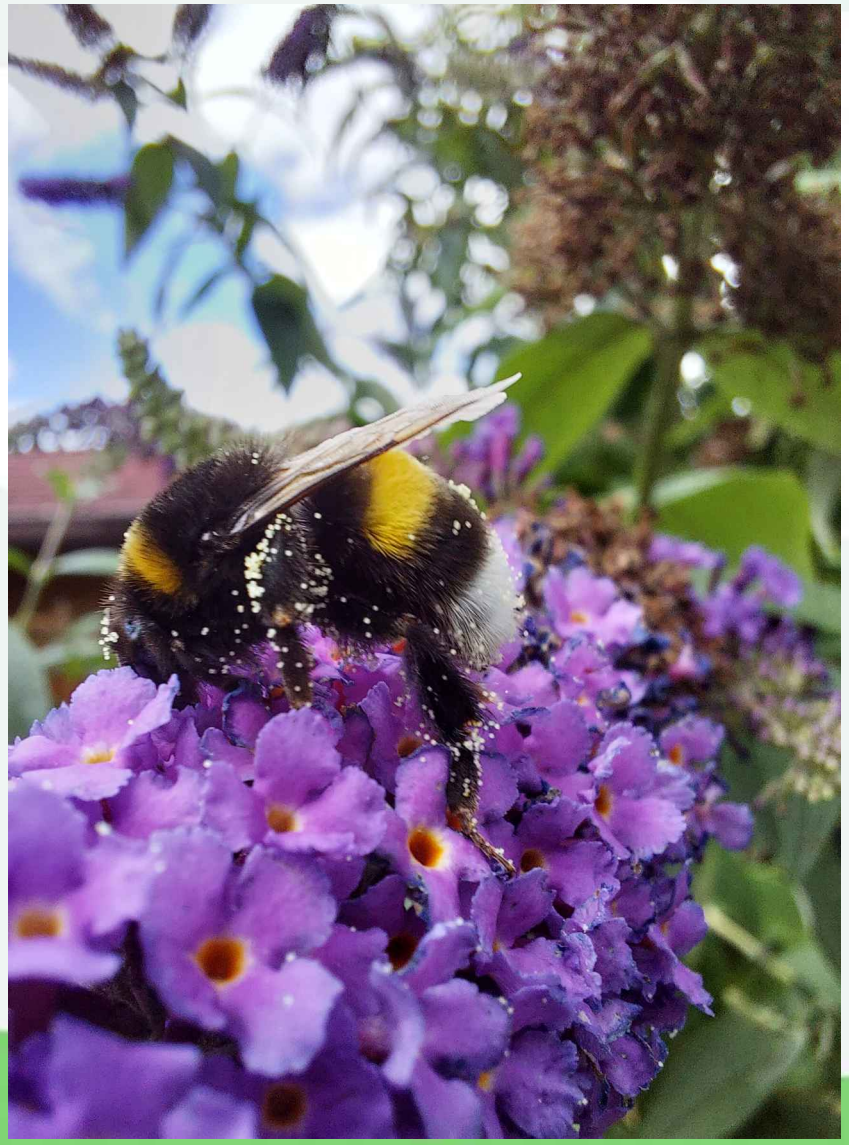
Bedeutung: wichtiger Bestäuber,
bodenlebend,
Staatenbildner

Aufnahmedatum: 18.07.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
sehr oft

Dunkle Erdhummel

Hummeln



Familie: Echte Bienen

wiss. Bez.: Bombus terrestris

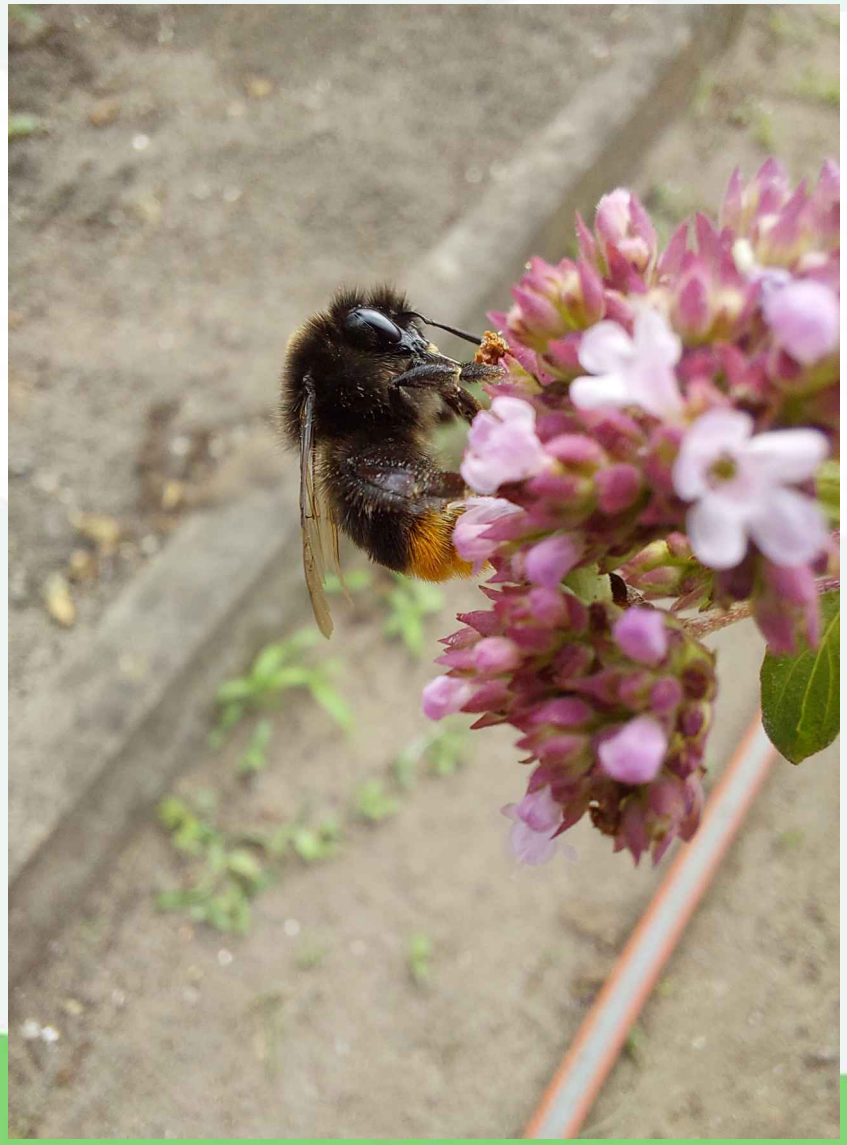
Größe: 11 – 17 mm (Arbeiterin)
20 – 30 mm (Königin)

Bedeutung: wichtiger Bestäuber, legt die Nester in verlassenen Bodenhöhlen bis 1,5 m tief an, Staatenbildner

Aufnahmedatum: 03.08.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Steinhummel♀



Familie: Echte Bienen

wiss. Bez.: Bombus lapidarius

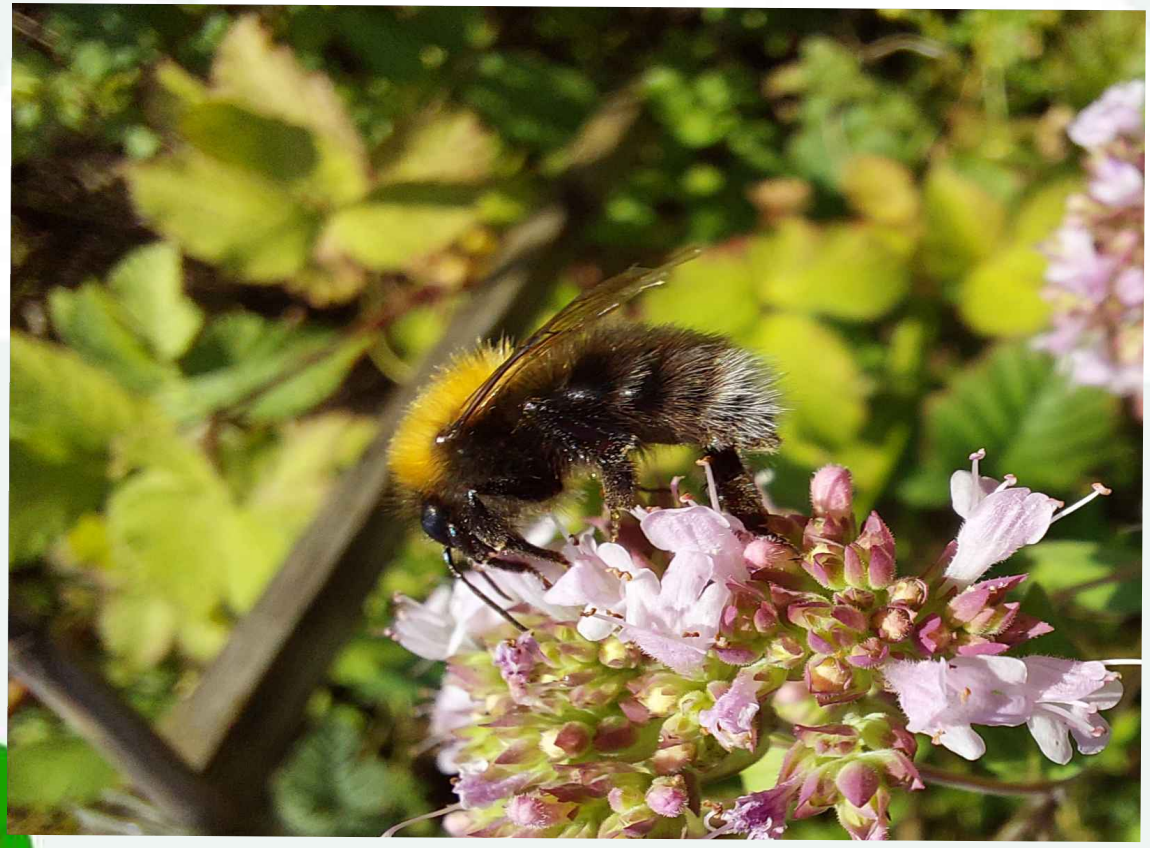
Größe: 12 – 16 mm (Arbeiterin)
20 – 22 mm (Königin)

Bedeutung: wichtiger Bestäuber, Staatenbildner

Aufnahmedatum: 10.07.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Ackerhummel



Familie: Echte Bienen

wiss. Bez.: Bombus pascuorum

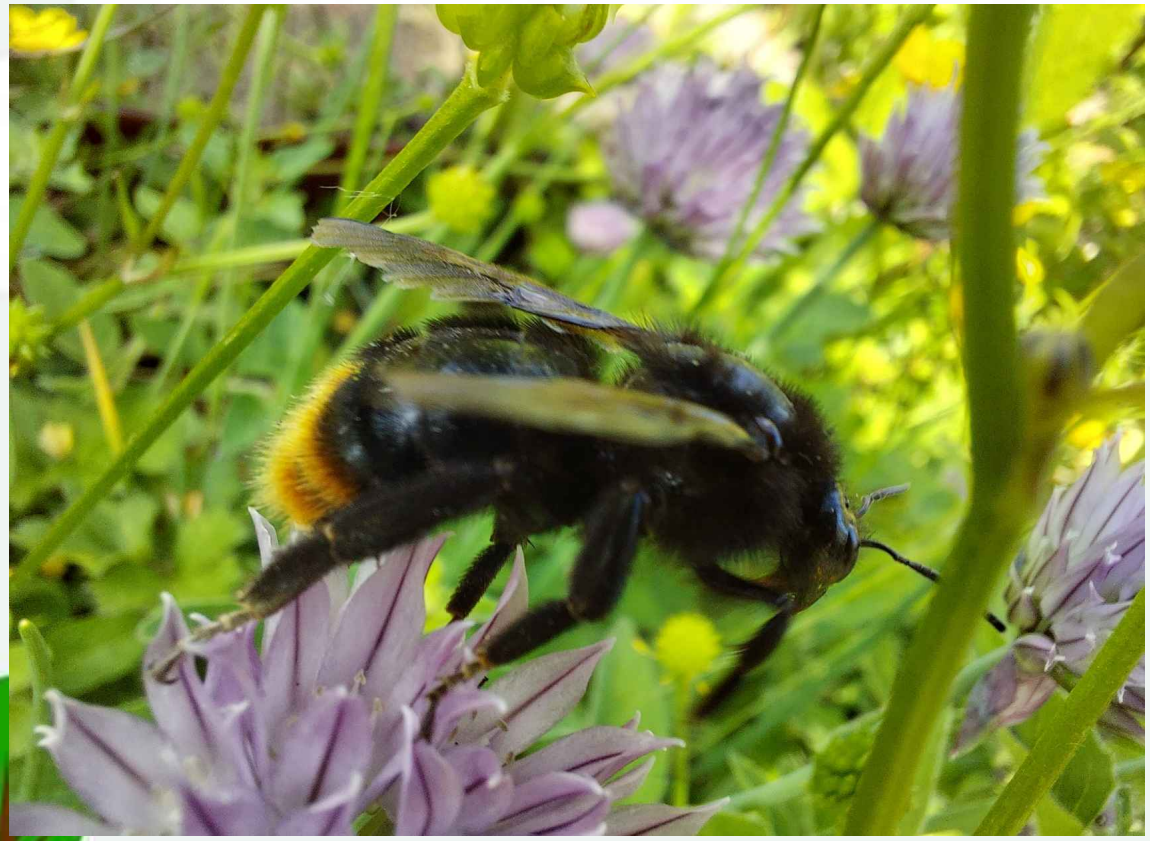
Größe: 9 – 15 mm (Arbeiterin)
15 – 18 mm (Königin)

Bedeutung: wichtiger Bestäuber, Staatenbildner

Aufnahmedatum: 02.07.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Felsen-Kuckuckshummel ♀



Familie: Echte Bienen

wiss. Bez.: Bombus rupestris

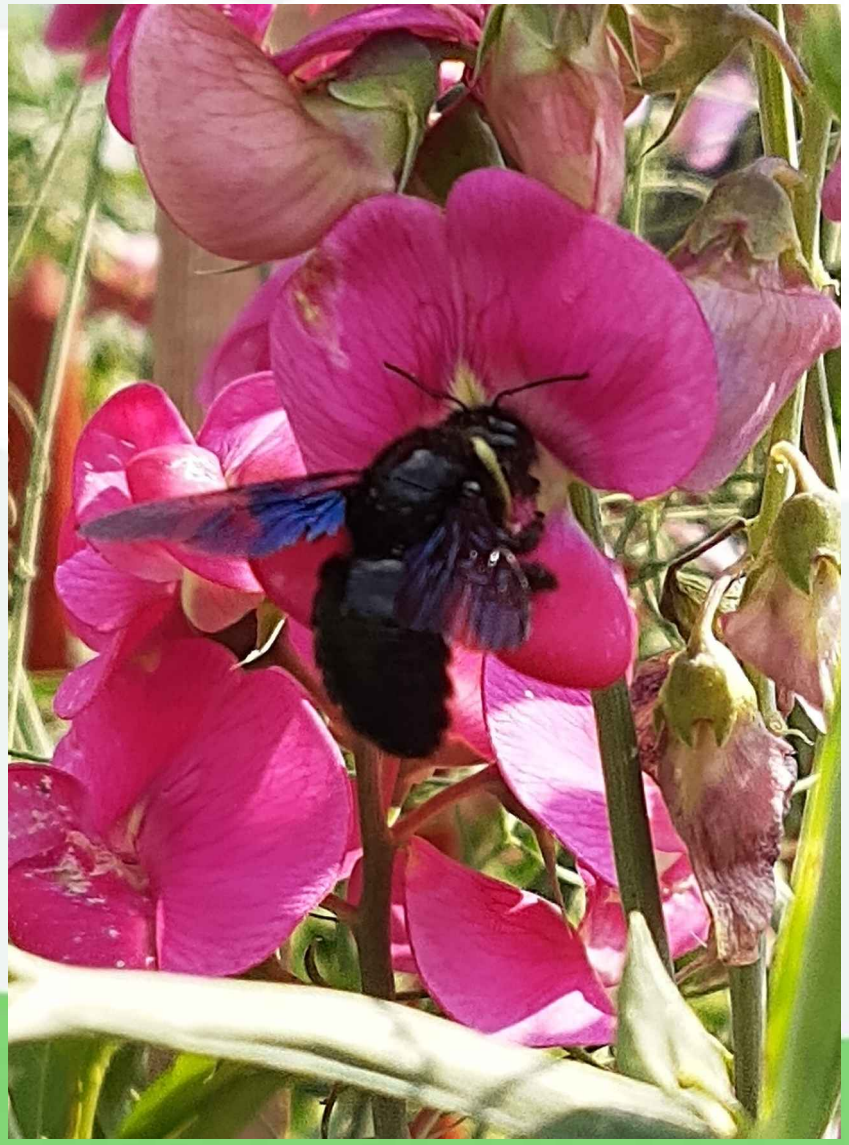
Größe: 18 - 22 mm (Arbeiterin)

Bedeutung: parasitiert hauptsächlich die Steinhummel

Aufnahmedatum: 27.05.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: sehr selten

Blauschwarze Holzbiene



Familie: Echte Bienen

weiterer Name: Große Holzbiene, Violettflügelige Holzbiene

wiss. Bez.: Xylocopa violacea

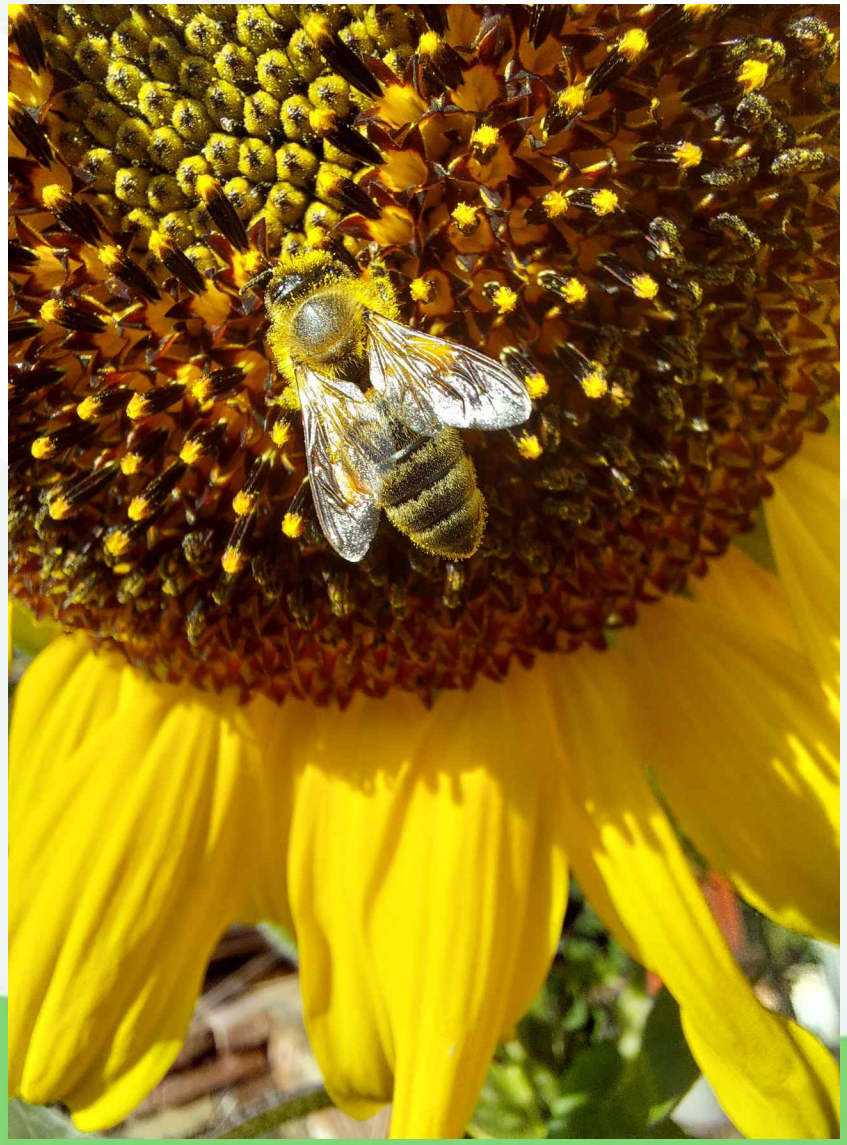
Größe: 20 – 28 mm

Bedeutung: wichtiger Bestäuber, lebt in Totholz

Aufnahmedatum: 24.07.2021

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: immer

Westliche Honigbiene



Familie: Echte Bienen

wiss. Bez.: Apis mellifera mellifera

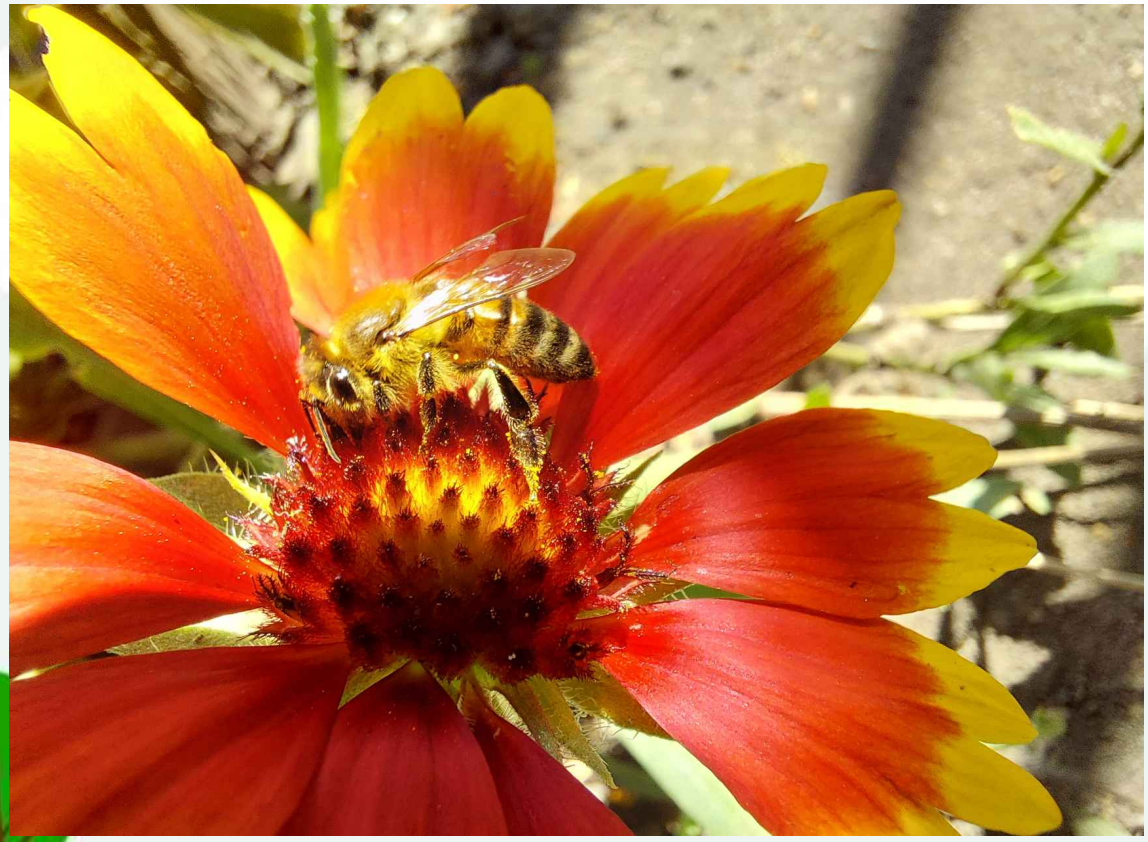
Größe: 19 mm (Arbeiterin)

Bedeutung: wichtiger Bestäuber
Honiglieferant,
Staatenbildner

Aufnahmedatum: 29.07.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Italienische Honigbiene



Familie: Echte Bienen

wiss. Bez.: Apis mellifera ligustica

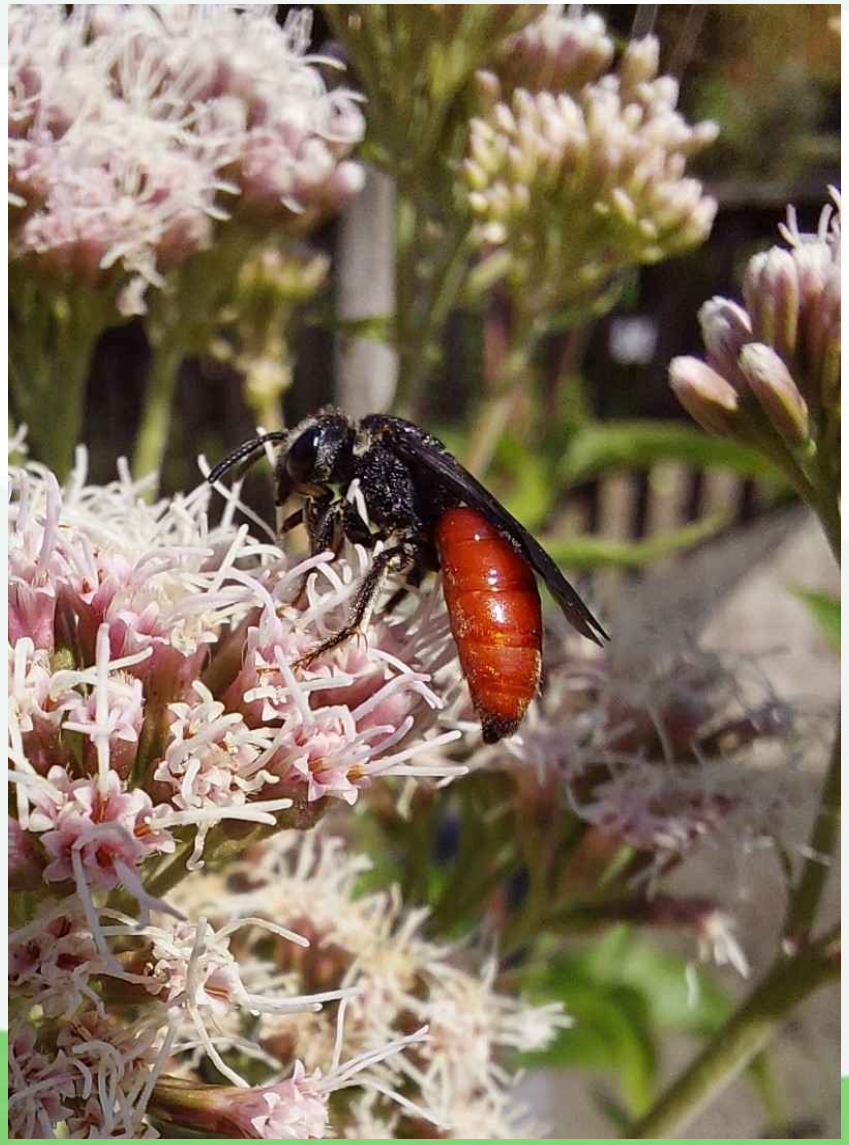
Größe: 19 mm (Arbeiterin)

Bedeutung: wichtiger Bestäuber
Honiglieferant,
Staatenbildner

Aufnahmedatum: 16.09.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Auen-Blutbiene ♂



Familie: Halictidae (Schweißbienen)

weiterer Name: Buckelbiene, auch Riesenblutbiene

wiss. Bez.: Sphecodes albilabris

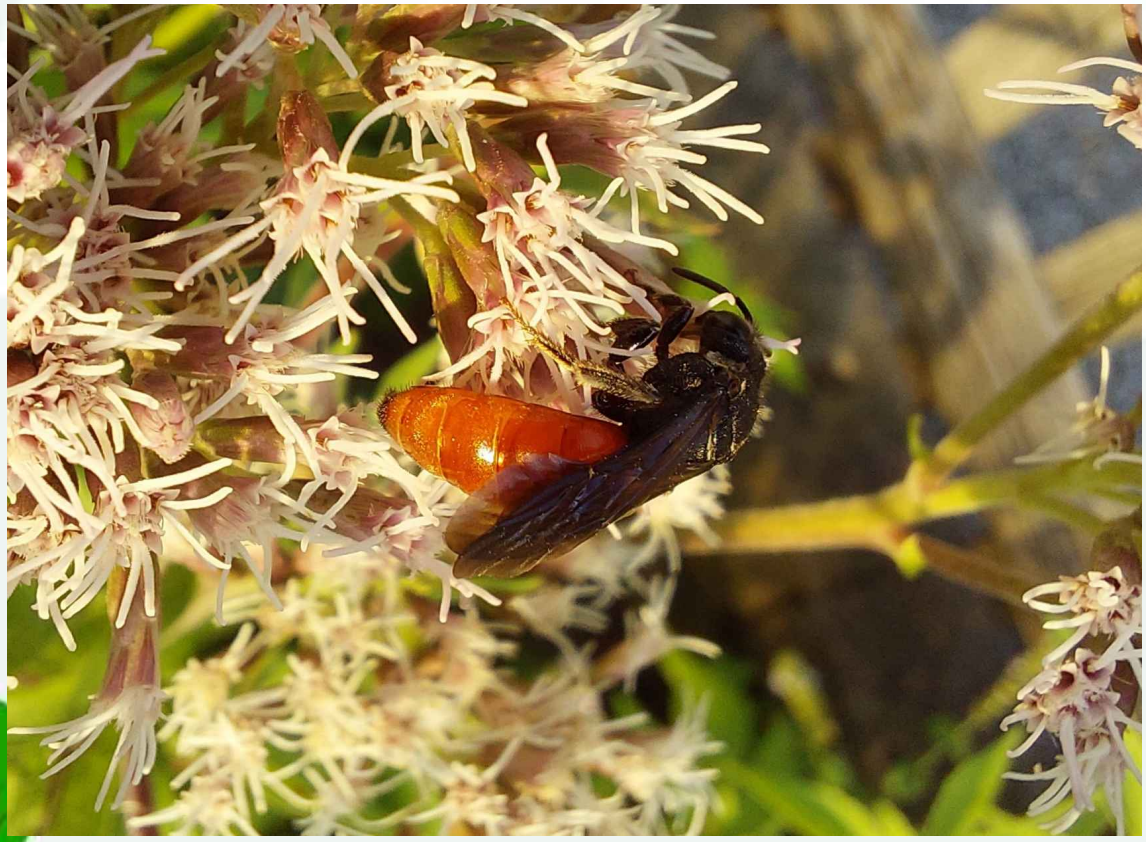
Größe: 11 - 14 mm

Bedeutung: Kuckucksbiene; parasitiert meistens Frühlings-Seidenbienen, Bestäuber

Aufnahmedatum: 25.07.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: immer

Auen-Blutbiene ♀



Familie: Halictidae

Bezeichnung: Buckelbiene,
auch Riesenblutbiene

wiss. Bez.: Sphecodes albilabris

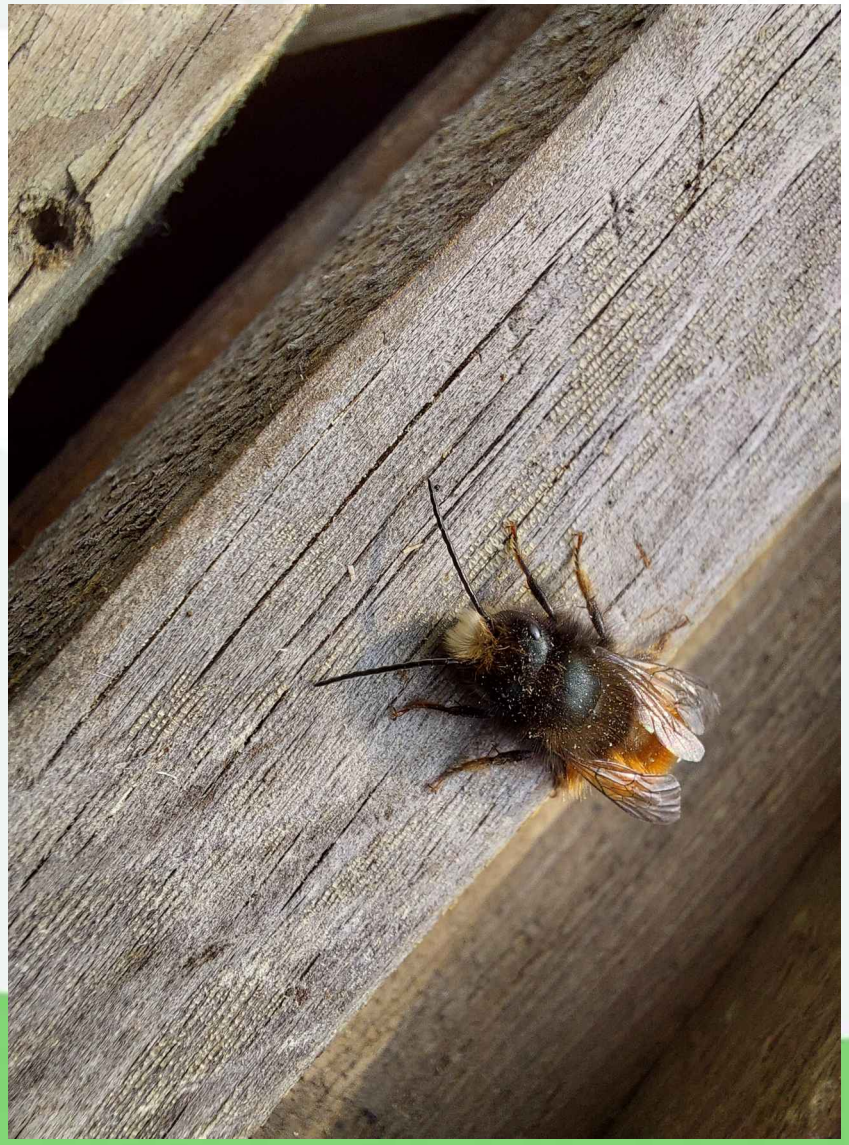
Größe: 11 - 14 mm

Bedeutung: Kuckucksbiene;
parasitiert meistens
Frühlings-Seidenbienen,
Bestäuber

Aufnahmedatum: 03.09.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Gehörnte Mauerbiene ♂



Familie: Wildbienen
Bauchsammlerbienen

Größe: 12 – 16 mm

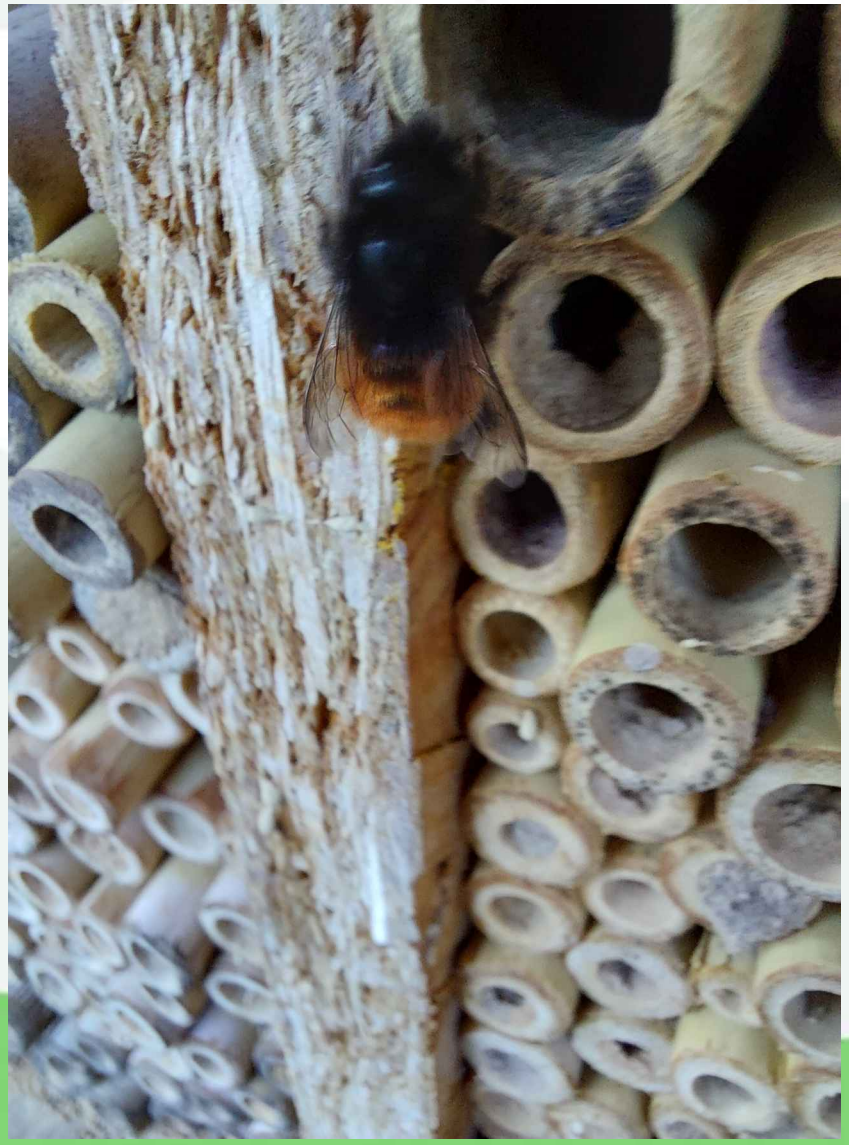
wiss. Bez.: Osmia cornuta

Bedeutung: Pollensammler und Bestäuber

Aufnahmedatum: 25.03.2025
Insektenhotel
KGV Anlage 2

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Gehörnte Mauerbiene ♀



Familie: Wildbienen
Bauchsammlerbienen

wiss. Bez.: Osmia cornuta

Größe: 12 – 16 mm

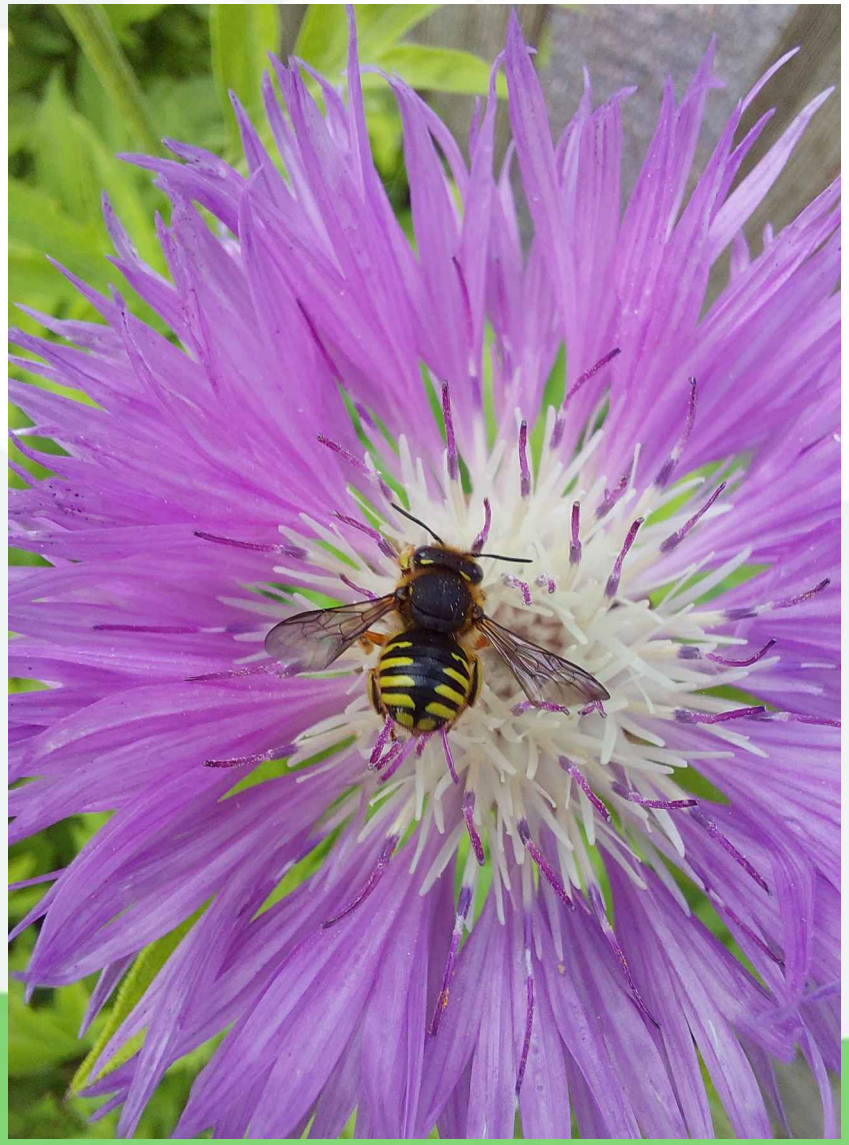
Bedeutung: Pollensammler und
Bestäuber

Aufnahmedatum: 04.04.2025
Insektenhotel Pennrich

Beispiel

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Große Wollbiene♀



Familie: Bauchsammlerbienen

wiss. Bez.: Anthidium manicatum

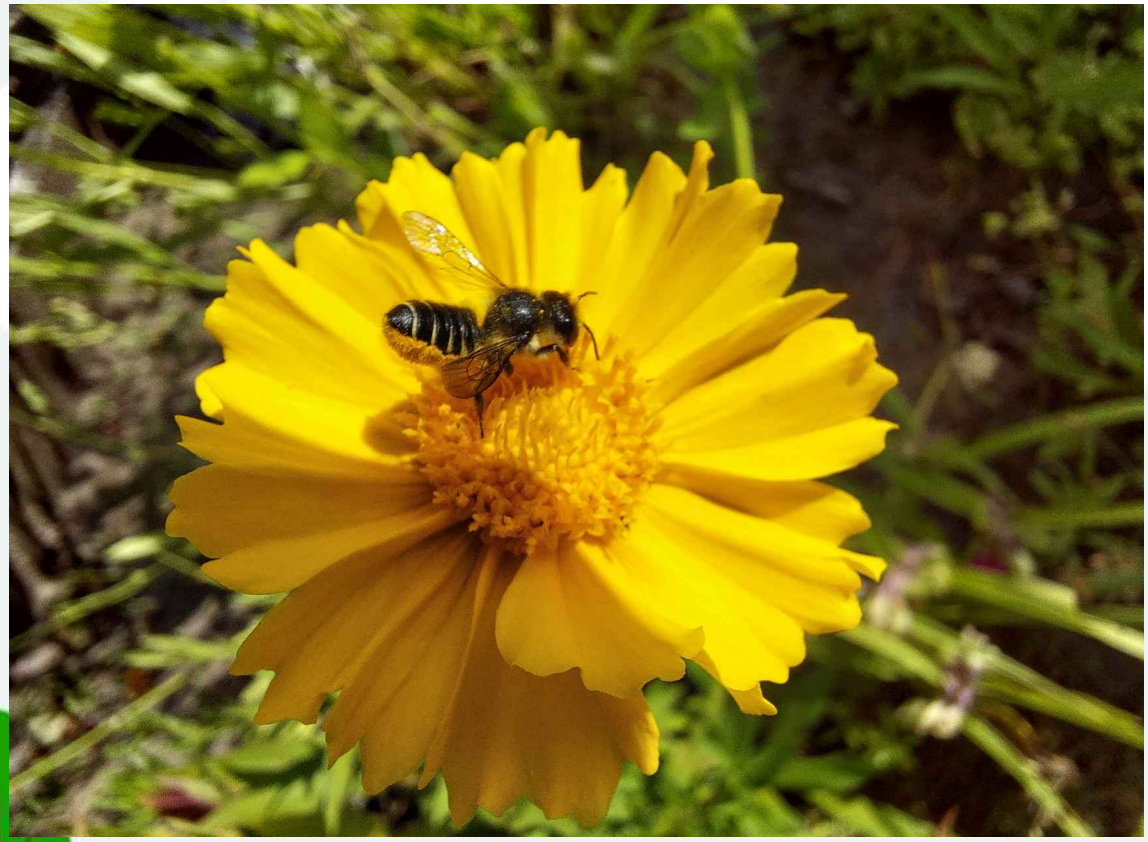
Größe: 11-12 mm

Bedeutung: Bestäuber

Aufnahmedatum: 01.06.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Blattschneiderbiene



Familie: Bauchsammlerbienen

wiss. Bez.: Megachile

Größe: 13 - 15 mm

Bedeutung: Bestäuber,
die Brutzellen werden mit abgeschnittenen Blattstücken tapeziert

Aufnahmedatum: 21.06.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Frühlings-Seidenbiene ♀



Familie: Seidenbienen

wiss. Bez.: Colletes cunicularius

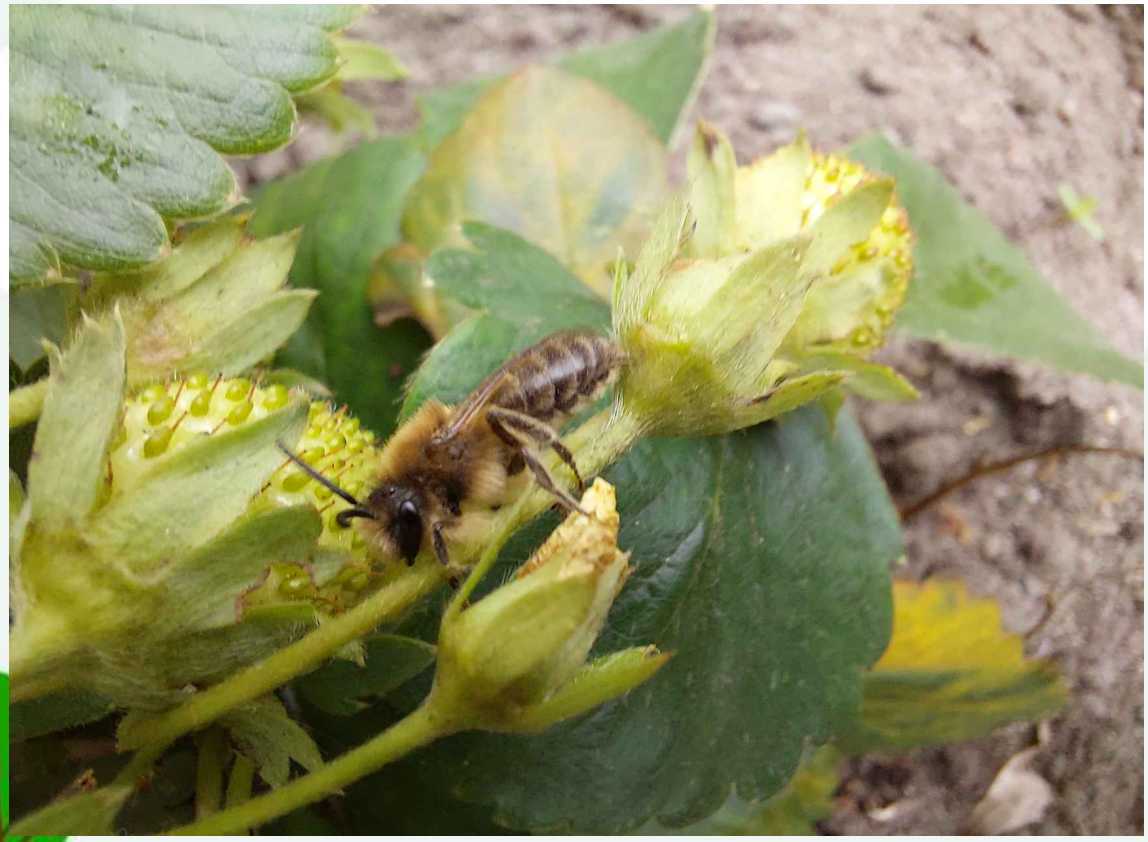
Größe: 13 – 15 mm

Bedeutung: Pollensammler und Bestäuber

Aufnahmedatum: 28.03.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Gemeine Seidenbiene



Familie: Seidenbienen

wiss. Bez.: Colletes daviesanus

Größe: 13 – 14 mm

Bedeutung: Blütenbestäuber

Aufnahmedatum: 24.09.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
mäßig häufig

Efeu-Seidenbiene



Familie: Seidenbienen

wiss. Bez.: Colletes hederae

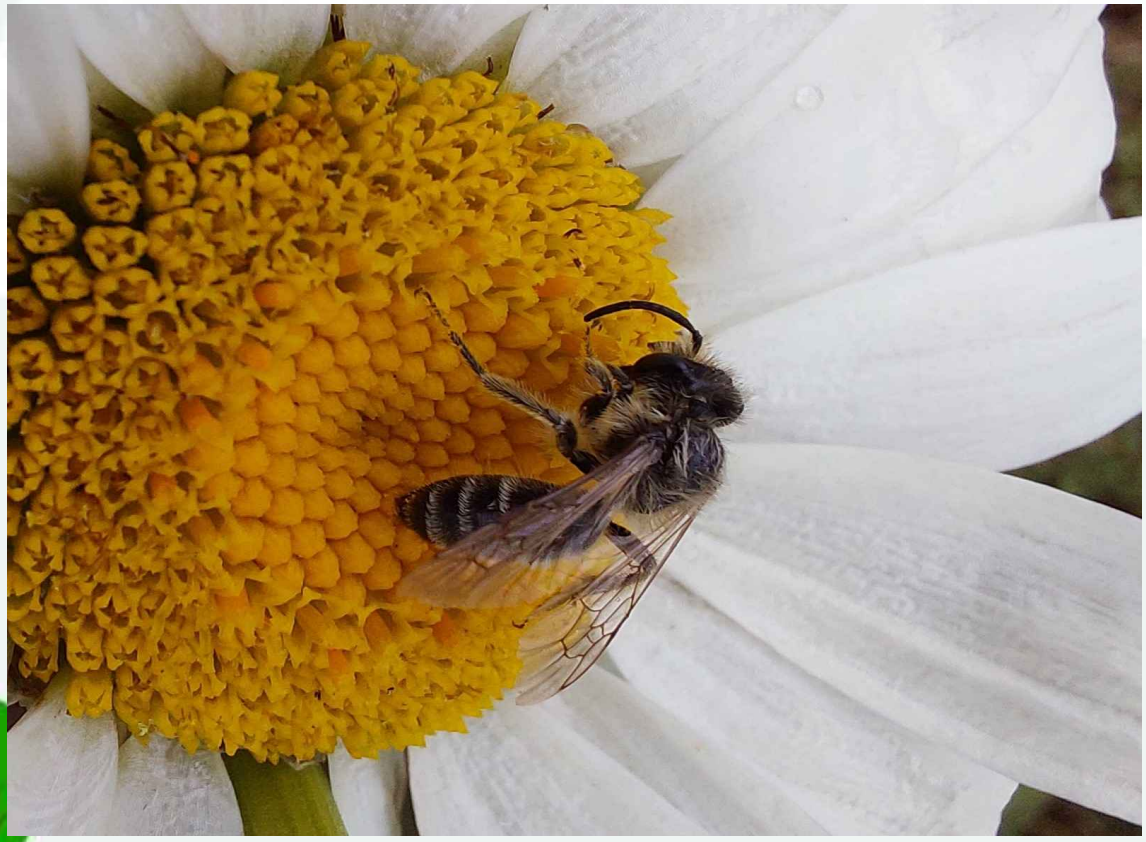
Größe: 13 – 14 mm

Bedeutung: Blütenbestäuber

Aufnahmedatum: 15.09.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Ovale Kleesandbiene ♀



Familie: Sandbienen

wiss. Bez.: Andrena ovatula

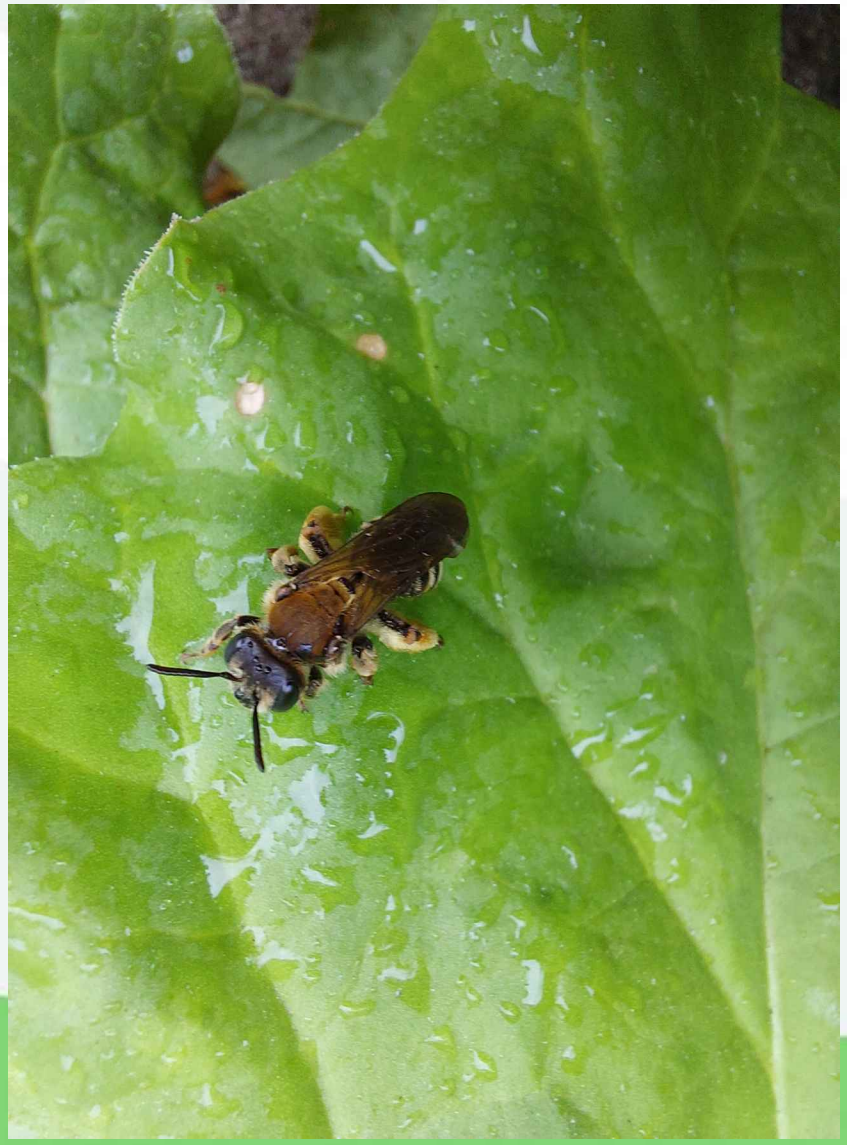
Größe: 9 – 10 mm

Bedeutung: Blütenbestäuber

Aufnahmedatum: 13.07.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
oft

Gemeine Sandbiene ♀



Familie: Sandbienen

Weiterer Name: Gewöhnliche Bindensandbiene

wiss. Bez.: Andrena flavipes

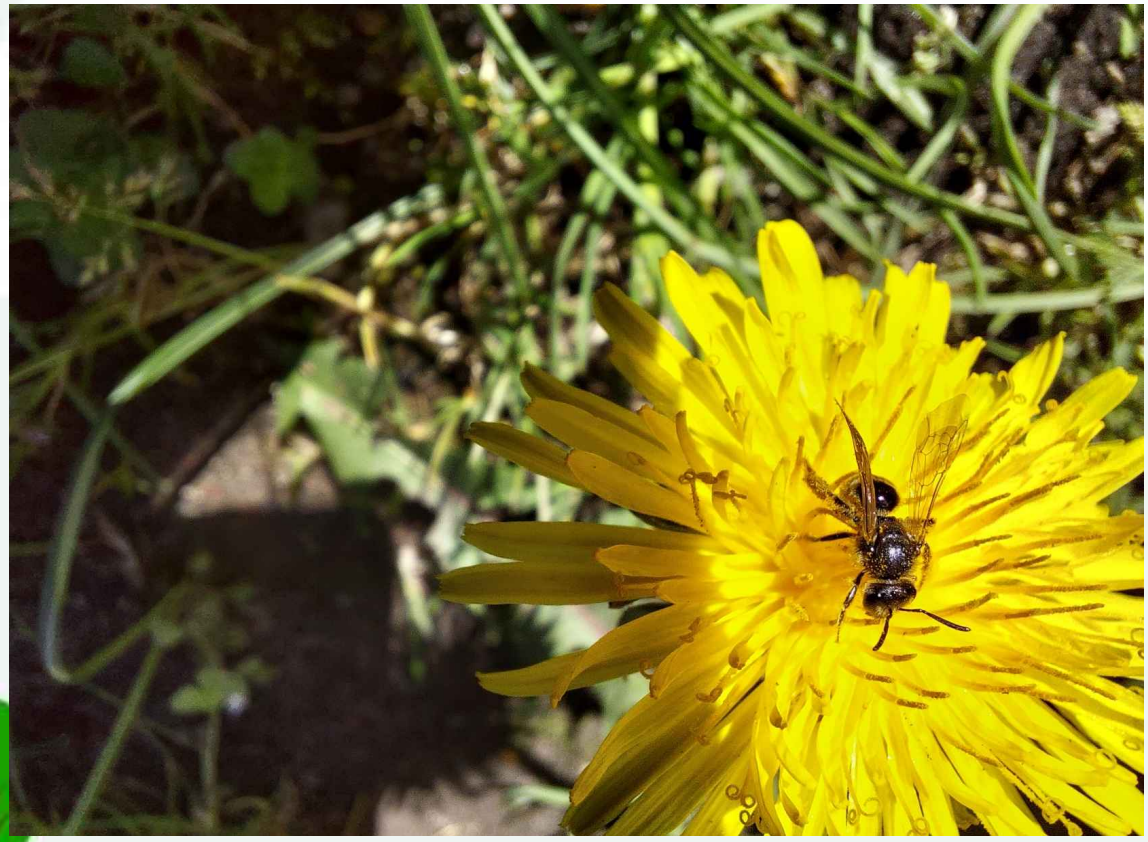
Größe: 11 - 13 mm

Bedeutung: Blütenbestäuber

Aufnahmedatum: 18.05.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: oft

Gewöhnliche Schmalbiene



Familie: Schmalbienen

wiss. Bez.: Lasioglossum calceatum

Größe: 8 – 10 mm

Bedeutung: Blütenbestäuber

Aufnahmedatum: 23.04.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
oft

Hosenbiene ♂



Familie: Wildbienen

wiss. Bez.: Dasypoda hirtipes

Größe: 12 – 15 mm

Bedeutung: Bestäuber

Aufnahmedatum: 06.04.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Gewöhnliche Furchenbiene



Familie: Furchenbienen

wiss. Bez.: Halictus simplex

Größe: 8 - 11 mm

Bedeutung: Bestäuber

Aufnahmedatum: 31.05.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
oft

Vierbindige Furchenbiene



Familie: Furchenbienen

wiss. Bez.: Halictus quadricinctus

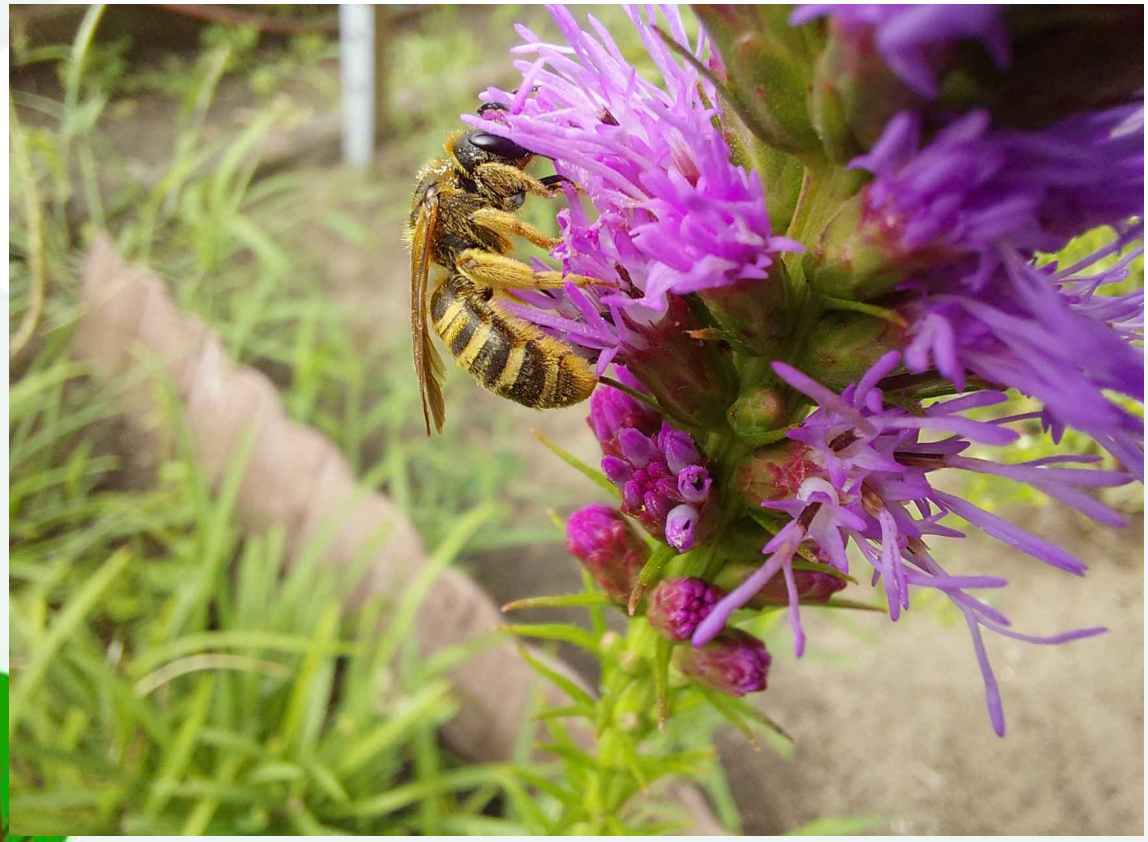
Größe: 13 – 16 mm

Bedeutung: Bestäuber

Aufnahmedatum: 26.07.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
mäßg häufig

Gelbbindige Furchenbiene ♀



Familie: Schmal- und Furchenbienen

wiss. Bez.: Halictus scabiosae

Größe: 14 - 15 mm

Bedeutung: Bestäuber

Aufnahmedatum: 24.07.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
mäßig häufig

Dichtpunktierte Goldfurchenbiene



Familie: Schmal- und Furchenbienen

wiss. Bez.: Halictus subauratus

Größe: 6 - 8 mm

Bedeutung: Bestäuber

Aufnahmedatum: 13.07.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
mäßig häufig

Wespenbiene



Familie: Nomada

wiss. Bez.: Nomada fucata

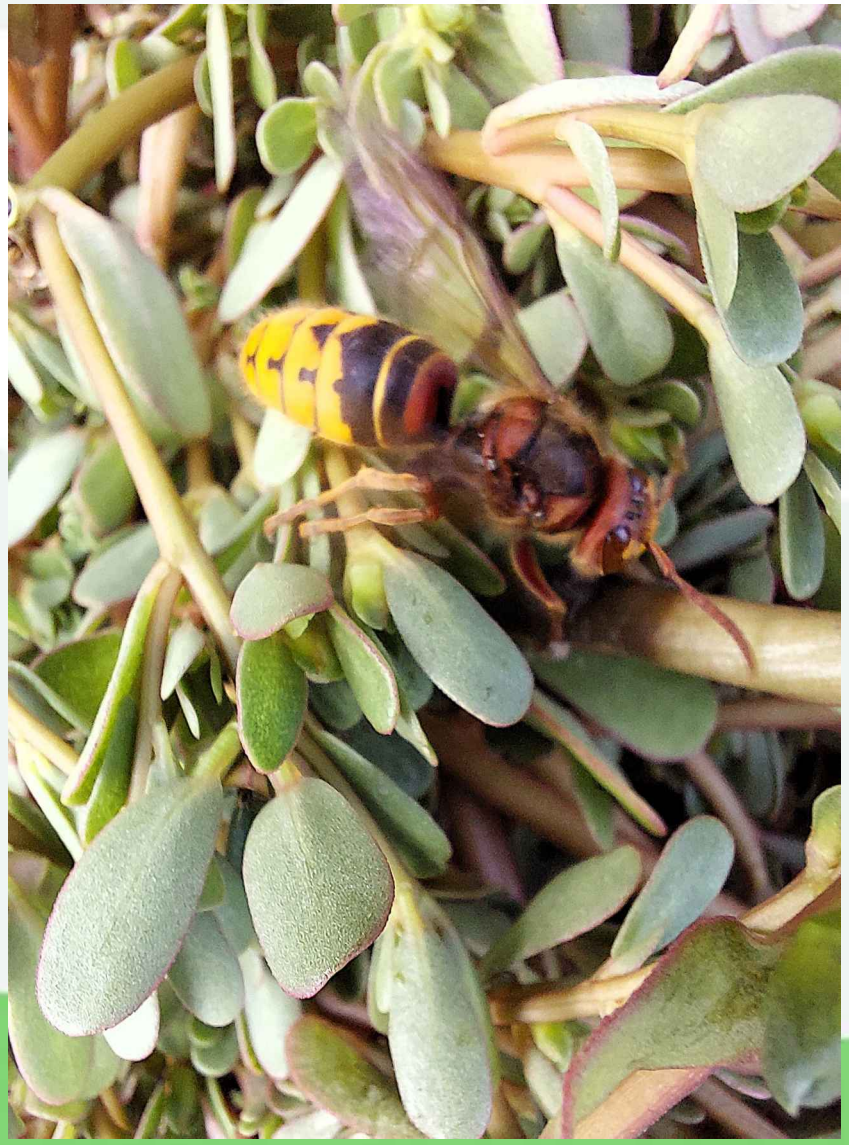
Größe: 12 mm

Bedeutung: Schmarotzerbiene, sammelt keine Pollen, legt die Eier in die Nester von Sandbienen

Aufnahmedatum: 06.04.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
sehr selten

Hornisse (europäische)



Familie: Faltenwespen

wiss. Bez.: Vespa crabro

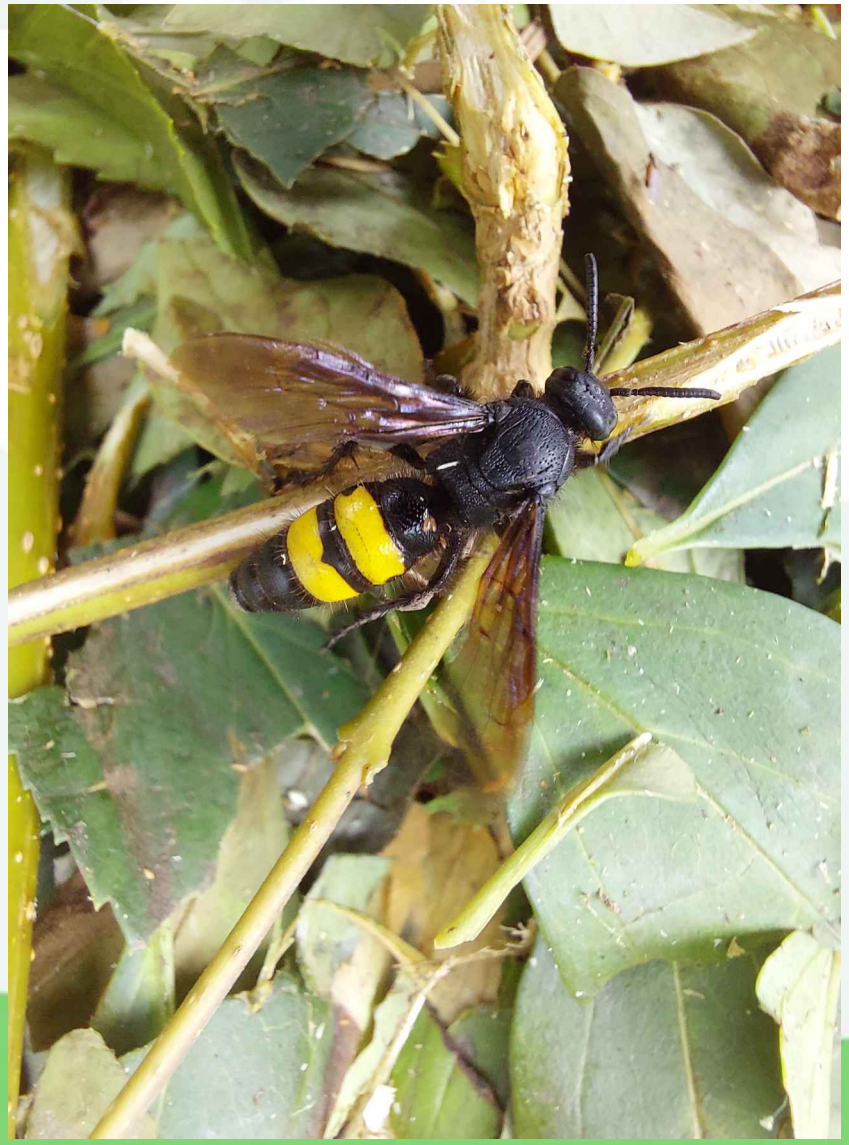
Größe: Königin: 23 – 35 mm
Arbeiterin: 18 – 25 mm

Bedeutung: sorgen für ein ökologisches Gleichgewicht unter den Insekten, daher sehr nützlich

Aufnahmedatum: 25.08.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Borstige Dolchwespe



Familie: Schmarotzerwespen

wiss. Bez.: Scolia hirta

Größe: 25 - 28 mm

Bedeutung: Eiablage in Engerlingen, regulieren deren Population, nützlich

Aufnahmedatum: 29.07.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: immer

Heuschrecken-Sandwespe ♂



Familie: Grabwespen

wiss. Bez.: Sphex funerarius

Größe: ♂ 15 – 19 mm
♀ 16 – 25 mm

Bedeutung: Bestäubung; dezimiert kleine Schrecken

Aufnahmedatum: 06.07.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Heuschrecken-Sandwespe ♀



Familie: Grabwespen

wiss. Bez.: Sphex funerarius

Größe: ♂ 15 – 19 mm
♀ 16 – 25 mm

Bedeutung: Bestäubung;
dezimiert kleine Schrecken

Aufnahmedatum: 17.08.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Stahlblauer Grillenjäger



Familie: Grabwespen

wiss. Bez.: Isodontia mexicana

Größe: 15 -20 mm

Bedeutung: ernährt sich von Grillen und Heuschrecken

Aufnahmedatum: 22.07.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: immer

Bienenwolf ♀



Familie: Grabwespen

wiss. Bez.: Philanthus triangulum

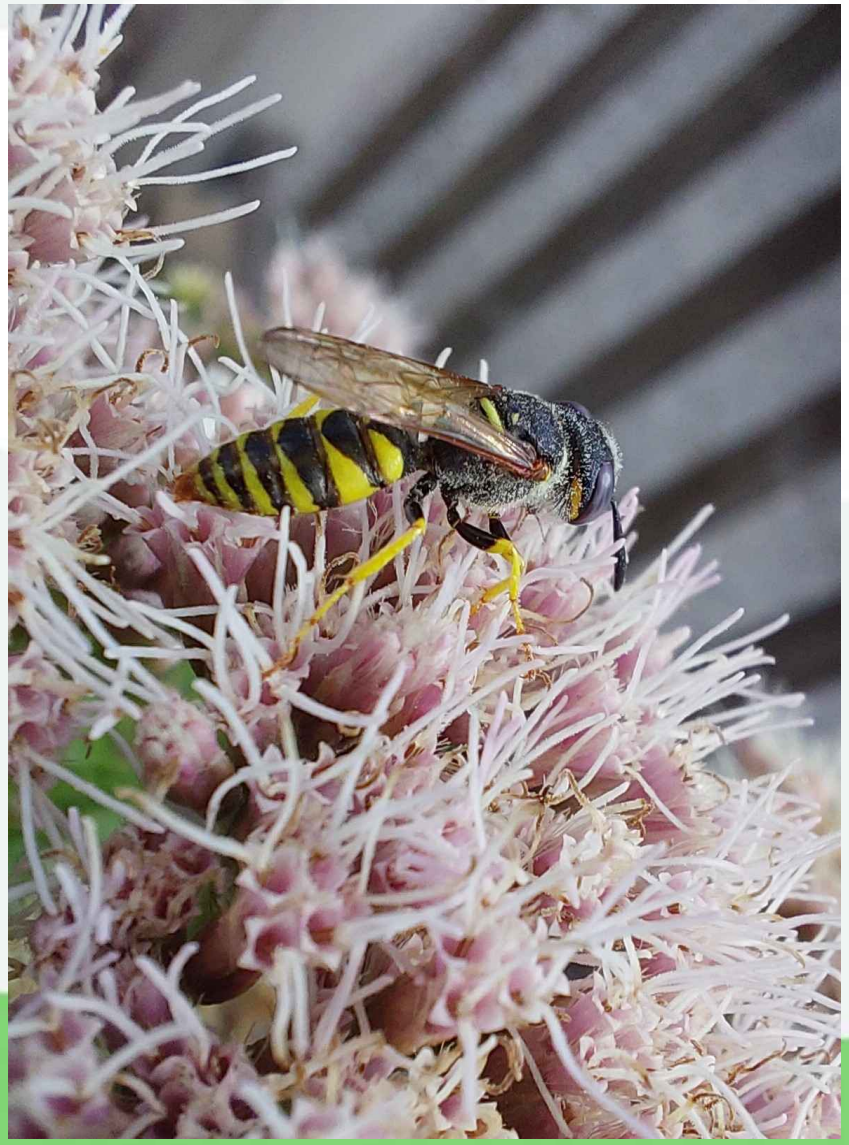
Größe: 10 - 13 mm

Bedeutung: Die Larven ernähren sich von Honig- u. Wildbienen aber auch anderen Insekten.
Die Bienenverluste sind jedoch unerheblich.

Aufnahmedatum: 11.08.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Bienenwolf ♂



Familie: Grabwespen

wiss. Bez.: Philanthus triangulum

Größe: 8 - 10 mm

Bedeutung: Die Larven ernähren sich von Honig- u. Wildbienen aber auch anderen Insekten.
Die Bienenverluste sind jedoch unerheblich.

Aufnahmedatum: 07.08.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Kotwespe ♀



Familie: Grabwespen

wiss. Bez.: Mellinus arvensis

Größe: 11 - 14 mm

Bedeutung: jagen Fliegen und andere kleine Insekten.
Die Larven ernähren sich von Honig- u. Wildbienen.
Die Bienenverluste sind jedoch unerheblich.

Aufnahmedatum: 15.06.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Falten-Erzwespe♀



Familie: Erzwespen

wiss. Bez.: Leucospis dorsigera

Größe: 8 – 11 mm

Bedeutung: Parasit an Mauerbienen und Wollbienen, (Legestachel am Rücken)

Aufnahmedatum: 14.07.2025
Insektenhotel
KGV Anlage 2

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
sehr selten

Bienenjagende Knotenwespe ♀



Familie: Grabwespen

wiss. Bez.: Cerceris rybyensis

Größe: 8 -12 mm

Bedeutung: parasitär lebend, ernährt ihre Larven vorwiegend von Furchenbienen und Sandbienen

Aufnahmedatum: 18.07.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
mäßig häufig

Bienenjagende Knotenwespe ♂



Familie: Grabwespen

wiss. Bez.: Cerceris rybyensis

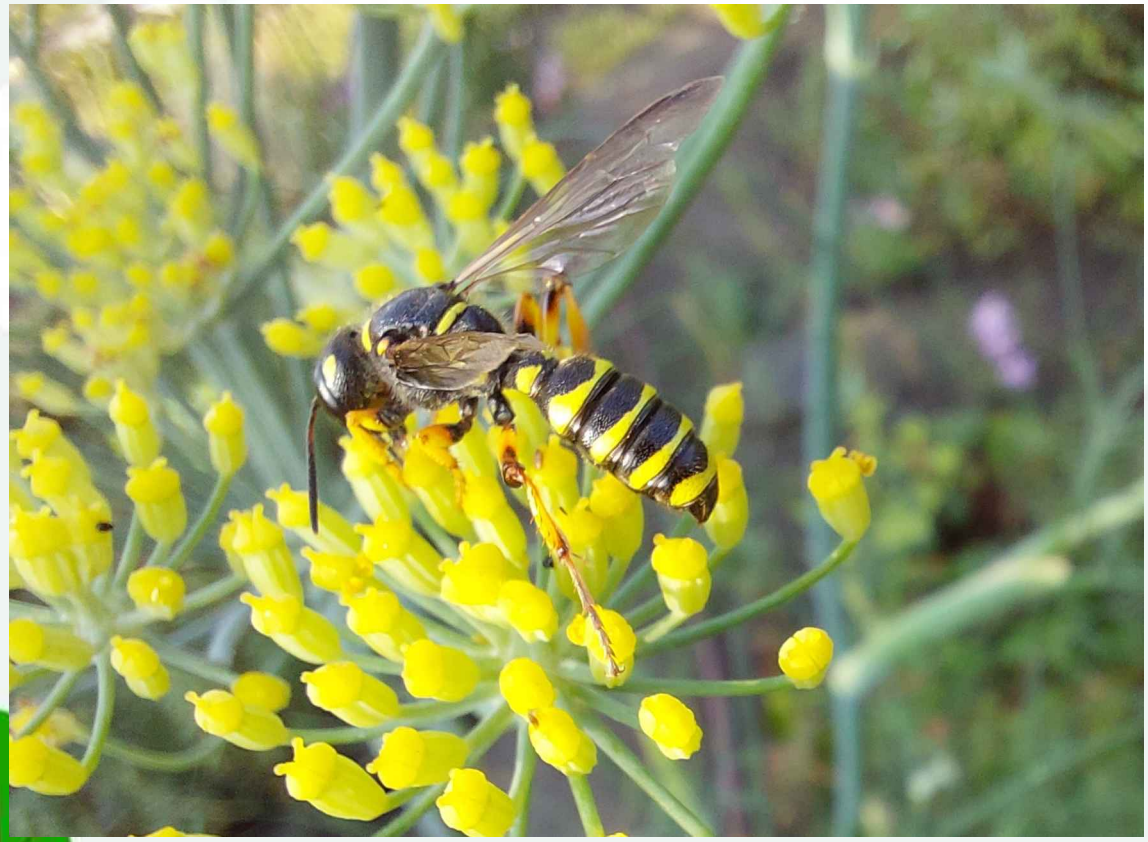
Größe: 7 - 10 mm

Bedeutung: parasitär lebend, ernährt ihre Larven vorwiegend von Furchenbienen und Sandbienen

Aufnahmedatum: 10.06.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: mäßig häufig

Sandknotenwespe



Familie: Echte Grabwespen

wiss. Bez.: Cerceris arenaria

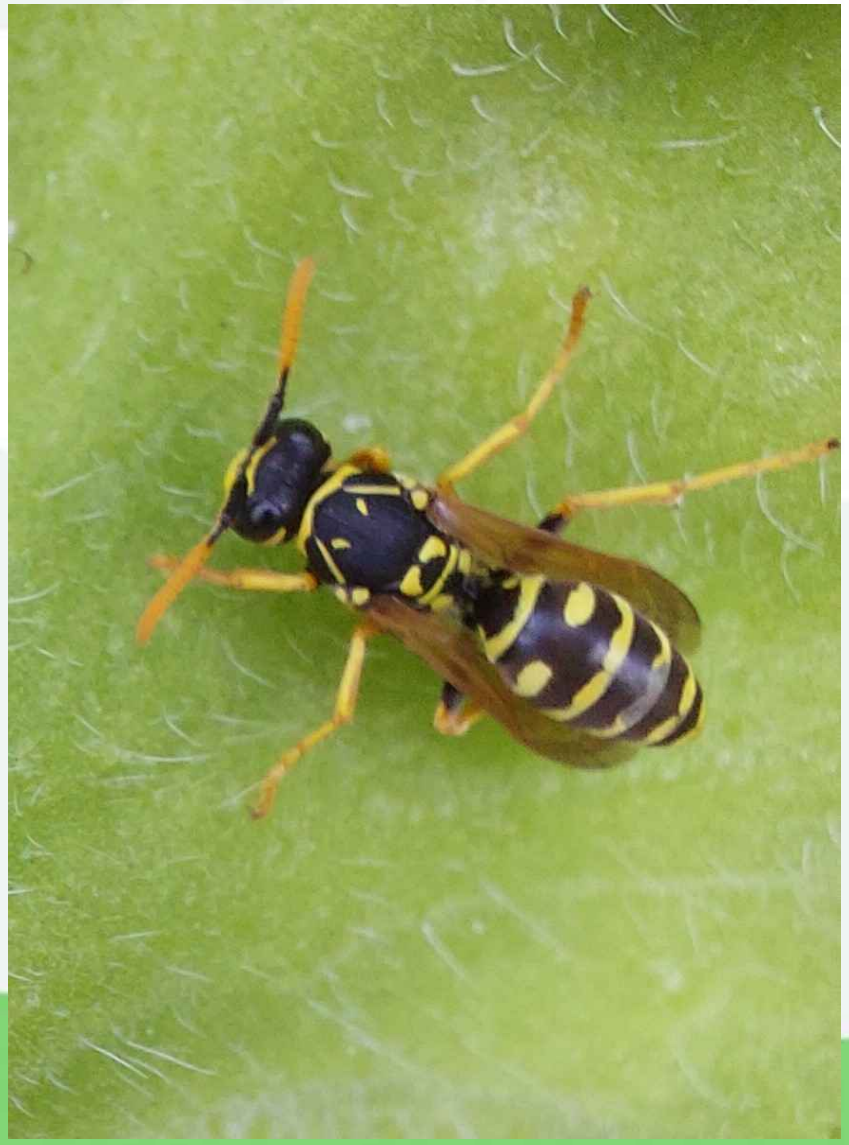
Größe: 8 – 12 mm ♂
11 – 15 mm ♀

Bedeutung: Bestäubung,
Larven ernähren sich
von Rüsselkäfern,
daher sehr nützlich

Aufnahmedatum: 20.07.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
mäßig häufig

Haus-Feldwespe



Familie: Wespen

weiterer Name: Gallische Feldwespe

wiss. Bez.: Polistes dominula

Größe: 10 – 15 mm

Bedeutung: vertilgen Schädlinge wie Blattläuse und Mücken, baut kugelförmige Nester, sehr nützlich

Aufnahmedatum: 27.07.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Deutsche Wespe



Familie: Faltenwespen

wiss. Bez.: Vespula germanica

Größe: 12 – 16 mm (Arbeiterin)

Bedeutung: ernährt sich von anderen Insekten, z.B. Schwebfliegen, Staatenbildung

Aufnahmedatum: 21.08.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: mäßig häufig

Gemeine Wespe ♀



Familie: Faltenwespen

wiss. Bez.: Vespula vulgaris

Größe: 11 – 14 mm (Arbeiterin)

Bedeutung: ernährt sich von Nektar- und zuckerhaltigen Pflanzensäften, die Larven werden mit zerkauten Insekten gefüttert, Staatenbildung

Aufnahmedatum: 26.07.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: immer

Blaue Goldwespe



Familie: Goldwespen

wiss. Bez.: Trichrysis cyanea

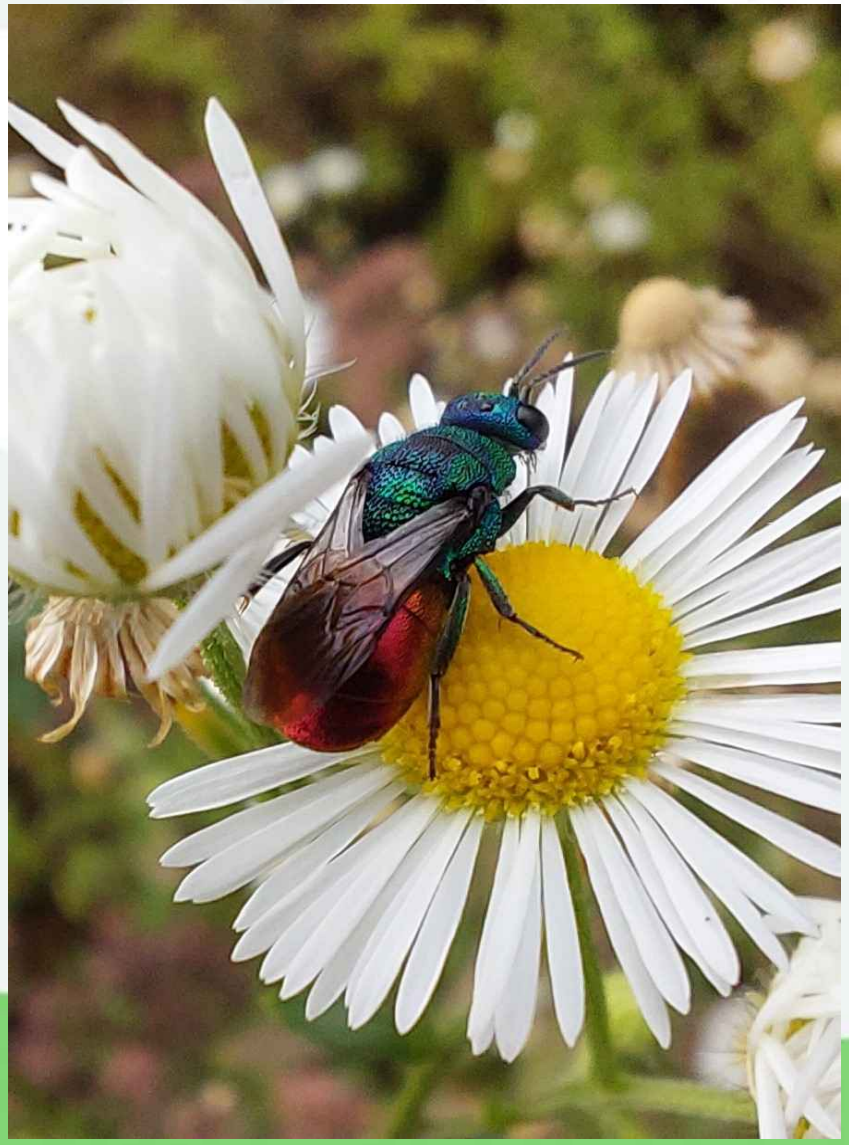
Größe: 4 – 8 mm

Bedeutung: parasitiert an Grabwespen

Aufnahmedatum: 01.08.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
sehr selten

Gemeine Goldwespe



Familie: Goldwespen

wiss. Bez.: Chrysis ignita

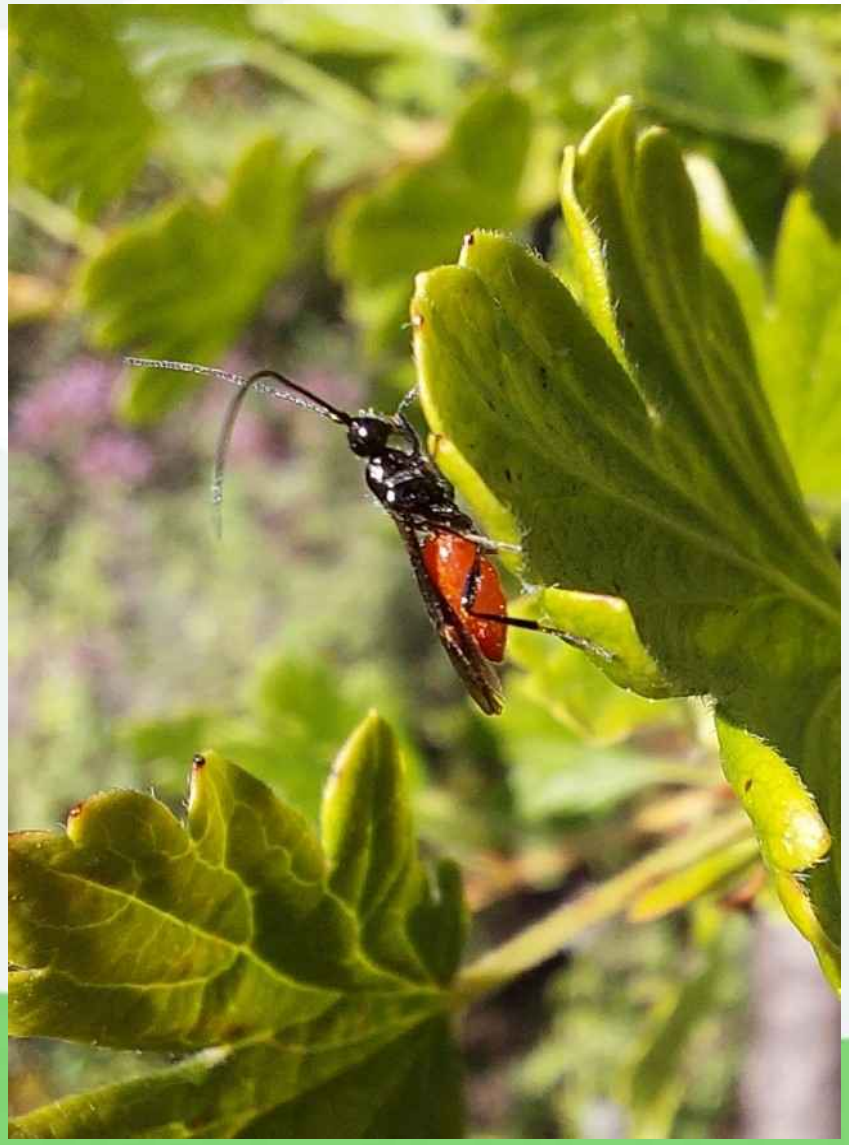
Größe: 5 - 10 mm

Bedeutung: parasitiert an anderen Stechimmen, wie z.B. Falten- und Grabwespen aber auch Mauer- und Pelzbienen

Aufnahmedatum: 19.08.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Brackwespe ♂



Familie: Brackwespen

wiss. Bez.: Iphiaulax impostor

Größe: 8 – 9 mm

Bedeutung: die ♀Wespen legen ihre Eier mit einem Legestachel parasitisch in holzbohrende Käfer- oder Schmetterlingslarven ohne sie zu töten.

Aufnahmedatum: 12.08.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
sehr selten

Rotbeinige Wegwespe ♀



Familie: Wegwespen

wiss. Bez.: Episyron rufipes

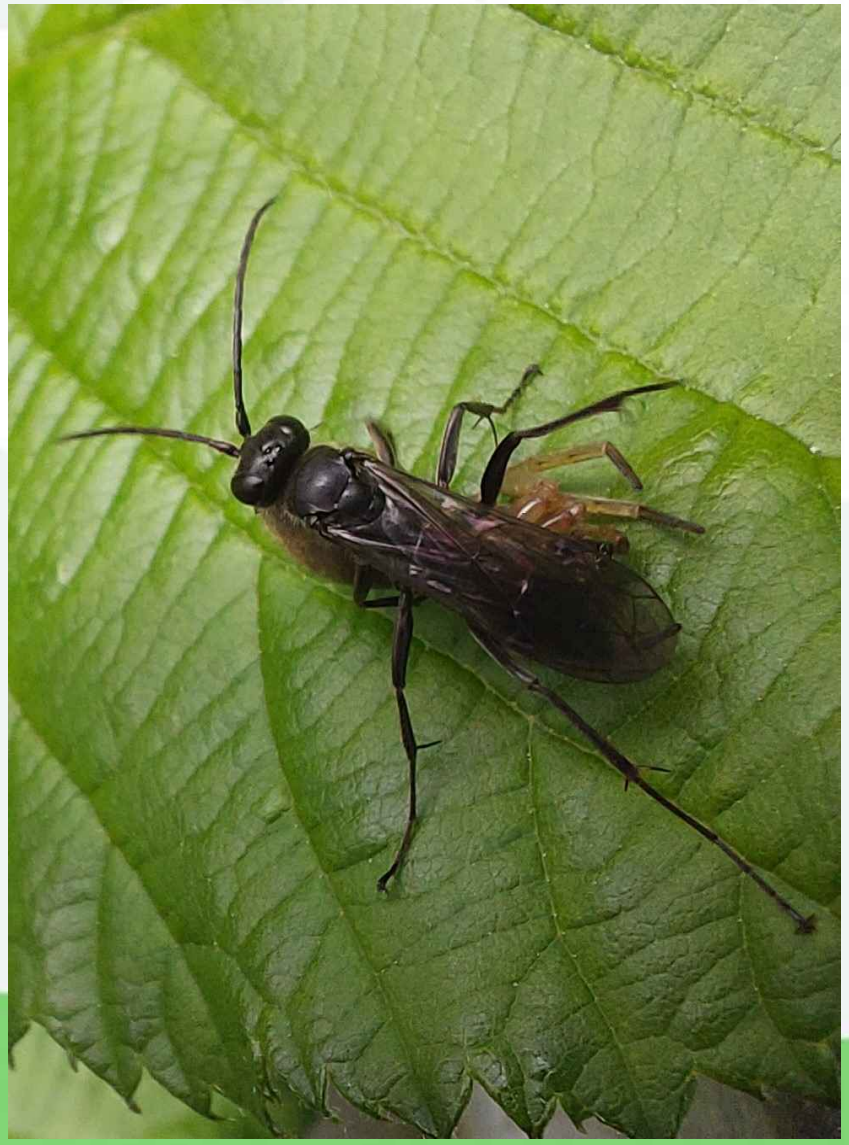
Größe: 6 – 9 mm ♂
8 – 12,5 mm ♀

Bedeutung: Bestäuber;
die Wespen ernähren ihre Brut mit Spinnen, u.a. die Spaltenkreuzspinne

Aufnahmedatum: 11.08.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Wegwespe



Familie: Wegwespen

wiss. Bez.: Pompilidae

Größe: 20 mm

Bedeutung: solitärer Jäger auf Spinnen

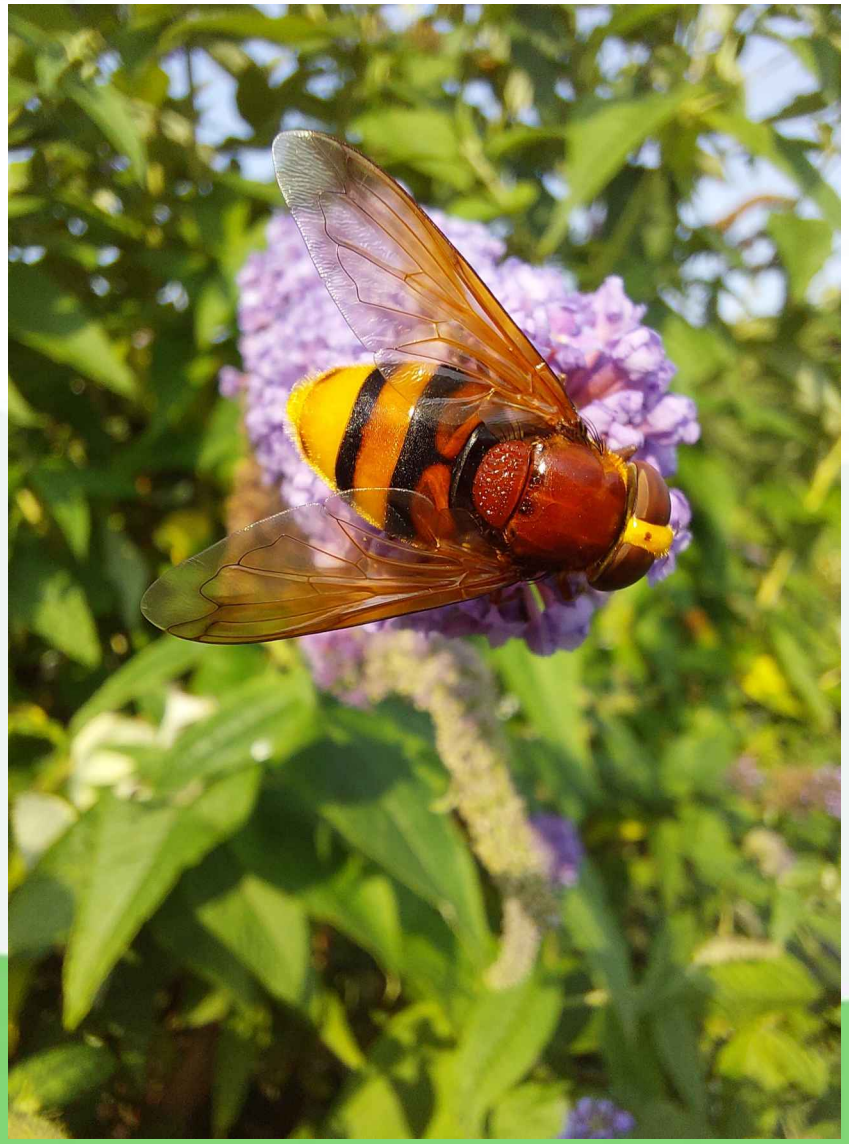
Aufnahmedatum: 07.06.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Zweiflügler

(Diptera)

Hornissenschwebfliege



Familie: Schwebfliegen

weitere Namen: Große Waldschwebfliege, Riesenhummelschwebfliege, Gürtelschwebfliege

wiss. Bez.: Volucella zonaria

Größe: 16-22 mm

Bedeutung: Verwertung abgest. Org. Materials

Aufnahmedatum: 10.07.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: oft

Gebänderte Waldschwebfliege



Familie: Schwebfliegen

wiss. Bez.: Volucella inanis

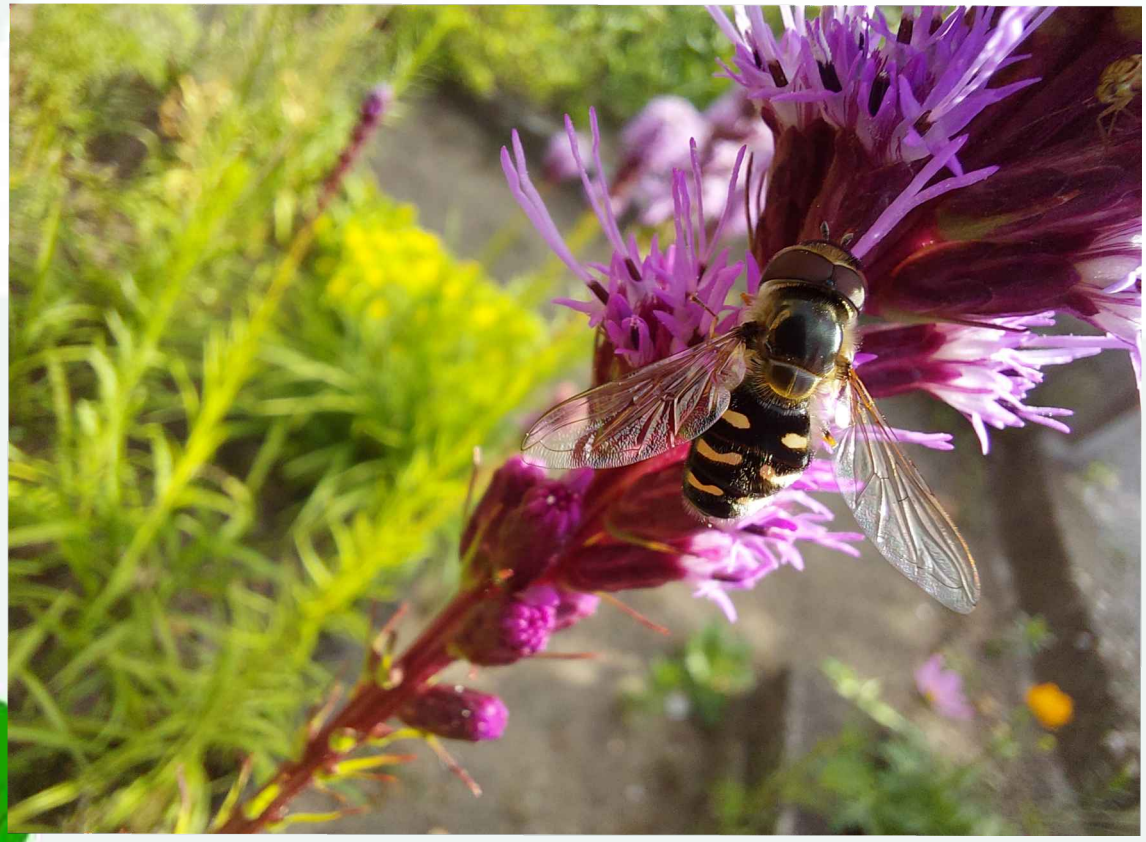
Größe: 14 -16 mm

Bedeutung: Blütenbestäubung, Larven parasitieren bei Hornissen und Deutschen Wespen

Aufnahmedatum: 21.08.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: selten

Frühe Großstirnschwebfliege ♀



Familie: Schwebfliegen

wiss. Bez.: Scaeva selenitica

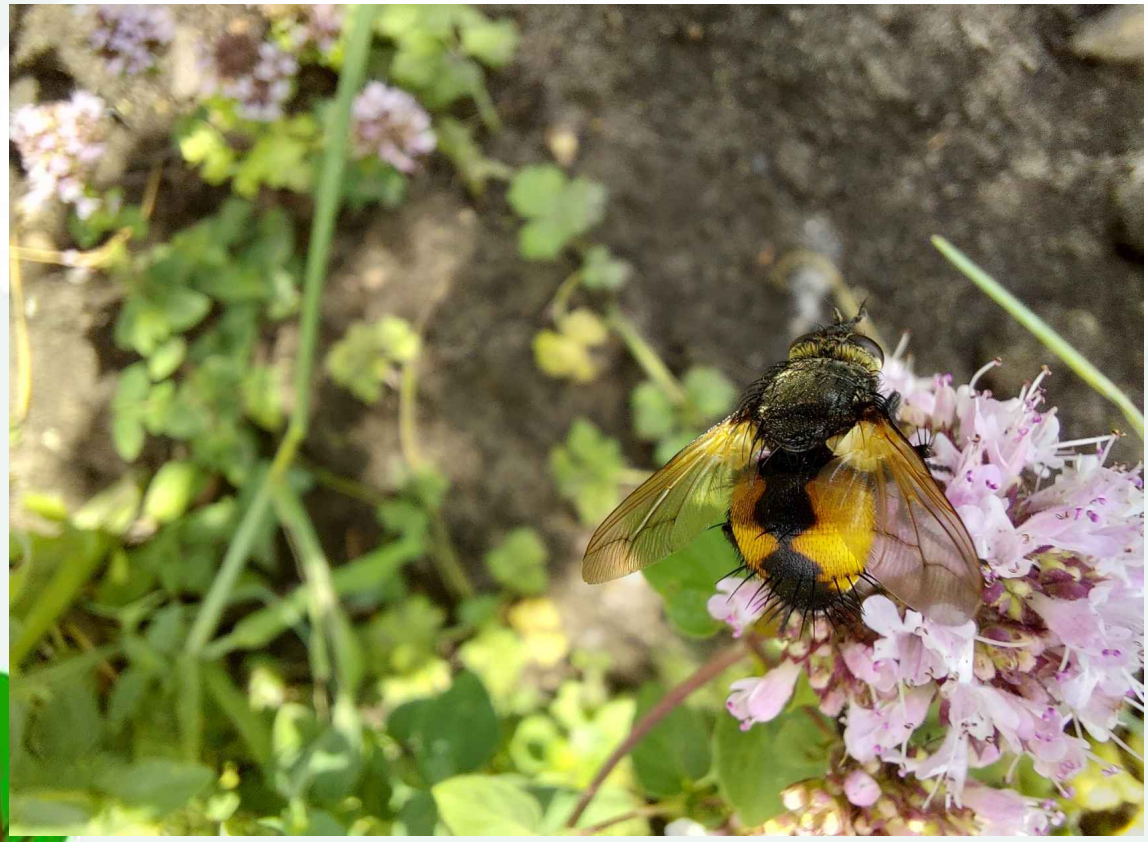
Größe: 12-16 mm

Bedeutung: Blütenbestäubung, Blattlausvertilgung

Aufnahmedatum: 12.07.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: oft

Schwarzfühler Borstenfliege



Familie: Raupenfliegen

wiss. Bez.: Nowickia ferox

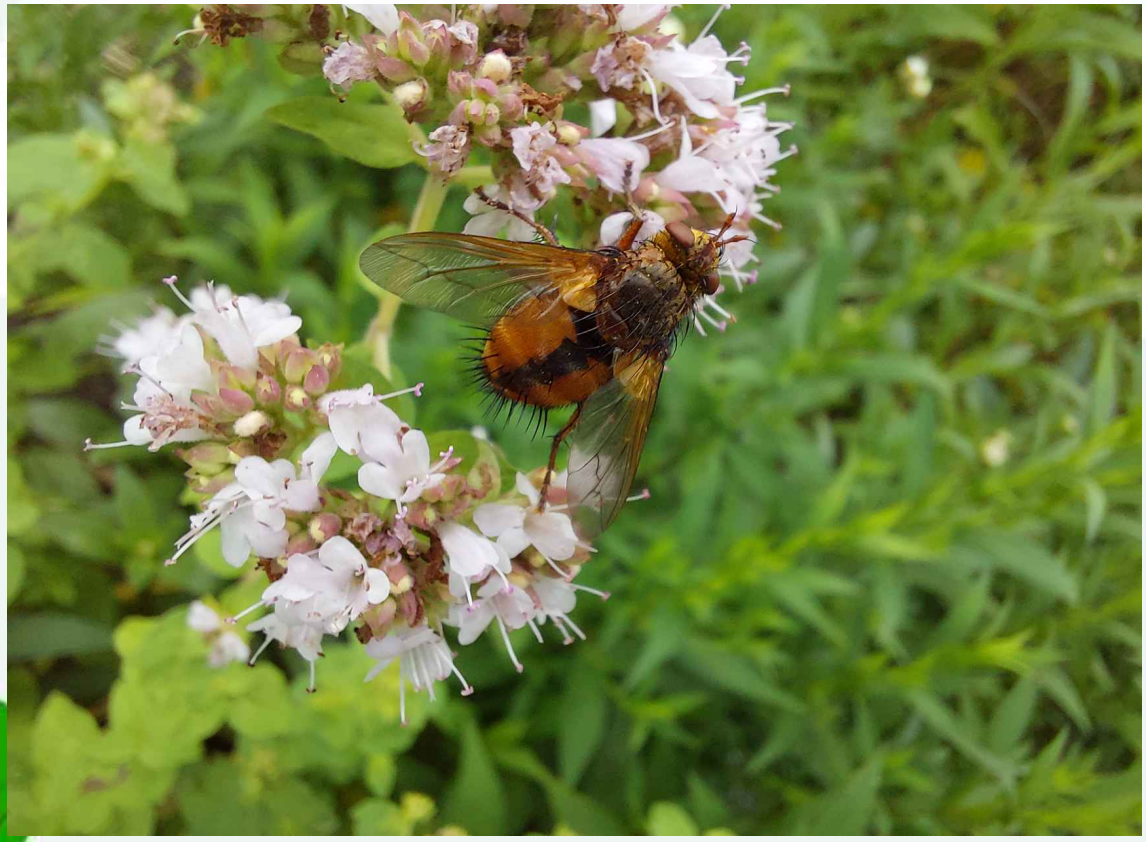
Größe: 16-22 mm

Bedeutung: Larven fressen Raupen von Eulenfaltern, Fliegen bestäuben

Aufnahmedatum: 07.08.2026

Häufigkeit der Beobachtung während der Saison: immer

Igelfliege



Familie: Raupenfliegen

wiss. Bez.: Tachina fera

Größe: 9 – 14 mm

Bedeutung: frisst Eulenfalter, zielgerichtet eingesetzt, kann sie Forstschädlinge dezimieren

Aufnahmedatum: 01.07.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: immer

Mistbiene

Fliegen



Familie: Schwebfliegen

wiss. Bez.: Eristalis tenax

Größe: 14-18 mm

Bedeutung: Larven filtern und vertilgen Bakterien

Aufnahmedatum: 12.08.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: immer

Raupenfliege



Familie: Raupenfliegen

wiss. Bez.: Zeuxia cinerea

Größe: ca. 9 mm

Bedeutung: Bestäuber, Larven parasitieren andere Insekten

Aufnahmedatum: 07.08.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: selten

Gemeiner Trauerschweber ♀



Familie: Wollschweber

wiss. Bez.: Anthrax anthrax

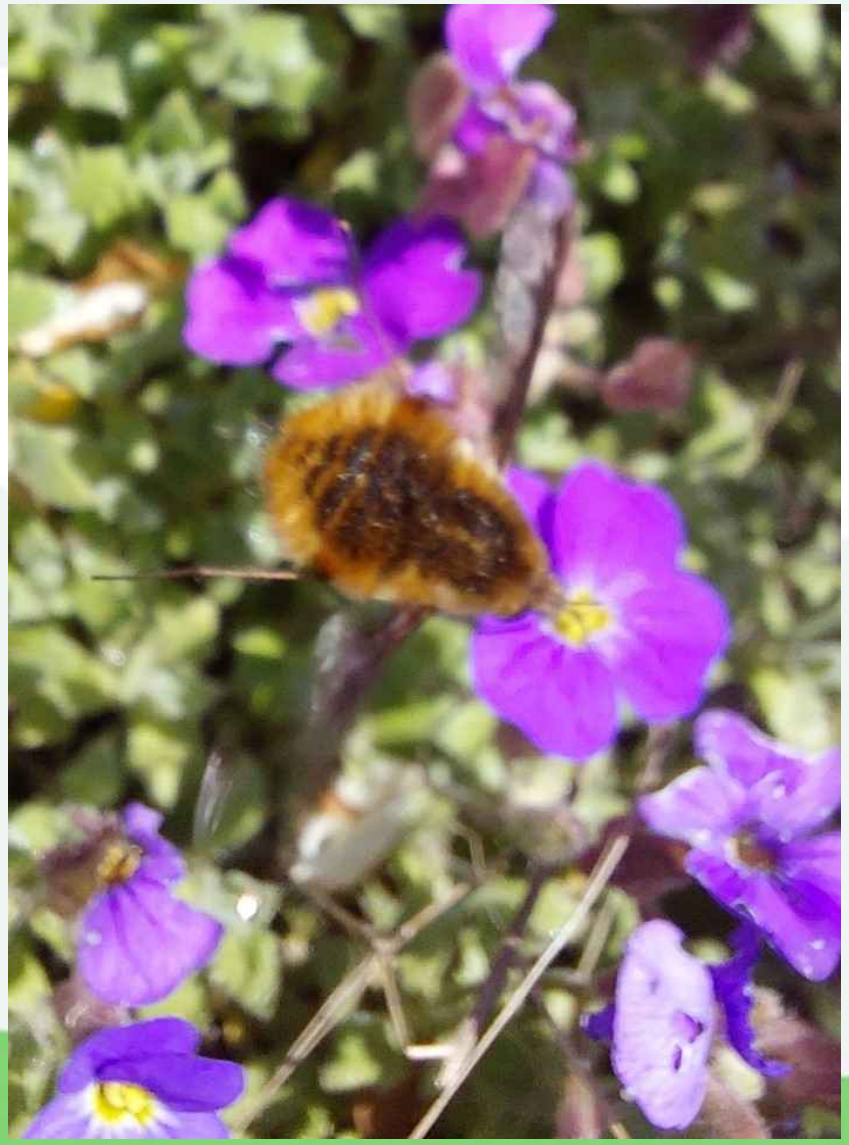
Größe: 7 – 13 mm

Bedeutung: Parasitoid in solitären Bienennestern, vor allem Mauerbiene

Aufnahmedatum: 12.05.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: immer

Großer Wollschweber



Familie: Wollschweber

wiss. Bez.: Bombylius major

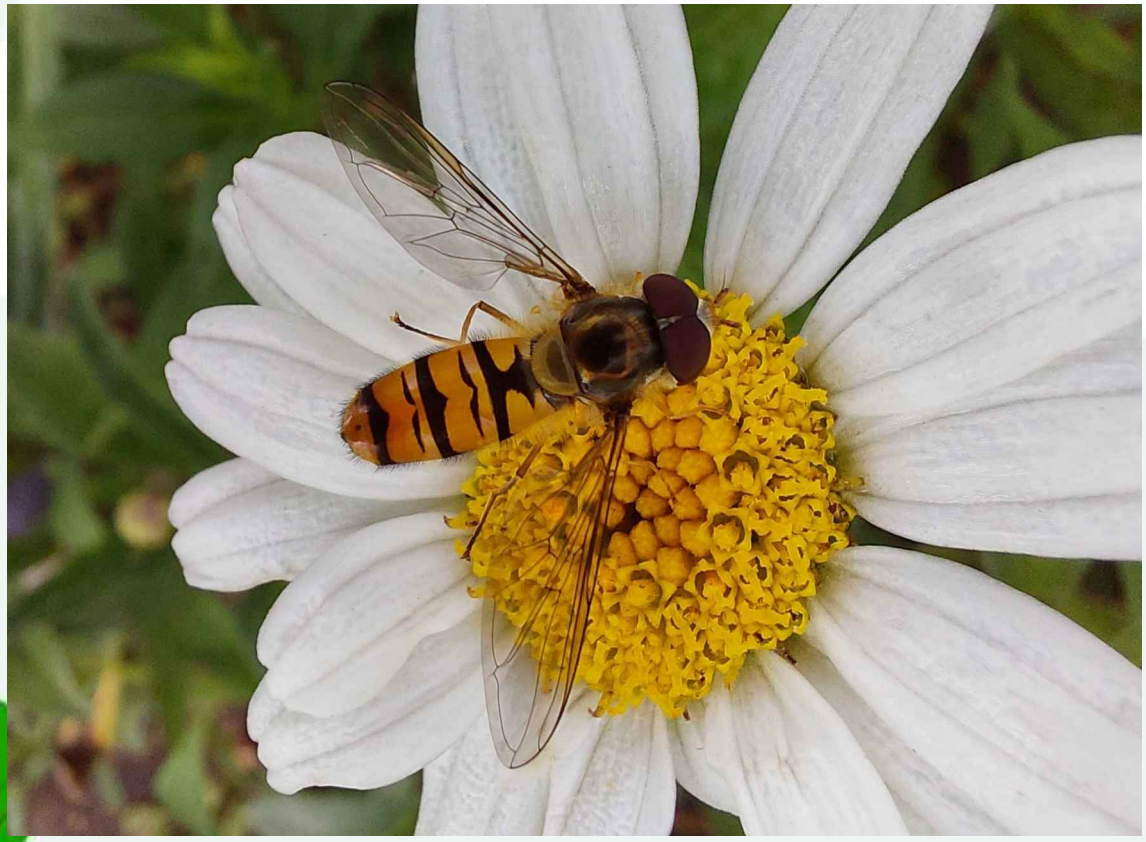
Größe: 9 - 12 mm

Bedeutung: Parasitoid lebend in solitären Bienen-, Grabwespennestern und Nestern von Eulenfalterarten,

Aufnahmedatum: 25.04.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
oft

Hainschwebfliege



Familie: Schwebfliegen

wiss. Bez.: Episyrphus balteatus

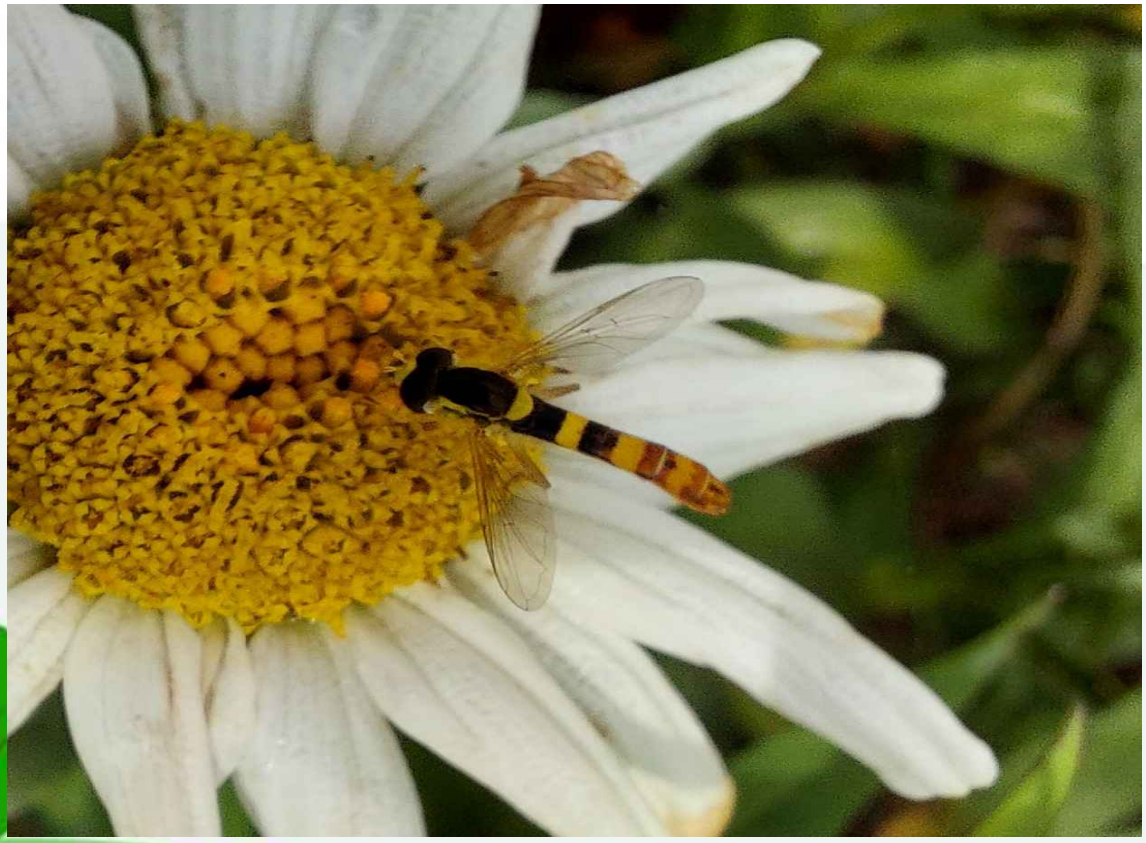
Größe: 7 – 12 mm

Bedeutung: Bestäuber

Aufnahmedatum: 13.07.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Gewöhnliche Langbauchschwebfliege



Familie: Schwebfliegen

Bezeichnung auch: Stiftschwebfliege

wiss. Bez.: Sphaerophoria scripta

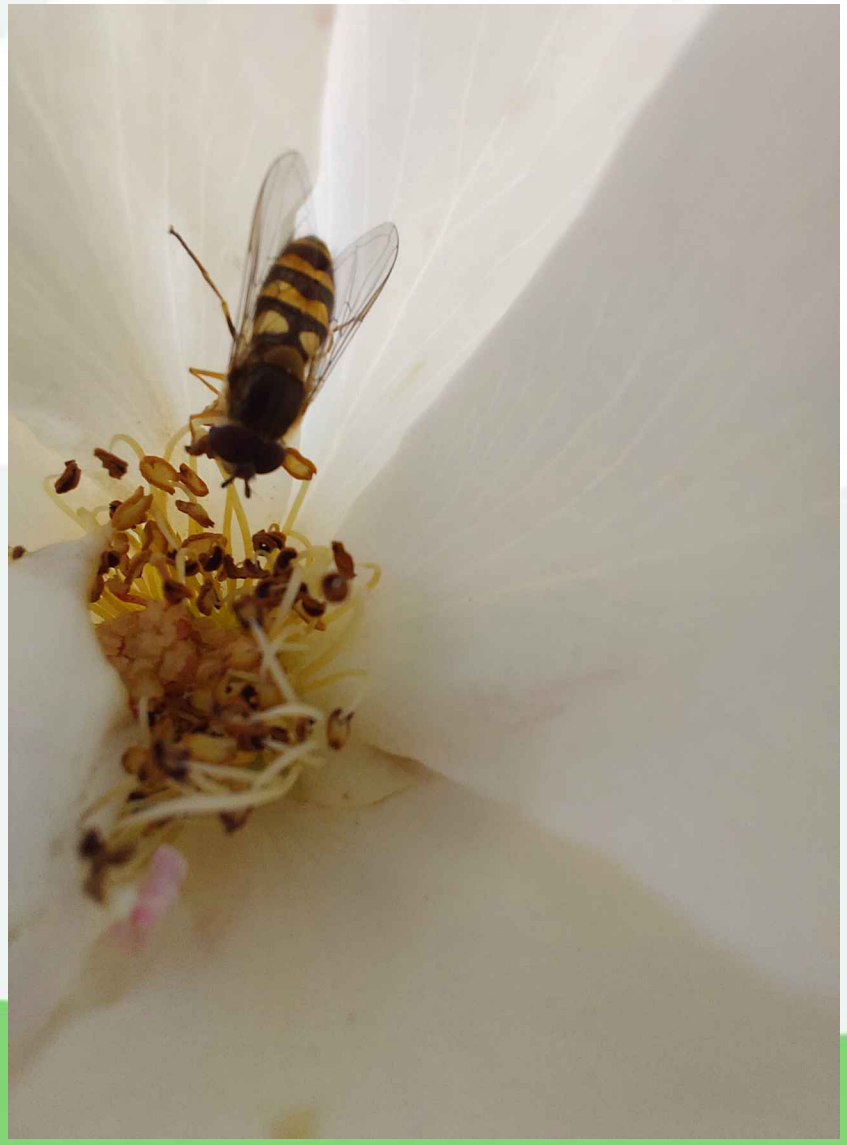
Größe: 9 – 12 mm

Bedeutung: Bestäuber, Larven ernähren sich von Blattläusen

Aufnahmedatum: 13.07.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: immer

Gartenschwebfliege



Familie: Schwebfliegen

wiss. Bez.: Syrphus ribesii

Größe: 7-12 mm

Bedeutung: nützlich; frisst Blattläuse

Aufnahmedatum: 04.11.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Große Sumpfschwebfliege ♂



Familie: Schwebfliegen

wiss. Bez.: Helophilus trivittatus

Größe: 14 - 17 mm

Bedeutung: Bestäuber,
Larven leben von faulender organischer Substanz

Aufnahmedatum: 20.08.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
mäßig häufig

Graue Fleischfliege



Familie: Fleischfliegen

wiss. Bez.: Sarcophaga carnaria

Größe: 8 – 19 mm

Bedeutung: Nahrung für Vögel, die Junglarven ernähren sich u.a. von Regenwürmern

Aufnahmedatum: 13.07.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: immer

Blaue Schmeißfliege



Familie: Schmeißfliegen

wiss. Bez.: Calliphora vicina

Größe: variiert stark

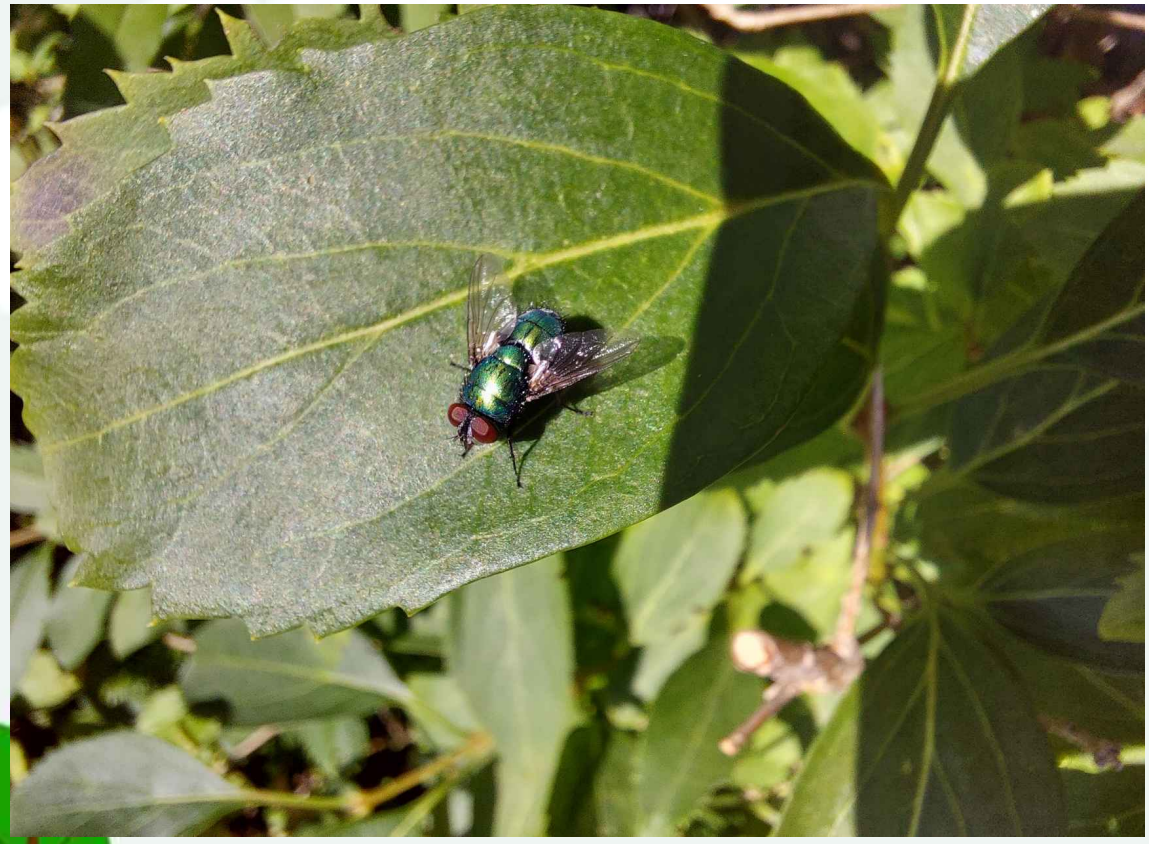
Bedeutung: Sie dienen als wichtiger Zersetzer in der Natur, können jedoch als Hygiene Schädlinge auch Krankheitserreger auf Lebensmittel übertragen

(Quelle:Wikipedia)

Aufnahmedatum: 11.04.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: immer

Goldfliege



Familie: Schmeißfliegen

wiss. Bez.: Lucilia sericata

Größe: 5 – 11 mm

Bedeutung: bevorzugt Siedlungsgebiete, lebt auf faulenden Fleisch- und Pflanzenresten,Exkrementen, aber auch auf Blüten; hat Bedeutung für die forensische Entomologie (Aufklärung von Tötungsverbrechen)

Aufnahmedatum: 22.06.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: immer

Zitzengallenfliege ♀



Familie: Pilzfliegen

wiss. Bez.: Agathomyia wankowiczii

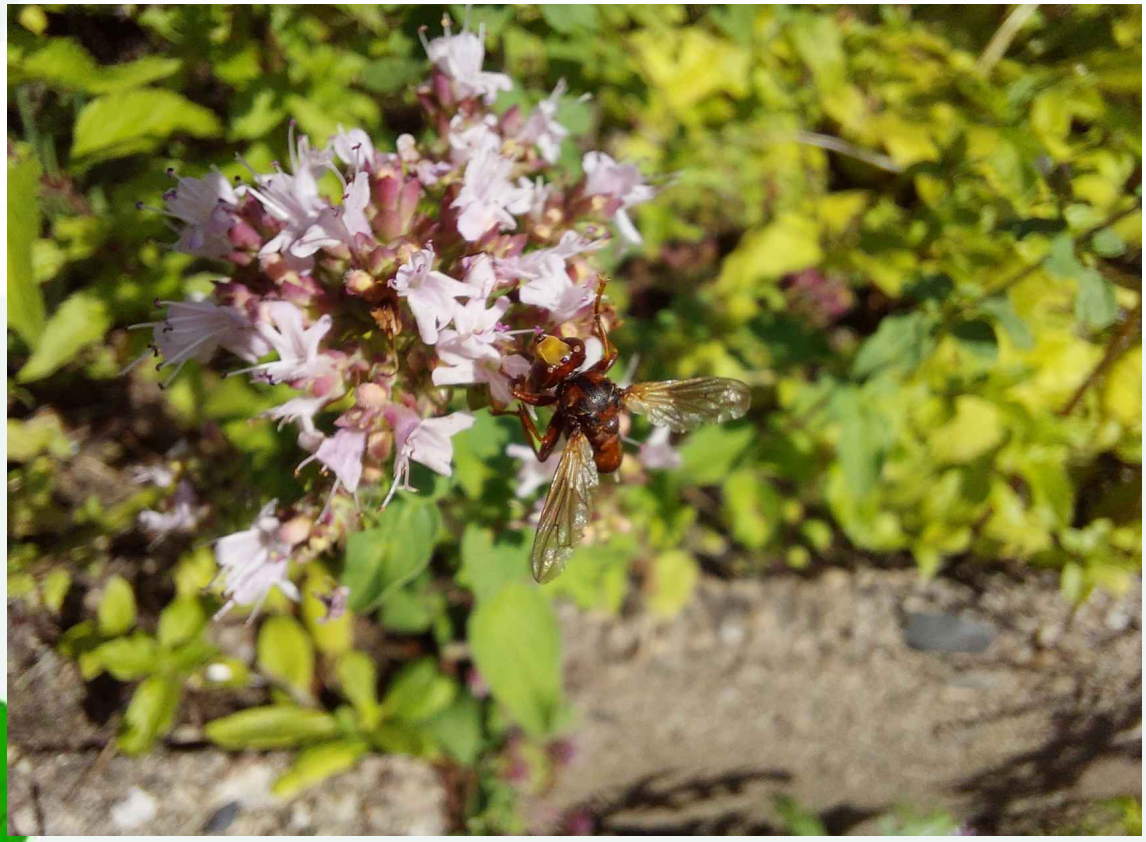
Größe: 4,4 - 5 mm

Bedeutung: Larven ernähren sich von Baumpilzen

Aufnahmedatum: 20.05.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: selten

Breitstirnblasenkopffliege ♀



Familie: Dickkopffliegen

wiss. Bez.: Sicus ferrugineus

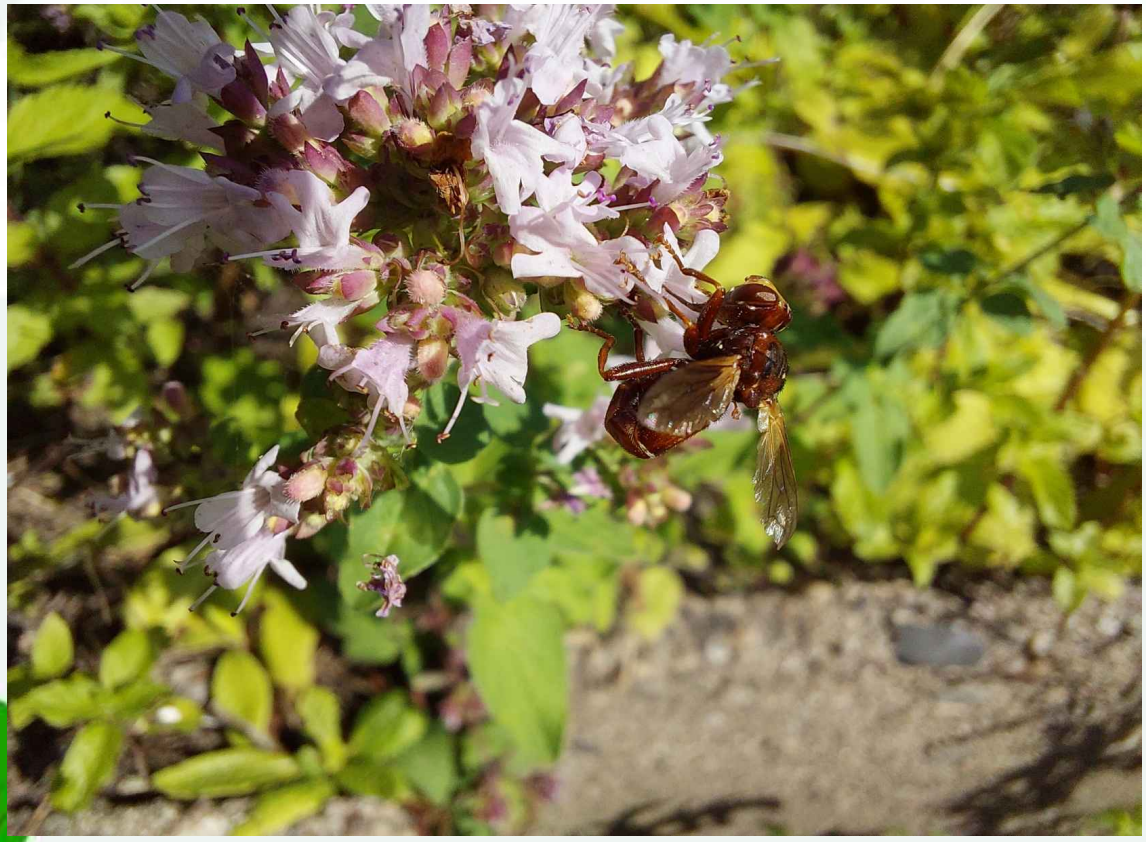
Größe: 8,5 – 9,5 mm

Bedeutung: Bestäuber;
Larven entwickeln sich als Endoparasiten in Hummeln

Aufnahmedatum: 02.07.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Breitstirnblasenkopffliege ♂



Familie: Dickkopffliegen

wiss. Bez.: Sicus ferrugineus

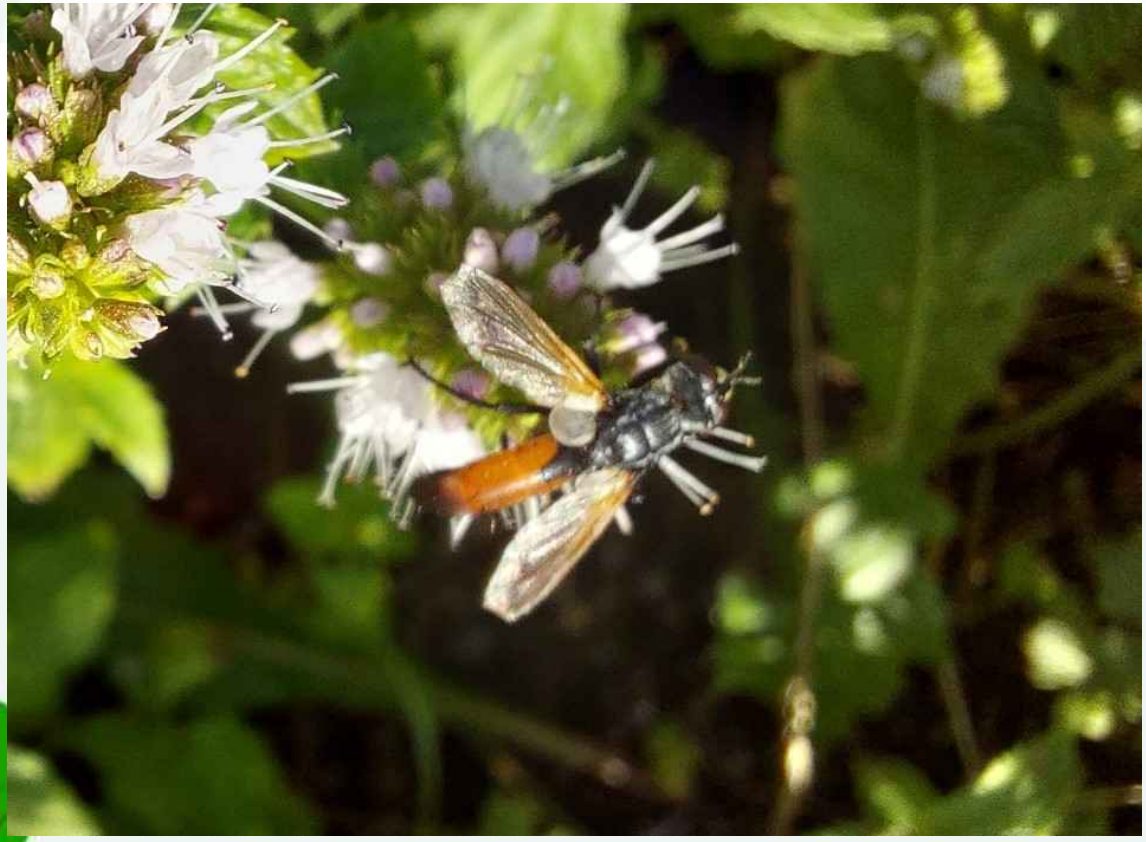
Größe: 8,5 – 9,5 mm

Bedeutung: Bestäuber;
Larven entwickeln sich als Endoparasiten in Hummeln

Aufnahmedatum: 02.07.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Wanzenfliege



Familie: Raupenfliegen

wiss. Bez.: Cylindromyia brassicaria

Größe: 9 - 13 mm

Bedeutung: Bestäuber;
Larven parasitieren an Wanzen als Wirte

Aufnahmedatum: 20.08.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
mäßig häufig

Gemeine Florfliege



Familie: Florfliegen

wiss. Bez.: Chrysoperla carnea

Größe: Flügel: 15 – 30 mm

Bedeutung: Blattlausvertilger sowohl Fliegen als auch Larven, sehr nützlich; werden auch zur biologischen Schädlingsbekämpfung gezüchtet

Aufnahmedatum: 23.10.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: oft

Geradflügler

(Orthoptera)

Brauner Grashüpfer



Familie: Feldheuschrecken

wiss. Bez.: Chorthippus brunneus

Größe: 20 – 25 mm

Bedeutung: Nahrung für andere Tiere,
Bestäubung und Bodenbelüftung

Aufnahmedatum: 07.10.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Heupferd (jung)



Familie: Laubheuschrecken

wiss. Bez.: Tettigonia viridissima

Größe: 28 - 42 mm

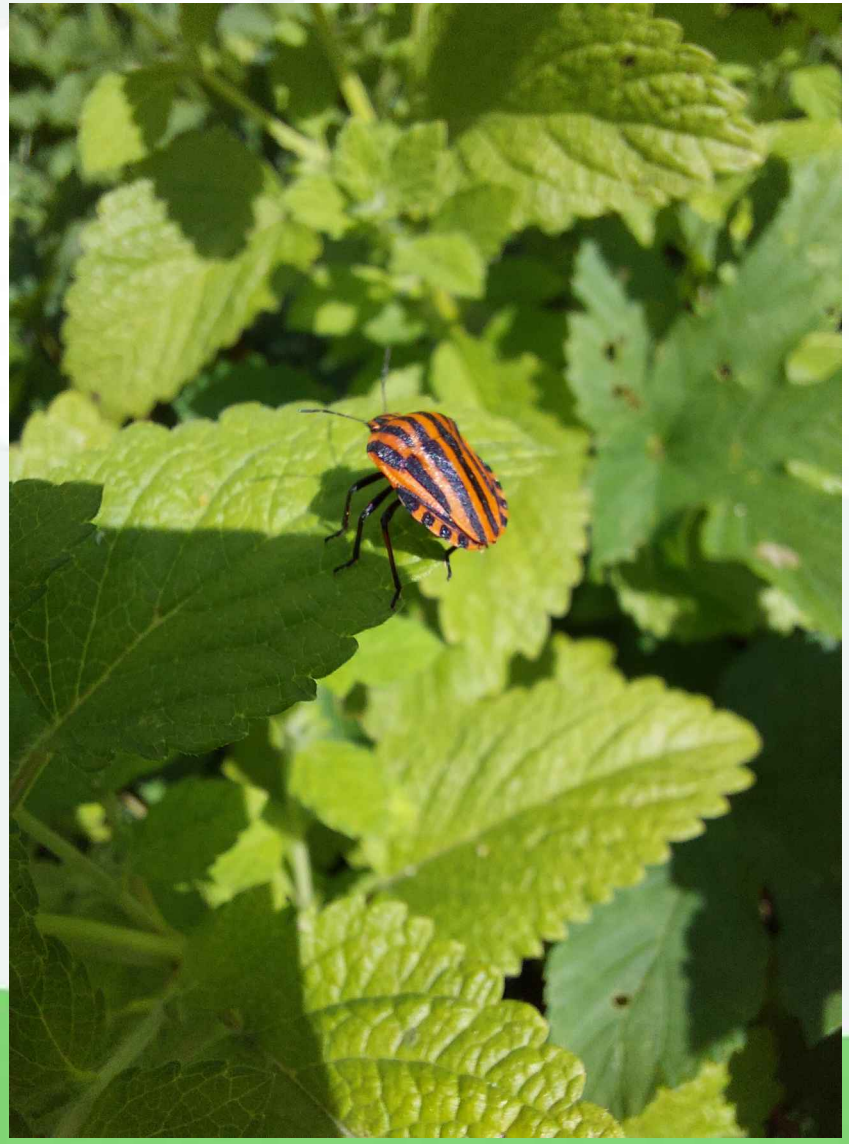
Bedeutung: Nahrung für andere Tiere, nützlich, da Blattlausvertilger und anderer kleiner Insekten, nimmt auch weiche pflanzliche Nahrung

Aufnahmedatum: 23.07.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
mäßig häufig

Wanzen
(Heteroptera)

Streifenwanze



Familie: Baumwanzen

wiss. Bez.: Graphosoma italicum

Größe: 8 – 12 mm

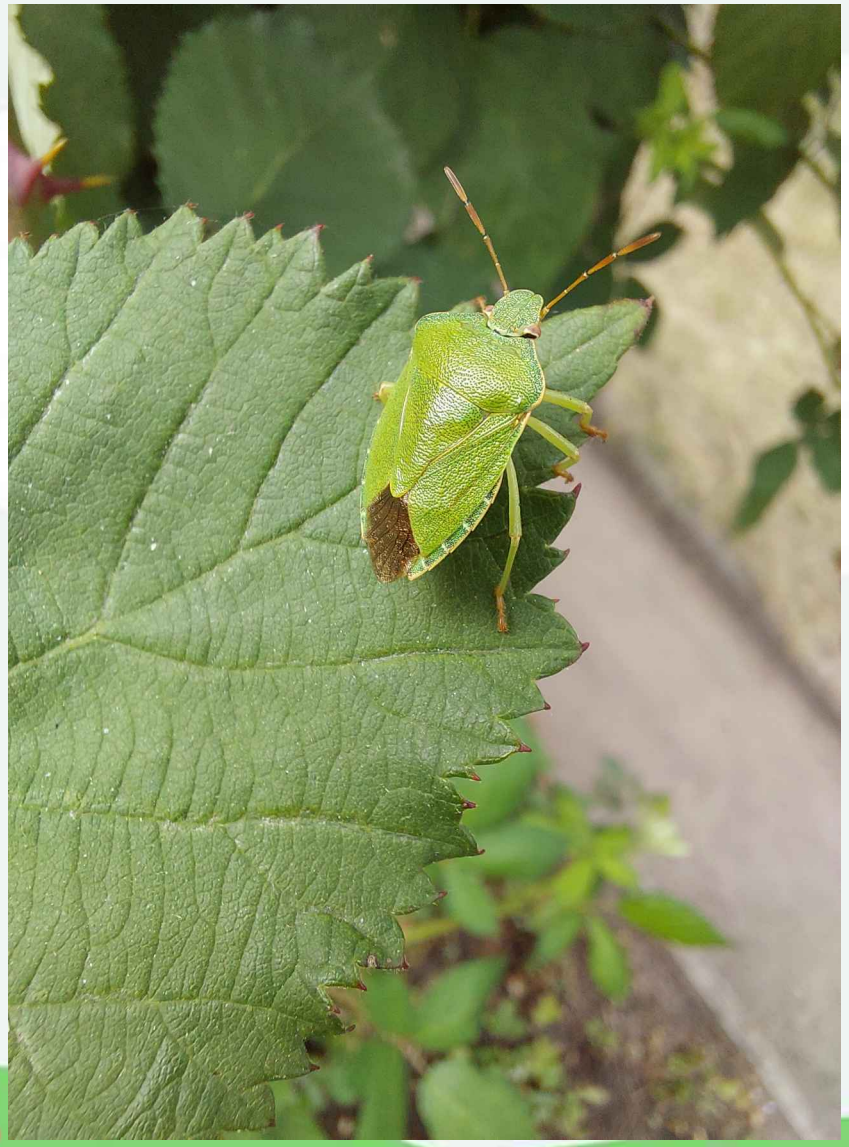
Bedeutung: als Lästling; saugt an Kulturpflanzen,
als Nützling; frisst auch kleinere Insekten wie z.B. Blattläuse

Aufnahmedatum: 14.06.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Grüne Baumwanze

Wanzen



Familie: Baumwanzen

Bez. auch: Grüne Stinkwanze

wiss. Bez.: Palomena prasina

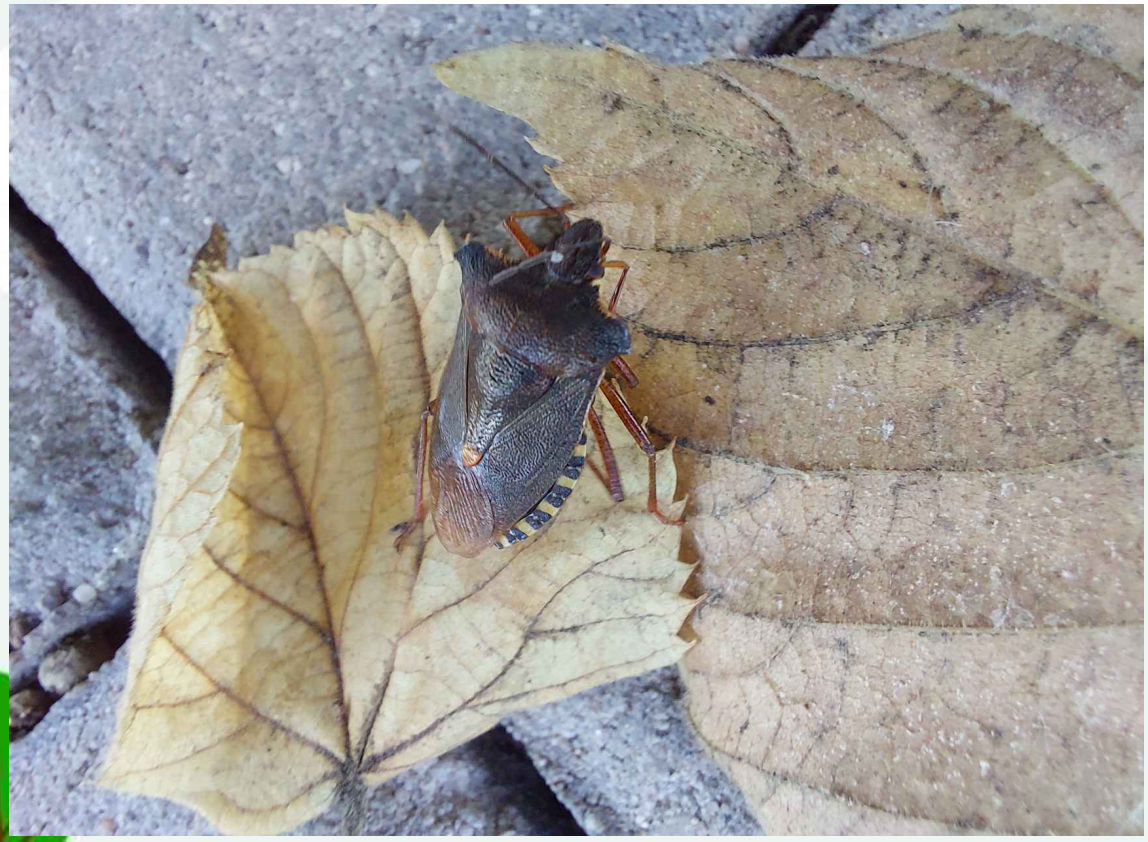
Größe: 12 – 13,5 mm

Bedeutung: saugt an unreifen Beerenfrüchten, in Massen ein Schädling

Aufnahmedatum: 11.08.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Rotbeinige Baumwanze



Familie: Baumwanzen

wiss. Bez.: Pentatoma rufipes

Größe: 12 - 15 mm

Bedeutung: Schädling, wenn in Massen auftretend, saugt an Knospen und jungen Trieben, sowie an toten Gliederfüßern

Aufnahmedatum: 12.09.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: oft

Buntwanze



Familie: Baumwanzen

weitere Namen: Himbeerwanze,
Beerenwanze

wiss. Bez.: Dolycoris baccarum

Größe: 12 - 15 mm

Bedeutung: Schädling, wenn in Massen auftretend, saugt an Beeren, vowiegend Himbeeren u.a. Pflanzen

Aufnahmedatum: 10.08.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
sehr oft

Purpur-Fruchtwanze



Familie: Baumwanzen

Weiterer Name: Himbeerwanze

wiss. Bez.: Carpocoris purpureipennis

Größe: 12 - 15 mm

Bedeutung: Schädling, wenn in Massen auftretend, saugt an Beeren, vorwiegend Himbeeren

Aufnahmedatum: 22.07.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Marmorierte Baumwanze



Familie: Baumwanzen

wiss. Bez.: Halyomorpha halys

Größe: 12 – 17 mm

Bedeutung: Neozoon und Schädling

Aufnahmedatum: 13.10.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Graue Gartenwanze



Familie: Baumwanzen

wiss. Bez.: Rhaphigaster nebulosa

Größe: 14 – 16 mm

Bedeutung: saugt an toten Insekten

Aufnahmedatum: 18.09.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Kohlwanze



Familie: Baumwanzen

wiss. Bez.: Eurydema oleraceum

Größe: 6 - 9 mm

Bedeutung: tritt an Kohlarten, Luzerne und Rhabarber durch Saugtätigkeit als Schädling auf. Die Schäden werden durch Trockenheit verstärkt.

Aufnahmedatum: 31.05.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Lederwanze



Familie: Randwanzen

wiss. Bez.: Corens marginatus

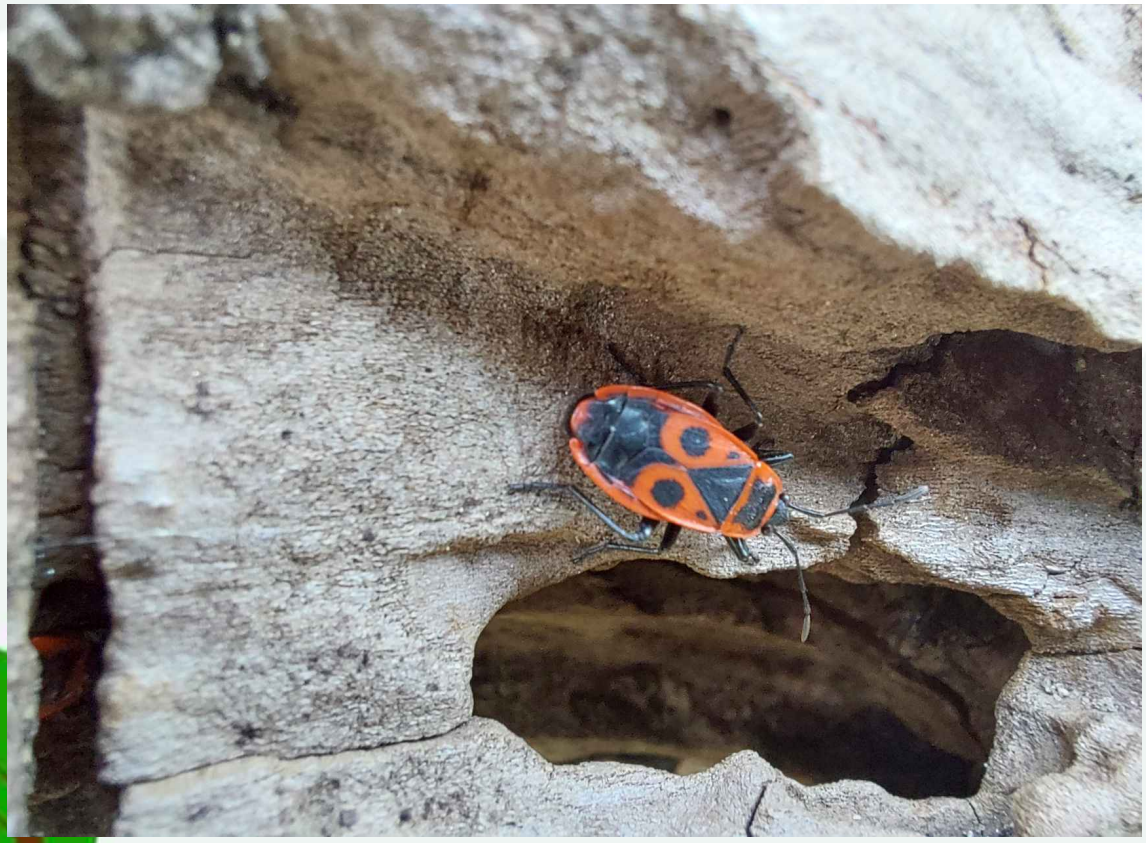
Größe: 10,5 – 16 mm

Bedeutung: ernähren sich von den Säften unreifer Beerenfrüchte, in Massen ein Schädling

Aufnahmedatum: 07.08.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: immer

Gemeine Feuerwanze



Familie: Feuerwanzen

wiss. Bez.: Pyrrhocoris apterus

Größe: 6,5 – 12 mm

Bedeutung: als Lästling, da in Massen auftretend, jedoch kein Schädling; frisst tote Insekten und saugt Pflanzensäfte (z. B. an Linden)

Aufnahmedatum: 15.03.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison: immer

Gemeine Wiesenwanze



Familie: Weichwanzen

wiss. Bez.: Lygus pratensis

Größe: 5,8 – 7,3 mm

Bedeutung: saugen den Saft von krautigen Pflanzen aber auch Blütennektar; in Massen auftretend schädlich, da sie Triebspitzen an Kulturpflanzen besaugen

Aufnahmedatum: 13.07.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
oft

Kleine Erdwanze



Familie: Erdwanzen

wiss. Bez.: Sehirus luctuosus

Größe: 62 – 8,3 mm

Bedeutung: ernähren sich von Raublattgewächsen oder Borretschgewächsen.

Aufnahmedatum: 01.06.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
selten

Triatominae



Familie: Raubwanzen

wiss. Bez.: Triatominae

Größe: ca. 15 mm

Bedeutung: Krankheitsüberträger durch Stiche, wobei Trypanosomen übertragen werden können. (Schlafkrankheit)

Aufnahmedatum: 19.07.2024

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
äußerst selten

Schaben

(Blattodea)

Blasse Waldschabe



Familie: Waldschaben

wiss. Bez.: Ectobius pallidus

Größe: 8 – 9,5 mm

Bedeutung: lebt vorwiegend auf sandigem Boden, kein Schädling, ernährt sich von pflanzlichen Resten und verrottendem Material, trägt zur Humusbildung und Nährstoffzirkuation im Boden bei.

Aufnahmedatum: 30.08.2025

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
immer

Libellen

(Odonata)

Frühe Heidelibelle



Familie: Segellibellen

wiss. Bez.: Sympetrum fonscolombii

Größe: 33 – 40 mm
Flügel: 54 – 63 mm

Bedeutung: jagt Kleininsekten, wandert vom Mittelmeer über die Alpen bis nach Finnland

Aufnahmedatum: 15.08.2023

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
oft

Zikaden

(Hemiptera)

Europäischer Laternenträger

Zikaden



Familie: Spitzkopfzikaden

wiss. Bez.: Dictyophara europaea

Größe: 9 – 13 mm

Bedeutung: kann in Weinanbaugebieten als Schädling auftreten

Aufnahmedatum: 25.07.2026

Häufigkeit der Beobachtung in der Saison:
äußerst selten